Pocket PC-Telefon

Bitte lesen, bevor Sie fortfahren

DIESES GERÄT IST NICHT GELADEN; WENN SIE ES AUS DER VERPACKUNG NEHMEN:

DEN AKKU NICHT ENTFERNEN, WÄHREND DAS GERÄT GELADEN WIRD.

WENN SIE IHRE SIM-KARTE EINLEGEN; VERGEWISSERN SIE SICH; DASS DAS GERÄT NICHT EINGESCHALTET IST UND DIE SIM-KARTE IN DER BUCHSE EINGERASTET IST:

IHRE GARANTIE WIRD UNGÜLTIG; WENN SIE DAS ÄUSSERE GEHÄUSE DES GERÄTES ÖFFNEN ODER DARAN HERUMBASTELN:

EXPLOSIVE ATMOSPHÄREN

Wenn Sie sich an einem Ort mit einer potentiell explosiven Atmosphäre aufhalten oder an dem sich entzündliche Materialien befinden, schalten Sie das Gerät aus. Beachten Sie dann stets alle Warnzeichen und Anweisungen. Zündfunken an solchen Orten können eine Explosion oder einen Brand verursachen und so zu Körperverletzungen oder sogar zum Tod führen. Es wird dringend davon abgeraten, das Gerät an Tank- und Servicestellen zu benutzen. Die Benutzer werden darauf aufmerksam gemacht, die Bestimmungen bei der Benutzung des Funktelefons an solchen Orten mit explosiven Gasen und Materialien in chemischen Fabriken oder an Orten, an denen Sprengungen durchgeführt werden, stets zu beachten. Orte mit explosiven Gasen und Materialien sind häufig, jedoch nicht immer entsprechend markiert. Diese beinhalten die folgenden Orte: Tankstellen, unter Deck auf Booten, Transporte oder Aufbewahrungsorte von Brennstoffen oder Chemikalien sowie Orte, an denen Chemikalien in der Luft enthalten sind wie z.B. bei der Lagerung von Korn, Staub oder Metallpulver.

PRIVATE EINSCHRÄNKUNGEN

Einige Länder verlangen vollständige Aufdeckung der aufgezeichneten Telefongespräche und schreiben vor, dass Sie die Person, mit der Sie sprechen, über die Aufzeichnung des Gespräches informieren. Folgen Sie immer den relevanten Gesetzen und Vereinbarungen Ihres Landes, wenn Sie die Aufzeichnungseinrichtung Ihres Pocket PC-Telefons benutzen.

Wichtige Sicherheitsmaßnahmen

Beim Betrieb dieses Geräts müssen die nachstehenden Sicherheitsmaßnahmen befolgt werden, um möglichen gesetzlichen Haftungen und Schäden vorzubeugen.

ELEKTRISCHE SICHERHEIT

Dieses Gerät ist dann für Benutzung vorgesehen, wenn es mit Stromversorgung durch eine Batterie ausgestattet ist. Andere Benutzungarten können gefährlich sein und annulieren alle Zulassungen für dieses Gerät.

SICHERHEIT IN FLUGZEUGEN

Aufgrund möglicher Störungen des Navigationssystems von Flugzeugen und deren Kommunikationsnetzwerke ist die Benutzung dieses Produkts an Bord eines Flugzeugs in den meisten Ländern gesetzlich verboten.

UMWELT-EINSCHRÄNKUNGEN

Dieses Gerät niemals an Tankstellen oder Servicestellen benutzen. Weiterhin ist die Benutzung dieses Geräts in Lagerhäusern, in denen Brennstoff aufbewahrt wird, in chemischen Fabriken oder an Orten, an denen entzündliche Werkstoffe aufbewahrt werden, verboten.

Umweltsicherheit

Dieses Produkt nicht in Tankstellen, Treibstoffdepots, chemischen Fabriken oder an Plätzen, an denen Sprengstoff-Operationen durchgeführt werden, verwenden oder in potentiell explosiven Umgebungen wie Gebieten mit Brennmaterial, unter Deck auf Booten, Brennstoff- oder chemische Transfer- oder Lageranlagen; wie auch in Gebieten, in denen die Luft Chemikalien oder Partikel enthält, wie Körner, Staub und Pulver. Machen Sie sich bitte klar, dass Funken in einem solchen Gebiet eine Explosion oder ein Feuer auslösen können, was zu Körperverletzungen und sogar zum Tode führen kann.

VERKEHRSSICHERHEIT

Autofahrer dürfen Telefone mit Handgerät nur in Notfällen benutzen. In einigen Ländern ist die Benutzung von handfreien Geräten als Alternative erlaubt.

STÖRUNG MEDIZINISCHER AUSRÜSTUNGSFUNKTIONEN

Dieses Produkt kann zu Störung von medizinischer Ausrüstung führen. Die Benutzung dieses Gerätes ist in den meisten Hospitälern und Kliniken untersagt.

NICHT IONISIERENDE STRAHLUNG

Dieses Gerät muss unter den empfohlenen Bedingungen betrieben werden, um die Strahlungsleistung und Sicherheit der Schnittstelle zu gewährleisten. Wie bei anderen tragbaren Funkübertragungsgeräten werden die Benutzer darauf aufmerksam gemacht, dass sich für einen störungsfreien Betrieb sowie für ihre Sicherheit während dem Betrieb kein Körperteil zu nahe an der Antenne befinden darf.

Inhalt

Kapitel 1 Inbetriebnahme 7

1.1 Lernen Sie Ihr Gerät kennen 8
1.2 Batterie 10
1.3 Zubehör 12

Kapitel 2 Lernen Sie Ihr Telefon kennen 13

2.1 Inbetriebnahme 14
2.2 Daten eingeben 19
2.3 Schreiben auf dem Bildschirm 23
2.4 Zeichnen auf dem Bildschirm 25
2.5 Aufnehmen einer Sprachnotiz 26
2.6 Informationsfindung 28

Kapitel 3 Benutzung Ihres Pocket PC-Telefons 29

3.1 Über Ihr Telefon 30
3.2 Telefonieren 33
3.3 Einen Anruf entgegennehmen 35
3.4 Optionen ankommender Anrufe 36
3.5 Kontakte-Informationen 37
3.6 Photo-Kontakte 40
3.7 Weitere Anrufinformationen 43
3.8 Ihr Telefon absichern 44

Kapitel 4 Daten Synchronisieren 47

4.1 ActiveSync verwenden 48
4.2 Daten Synchronisieren 49
4.3 IInfrared and Bluetooth Connection .. 51
4.4 ActiveSync-Fehle 52

Kapitel 5 Ihr Telefon individuell gestalten 53

5.1 Geräteeinstellungen 54
5.2 Telefoneinstellungen 60

Kapitel 6 Verbindung aufbauen 63

6.1 Über Verbindungen 64
6.2 Verbindung mit dem Internet..... 64
6.3 CSD-Leitungstyp 65
6.4 Pocket Internet Explorer..... 66
6.5 Drahtloser Manager 67
6.6 Drahtloser LAN-Manager 68
6.7 Netzwerk-Karteneinstellung 70
6.8 Terminaldiensteclient 72
6.9 Bluetooth 73
6.10 Funkmodem 84

Kapitel 7 Microsoft Outlook benutzen 87

7.1 Kalender..... 88
7.2 Kontakte..... 90
7.3 Aufgaben..... 92
7.4 Notizen 93

Kapitel 8 Nachrichten 95

8.1 E-Mail-Nachrichten..... 96
8.2 MSN Messenger..... 99
8.3 MMS-Nachrichten..... 100

Kapitel 9 Begleitprogramme 105

9.1 Pocket Word 106

9.2 Pocket Excel 107
9.3 Windows Media Player 108
9.4 Bilder 108
9.5 ClearVue PDF 112
9.6 ClearVue PPT 113
9.7 KSE Truefax 2.0 116
9.8 MIDlet Manager 120
9.9 ZIP 125
9.10 SPB GPRS-Monitor 127

Kapitel 10 Kamera und Album verwenden 133

10.1 Über Kamera und Album 134
10.2 Kamera 135
10.3 Album 145

Anhang A 153

Programme hinzufügen und entfernen 154
Speicherverwaltung 155
Dateien sichern 156
Das Pocket PC-Telefon zurücksetzen 157

Anhang B 159

Ordnende Agentur-Ids 160
Hinweis für dieEuropäische Union 160
Aussage zur FCC-Übereinstimmung 161
Wichtige Gesundheits- und Sicherheitsinformationen 162
Fehlerbehebung 165

Technische Einzelheiten 170

Index 171

Kapitel 1

Inbetriebnahme

1.1 Lernen Sie Ihr Gerät kennen
1.2 Batterie
1.3 Zubehör

1.1 Lernen Sie Ihr Gerät kennen

Blick von oben, der linken Seite und Forderseite

Ein-/Aus-Schalter / Hintergrundbeleuchtung
Zum Ein- oder Ausschalten des Pocket PC oder der Hintergrundbeleuchtung drücken..

Kopfhörer-Anschluss
Kopfhörer hier verbinden.

MMC/SD-Karten oder SDIO-Kartenschacht
MMC/SD-Karte und SDIO-Kartenschacht hier einlegen.

Kontakte
Für den Schnellzugriff auf den Kontakte drücken.

Lautsprecher
Zum Abhören von Audio-Dateien oder Telefongesprächen.

Aufnahme
Zur Aufnahme einer Stimmenaufzeichnung oder zum Starten des Stimmbefehls drücken.

Kalender
Für Schnellzugriff auf den Kalender.

Lautstärke
Drücken Sie die Taste nach OBEN/UNTEN, um die Lautstarke zu justieren.

Touch-Screen

Kamera
Drücken, um die Kamera zu starten Nochmals drücken, um zu fotografieren.

Pocket IE
Zum Starten des Browsers drücken, um im Internet zu surfen.

Infrarot-Anschluss
Ermöglicht den kabellosen Austausch von Dateien zwischen diesem und anderen Geräten.

OK/Schließen

Ende
Zum Beenden eines Telefonats drücken.

Start
Drücken, um das Programm-Menü aufzuzeigen.

Navigations-Pad
Zum Bewegen innerhalb des Dialogmenüs oder Programmanweisungen nach oben/unten und rechts/links drücken;durch Drücken Drücken der Aktionstaste in der Mitte des auf der Unterlage wählen:

Sprechen/Senden
Zum Annehmen eines Anrufs oder zur Rufnummerwahl drücken.

Nachichtenvermittlung
Für schnellen Zugriff auf E-mail oder SMS-Mitteilungen drücken.

QWERTY Tastatur
Zur Eingabe von Buchstaben/ Symbol drücken.

Ausblick auf rechte Seite, Hinterseite und von unten

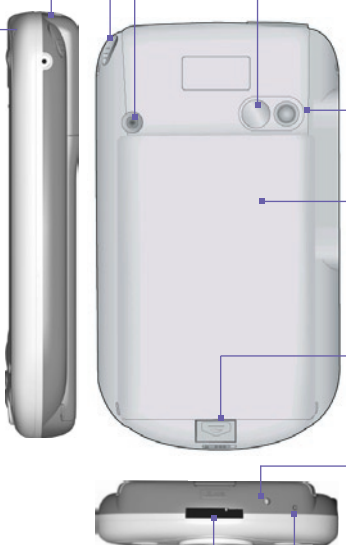
Anschluss für eine Autoantenne
Sie können Ihr Telefon mit einer Autoantenne verbinden, um die überlegene Empfangsqualität zu nutzen.

Stylus und Stylus-Steckplatz

Benachrichtigungs-Leuchtdioden

Auf der rechten Seite:
GSM-Bereitschaft, Mitteilung, GSM-Netzwerkstatus, PDA-Benachrichtigung und Batterie-Ladestatus.

Auf der linken Seite:
Bluetooth, Wi-Fi, Strombenachrich richtigung und RF-Signalstatus.



Selbstporträt-Spiegel

Kameraobjektiv

Batterie

Abschließen-/Aufschließen-Sperre
An der Sperre ziehen, um die Batterie freizugeben.

Sanfte Rückstellung
Zur Rückstellung Ihres Gerätes Stylus verwenden.

Sync-Anschluss
Diesen Anschluss zum Synchronisieren, Datenübertragung und Aufladen der Batterie verwenden.

Mikrofon

1.2 Batterie

Ihr Pocket PC-Telefon beherbergt einen wiederaufladbaren Lithium-Polymer-Akku. Der Akkubetrieb während des Gebrauchs des Gerätes hängt davon ab, ob Sie telefonieren, den PDA benutzen oder das Gerät sich im Bereitschafts-Modus befindet.

Ungefähre Batterie-Betriebsdauer:

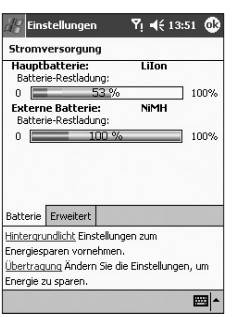
- **Gesprächszeit: 3 - 4** Stunden.
- **PDA: 15** Stunden (ungefähr).
- **Standby: 168** Stunden (ungefähr).
- **Datenspeicherzeit: 72** Stunden.

Obiges basiert auf der Benutzung von jeweils einer Funktion. Die Lebendauer der Batterie kann mit dem Schalten zwischen den Funktionen variieren.

Warnung: Zur Verhinderung des Risikos eines Brandes oder von Verbrennungen, versuchen Sie niemals die Batterie auseinanderzunehmen, zu zerdrücken, durchzustechen, die Außenkontakte kurzzuschließen und setzen Sie sie niemals einer Temperatur von mehr als 60°C (140°F) aus. Sie darf ebenfalls niemals ins Feuer geworfen oder ins Wasser eingetaucht werden. Ersetzen Sie sie nur durch einen vom Hersteller empfohlenen Batterietyp. Lassen Sie die Batterie laut örtlichen Umweltbestimmungen wiederverwerten oder entsorgen.

Datenbeibehaltung

Es ist wichtig, die Batterie regelmäßig aufzuladen. Da Ihr Pocket PC-Telefon keine Festplatte wie ein normaler PC hat, werden alle Daten und alle neuen Programme, die Sie installieren, im RAM-Speicher gespeichert. Wenn die Batterie vollständig leer ist, werden alle Dateien oder neu installierten Programme gelöscht. Nur Programme die bereits beim Kauf des Geräts installiert waren, bleiben erhalten.



Um derartigen Datenverlust zu verhindern, sichert ein Teil der Hauptbatterie Ihre Daten für **72 Stunden**, falls Ihr Gerät keinen Strom mehr hat. Eine zusätzliche Batterie ist so konzipiert, das Ihre Daten gesichert sind, wenn Sie die Hauptbatterie entfernen. Diese wird Ihre Daten für **20 Minuten** sichern.

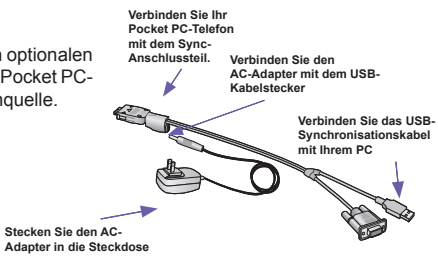
HINWEIS: Vergewissern Sie sich, dass sich der interne Sicherungsbatterie-Strom bei wenigstens **50% ODER DARÜBER** befindet, bevor Sie die Hauptbatterie durch Tippen auf das Menü **Start > Einstellungen >** die **System** –Registrierung **> Strom** entfernen.

Aufladen Ihres Gerätes

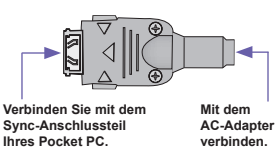
Sie können Ihr Gerät wie folgt aufladen:

1. Setzen Sie Ihr Pocket PC-Telefon in die Dockingstation und verbinden Sie diese mit Hilfe des AC-Netzadapter mit dem Stromnetz. Bevor Sie Ihren Pocket PC-Telefon benutzen, laden Sie beim ersten Ladevorgang 8 Stunden ununterbrochen auf. Später können Sie das Gerät täglich für kurze Zeit in die Dockingstation setzten, um es vollständig aufzuladen.

2. Verbinden Sie den AC-Adapter in den optionalen USB-Kabelstecker. Verbinden Sie Ihr Pocket PC-Telefon direkt mit der externen Stromquelle.


Verbinden Sie Ihr Pocket PC-Telefon mit dem Sync-Anschlussteil.
Verbinden Sie den AC-Adapter mit dem USB-Kabelstecker
Verbinden Sie das USB-Synchronisationskabel mit Ihrem PC
Stecken Sie den AC-Adapter in die Steckdose

3. Stecken Sie den AC-Adapter in den optionalen USB-Kabelstecker. Verbinden Sie den AC-Adapter Ihres Pocket PC-Telefon direkt mit der externen Stromquelle, ohne den Adapter zu verwenden.



4. Wenn Sie eine Reservebatterie für Ihr Pocket PC-Telefon haben, können Sie sie zum Aufladen in den Adapterschlitz stecken.

Niedriger Ladestand des Akkus

Wenn die Warnung „Niedriger Ladestand“ erscheint, speichern Sie sofort alle Daten, an denen Sie gerade arbeiten, führen mit Ihrem PC Synchronisation aus und schalten Ihr Pocket PC-Telefon aus. Wenn Ihr Gerät sich abschaltet, schützt die interne Sicherungsbatterie die Daten für etwa 20 Minuten.

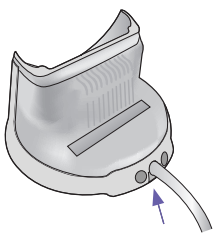
1.3 Zubehör

USB-Dockingstation

Ihr Pocket PC-Telefon ist mit einem USB-Adapter ausgestattet. Der Adapter erlaubt Ihnen, Ihr Pocket PC-Telefon mit dem AC-Adapter aufzuladen, als auch die Daten zwischen Ihrem Pocket PC-Telefon und einem PC unter Verwendung von ActiveSync zu synchronisieren.

Für das Synchronisieren, muss die **USB-Dockingstation** an einen freien USB-Anschluss des PCs angeschlossen werden.

Zum Aufladen der Batterie müssen Sie den AC-Adapter in die Rückseite des Adapters anschließen.



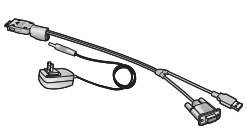
Schließen Sie den AC-Adapter an der Rückseite der Dockingstation

AC-Adapter und DC-Konverter

Der AC-Adapter und der DC-Konverter erlauben Ihnen, Ihr Gerät ohne Adapter neu aufzuladen.

USB-Sync-Kabel

Das optionale USB-Kabel erlaubt Ihnen, mit Ihrem PC ohne Adapter zu synchronisieren.



Sprechgarnitur

Die Stereo-Kopfhörer verfügt über eine Laustärkenkontrolle und einen Knopf, auf den Sie drücken können, um einen Telefonanruf handfrei beantworten zu können.

Kapitel 2

Lernen Sie Ihr Telefon kennen

2.1 Inbetriebnahme
2.2 Daten eingeben
2.3 Schreiben auf dem Bildschirm
2.4 Zeichnen auf dem Bildschirm
2.5 Aufnehmen einer Sprachnotiz
2.6 Informationsfindung

2.1 Inbetriebnahme

Berührung des Touchscreens und Kalibrierung

Beim ersten Start Ihres Pocket PC-Telefon erscheint ein Kreuz, das sich auf dem Bildschirm umherbewegt. Sie werden dann aufgefordert, zur Kalibrierung des Schirms die Mitte des Kreuzes mit dem Stylus zu berühren. Dieser Einstellungsprozess stellt sich, dass beim Gebrauch des Stylus die berührten Funktionen auch tatsächlich aktiviert werden.

Den Bildschirm rekalibrieren

Wenn Ihr Gerät auf Ihre Stylus-Eingaben nicht korrekt reagiert, müssen Sie es neu kalibrieren:

1. Tippen Sie auf Menü **Start > Einstellungen >** der **System**-Registrierung **> Bildschirm**.
2. Tippen Sie auf den Knopf **Bildschirm Angleichen** auf der **Allgemeinen** Registrierung, um den Bildschirm, wie oben beschrieben, zu rekalibrieren.

Wenn Sie den Sensorbildschirm angleichen, tippen Sie das Ziel sicher und genau an.

Bildschirmorientation

Portrait-Modus

Landschafts-Modus

Zum Übergang der **Orientation** Ihres Sensorbildschirmes zwischen dem **Portrait**-Modus oder dem **Landschafts**-Modus, wählen Sie Orientationsoptionen, indem Sie auf Menü **Start > Einstellungen >** die **System**-Registrierung **> Bildschirm** antippen. Der Portrait-Modus erlaubt Ihnen, einen besseren Blick oder bessere Operationsmöglichkeiten bestimmter Programme auf Ihrem Pocket PC-Telefon zu erhalten, während Landschaft zum Betrachten längerer Textzdateien optimal sein kann.

Zum leichteren Lesen von Texten in Programmen, die den **Clear Type** unterstützen, tippen Sie auf den **Clear Type**-Registrierung und wählen dann **Clear Type Aktivieren**.

Um die Lesbarkeit zu erhöhen oder um mehr Inhalt durch Angleichen der Textgröße in Programmen zu sehen, die das unterstützen, tippen Sie auf den **Textgröße**-Registrierung. Bewegen Sie den Gleiter, um den Text größer oder kleiner zu gestalten.

Heute-Bildschirm

Das Fenster **Heute** zeigt wichtige Informationen an, wie z.B. heutige Termine und Status-Symbole für Ihr Gerät. Berühren Sie die vom Fenster **Heute** angezeigten Informationen, um das zugehörige Programm mit der Information zu öffnen.

1. Tippen, um eine Menüliste mit Programmen aufzuzeigen.
2. Tippen, um Information des Anrufstatus zu betrachten.
3. Berühren, um Netzwerkstatus und Optionen zu betrachten.
4. Berühren, um die Lautstärke zu verändern oder alle Klänge stumm zu schalten.
5. Berühren und festhalten, um das Zeitformat zu ändern.
6. Berühren, um Datum und Uhrzeit zu ändern.
7. Berühren, um Benutzerinformationen zu ändern.
8. Ihre „Tag auf einen Blick"-Erinnerungen, Berühren, um das verwandte Programm zu öffnen.
9. Berühren, um einen neuen Eintrag zu erstellen.
10. Berühren, um **ActiveSync** auszuschalten, **Bluetooth** AN/AUS drehen oder **Drahtlosen LAN-Manager** aktivieren.

Wenn Sie zum **Heute**-Bildschirm zurückgehen wollen, während Sie ein anderes Programm benutzen, berühren Sie einfach das Menü **Start > Heute**.Um die Bildschirm-Anzeige **Heute** anzupassen, einschließlich dem Hintergrundbild, berühren Sie das Menü **Start > Einstellungen >** das **Privat**-Register **> Heute**. Bezüglich weiterer Information beziehen Sie sich bitte auf Kapitel 5.

Symbole

Die Statusindikatoren Ihres Gerätes befinden sich oben rechts auf dem Bildschirm Heute. Einige allgemeine Indikatoren sind unten aufgezeigt. Wenn Sie sich über die Bedeutung eines der Indikatoren nicht sicher sind, berühren Sie ihn mit Ihrem Stylus und ein Dialogkästchen erklärt Ihnen die Funktionen und erlaubt Ihnen, die Einstellungen für dieses spezielle Symbol zu ändern.

Hauptbatterie ist niedrig.

Ton ist AN. Berühren, um Lautstärke und Schwingung einzustellen.

Die Ladung der Reservebatterie ist sehr niedrig.

Daten-Verbindung wurde aktiviert.

Ihr Gerät durchsucht einen anderen Netzbereich.

Eine oder mehrere Instant-Messages wurden empfangen.

Eine oder mehrere E-Mail oder SMS-Messages wurden empfangen.

Netzwerkstatus ist an. Die Balken zeigen die Stärke der Verbindung an.

Zeigt an, dass weitere Anzeigensymbole aufgezeigt werden müssen. Das Symbol berühren, um alle zu betrachten.

Zeigt an, dass Ihr Gerät über eine WLAN-Verbindung verfügt.

Zeigt an, dass Ihr Gerät mit einem PC synchronisiert.

Benachrichtigungen

Ihr Gerät erinnert Sie auf verschiedene Weisen daran, etwas zu tun, oder es teilt Ihnen mit, wenn Sie eine SMS erhalten haben. Wenn Sie z.B. einen Termin im Kalender haben, bei den Erledigungen einen festen Termin vorgesehen haben oder bei der Uhr einen Alarm festgelegt haben, werden Sie folgendermaßen darüber informiert:

- Ein Meldungsfenster erscheint auf dem Bildschirm.
- Ein vorher von Ihnen festgelegter Klang ertönt.
- Eine Lampe am Gerät leuchtet auf oder blinkt.
- Das Gerät sendet einen Vibrationsalarm aus.

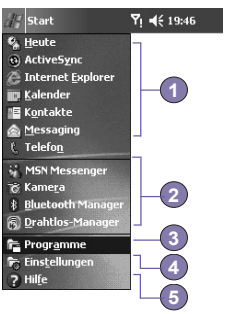
Auf welche Art und Weise Sie erinnert werden möchten, können Sie durch Menü **Start > Einstellungen >** das **Privat**-Register **> Sounds & Benachrichtigungen** festlegen. Die Optionen, aus denen Sie hier wählen können, treffen auf alle Funktionen des Geräts gleichermaßen zu.

Dialogmenüs

Für schnelle Durchführung einer Aktion für eine Position verwenden Sie Überlagerungsmenüs. Zum Zugreifen auf ein Überlagerungsmenü berühren und halten Sie die Position, für die Sie diese Aktion durchführen wollen. Wenn das Menü erscheint, berühren Sie die Aktion, die Sie durchführen wollen oder berühren an einem beliebigen Platz außerhalb des Menüs, um dieses zu schließen, ohne die Aktion durchzuführen.

Navigationsleiste

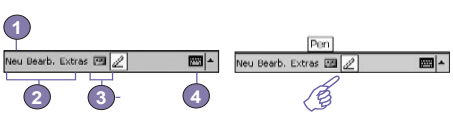
Die Navigationsleiste befindet sich am oberen Rand des Bildschirms. Auf ihr werden die jeweils aktiven Programme und die aktuelle Uhrzeit angezeigt. Über die Navigationsleiste können Sie zwischen den Programmen wechseln und Fenster schließen.



1. Berühren, um zu einem Programm zu wechseln.
2. Berühren, um zu einem kürzlich verwendeten Programm zu wechseln.
3. Berühren, um weitere Programme zu sehen.
4. Berühren, um die Geräteeinstellungen zu ändern.
5. Berühren, um ein **Hilfe**thema zum aktuellen Bildschirm aufzurufen.

Befehlsleiste

Über die Befehlsleiste können Aufgaben in Programmen ausgeführt werden. Auf der Befehlsleiste finden Sie Menü-Namen, Tasten und die **Eingabefeld**-Taste.



1. Um ein neues Element im aktuellen Programm zu erstellen, berühren Sie **Neu**.
2. Berühren, um Menübefehle auszuwählen.
3. Berühren, um Schaltflächenbefehle auszuwählen.
4. Berühren, um den Eingabebildschirm aufzurufen.

Um den Namen einer Taste anzeigen zu lassen, berühren Sie diese Taste mit dem Stylus und halten ihn dort. Ziehen Sie den Stylus von der Taste weg, so dass der Befehl nicht ausgeführt wird.

Programme

Sie können die Programme durch Auswahl aus dem Startmenü wechseln.

Zum Zugriff auf dieses Programm berühren Sie das Menü **Start > Programme** und dann den Programmnamen. Sie können auch zu eigen Programmen wechseln, indem Sie einen Programmknopf auf Ihrem Gerät drücken. Vezüglich weiterer Information bezüglich **Knopf**einstellungen, beziehen Sie sich bitte auf Kaptel 5.

Bitte denken Sie daran, dass nicht alle Programme, die hier augelistet sind, auf Ihrem Gerät installiert sind, wenn Sie dieses kaufen.

Folgendes enthält einen Teil der Programme, die auf dem Gerät installiert sind. Auf der ***Pocket PC-Telefon-Begleit-CD*** finden Sie zusätzliche Programme, die Sie installieren können.

Symbol	Beschreibung
	ActiveSync synchronisiert Information zwischen Ihrem Gerät und PC.
	Kalender hält Sie bei Ihren Terminen auf dem Laufenden und erstellt Besprechungsanfragen.
	Kontake hält die Verbindung zu Freunden und Kollegen.
	E-Mails/SMS senden und empfangen Sie mit **Mitteilungen**.
	Navigieren Sie zu Web-Seiten. Laden Sie sich neue Programme und Dateien herunter.
	Notizen erstellt handschriftliche oder getippte Notizen, Zeichnungen und Aufzeichnungen mit Bemerkungen.
	Telefon führt Gespräche aus, empfängt sie und schaltet zwischen Gesprächen.
	Aufgaben behält die Aufgaben im Auge und erinnert Sie bezüglich wichtiger Ereignisse.

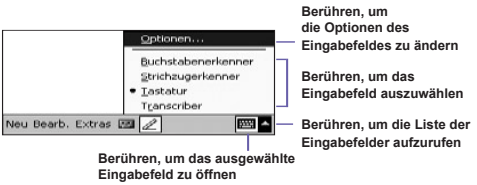
Symbol	Beschreibung
	Windows Media spielt Ton- oder Videodateien ab.
	Pocket-Excel erstellt Überblicke und editiert Excel-Arbeitsmappen.
	Pocket-Word erstellt Überblicke und editiert MS-Worddokumente.
	MSN Messenger sendet und empfängt Sie Nachrichten mit MSN-Mitteilungen.
	Bilder sammelt, organisiert und sortiert **.jpg**-Bilddateien.
	Rechner führt elementare Rechnungen aus.
	Spiele, wie **Jawbreaker** und **Solitaire** sind eingeschlossen.
	File Explorer betrachtet alle Dateien auf Ihrem Pockt PC-Telefon.
	Kamera erstellt Fotos und Videoclips.
	Album sammelt, organisiert und sortiert **.JPG/.BMP/.GIF**/Dateien.
	Fotokontakte fügt die Bilddateien gemäß Ihrer **Kontakt**liste ein und richten Sie die **Anrufer-ID** ein.
	Drahtloser Manager bearbeitet den Zugang to drahtlosen Verbindungen.
	WLAN Manager erlaubt Ihnen, die WiFi/Verbindung zu organisieren.
	Drahloses Modem verwendet Ihr Pocket PC-Telefon als externes Modem für einen PC.
	SIM Manager sammelt, organisiert und sortiert die auf Ihrer **SIM**-Karte gespeicherte **Kontakte**.
	xBackup sichert die Daten in Ihrem Pocket PC-Telefon.

2.2 Daten eingeben

Sie können in Ihr Gerät wie folgt Informationen eingeben:

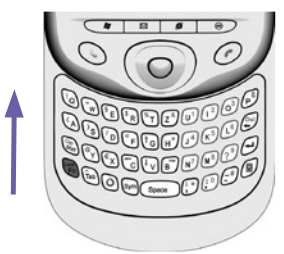
- **Synchronisieren:** Verwendung von **ActiveSynch**, Austauschinformation zwischen Ihrem PC und Gerät. (Bezüglich weiterer Information beziehen Sie sich bitte auf **ActiveSynch**, Kapitel 4).
- **Tippen:** Verwenden Sie **Input Panel** oder die **QWERTY**-Tastatur unten auf Ihrem Gerät, geben Sie den getippten Text in Ihr Gerät ein. Sie können dies tun, indem Sie die Tasten auf dem Tastaturbildschirm berühren, durch Drücken der **QWERTY**-Tastatur oder durch Verwendung der Handschrift-Erkennungs-Software.
- **Schreiben:** Mit dem Stylus können Sie direkt auf den Bildschirm schreiben.
- **Zeichnen:** Mit dem Stylus können Sie direkt auf den Bildschirm zeichnen.
- **Aufzeichnung:** Nehmen Sie Tonaufnahmen auf oder fügen Sie diese in ein Dokument oder eine Notiz ein.

Text über das Eingabefeld eingeben



Bei allen Programmen wird Text über das Eingabefeld eingegeben. Sie können den Text entweder über die **QWERTY-Tastatur**, **Soft-Tastatur** eingeben oder den **Buchstabenerkenner** den **Strichzugerkenner** oder den **Transcriber** verwenden. In allen Fällen erscheint der Text wie getippt auf dem Bildschirm.

Auf der QWERTY-Tastatur tippen



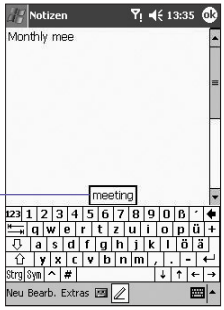
Gleiten Sie am Hauptbildschirm nach oben, um die **QWERTY-**Tastatur freizulegen. Um mit Kleinbuchstaben zu schreiben, drücken Sie die Tasten mit Ihren Daumen oder Fingern.

Um einen einzelnen Großbuchstaben oder ein Symbol zu tippen, drückeb Sie Cap Shift.

Um Großbuchstaben zu tippen, drücken Sie Lock Fn > Cap Shift. Zur Freigabe drücken Sie Lock Fn > Cap Shift. Um eine Nummer oder ein Symbol zu tippen, drücken Sie Lock Fn.

Zweimal auf Lock Fn drücken, um eine Serie numerischer Symbole einzugeben.

Verwenden der Tastatur



Berühren, wenn Sie ein Wort hinzufügen wollen und wenn dies das richtige für Sie ist.

Zum Zeigen und Verstecken des Eingabetafel-Knopfes, berühren Sie den **Eingabetafel**-Knopf . Zum Betrachten Ihrer Wahlen berühern Sie den Pfeil neben dem **Eingabetafel**-Knopf und dann **Tastatur**.

Zum Tippen von Kleinbuchstaben berühren Sie die Tasten mit dem Stylus. Um einen einzelnen Großbuchstaben oder Symbol zu tippen, berühren Sie die **Umschalten**-Taste. Zum Berühren mehrerer Großbuchstaben oder Symbole, beühren Sie die **Großbuchstaben**-Taste. Sie können auch die Stylustaste berühren und die Taste halten und einen einzelnen Großbuchstaben herausziehen.

Zum Hinzufügen einer Leertaste können Sie zusätzlich zum Berühren der Leertaste eine beliebige Taste berühren und die Taste halten und dann den Stylus nach rechts ziehen. Um einen Buchstaben zurückzusetzen, können Sie auch eine beliebige Taste berühren und diese Taste halten und dann den Stylus nach links über wenigstens zwei andere Buchstaben hinweg ziehen, anstatt die Rücktaste zu berühren.

Zur Zeilenumschaltung halten Sie den Stylus irgendwo auf dem Bildschrim und ziehen ihn nach unten. Das Gerät schlägt während der Eingabe das zu schreibende Wort vor und zeigt es über dem Eingabefeld an. Wenn Sie das angezeigte Wort berühren, wird es automatisch in Ihren Text am Einfügungspunkt eingesetzt. Je mehr Text Sie in das Gerät eingeben, desto so mehr Wörter „lernt“ das Gerät und schlägt diese entsprechend vor.

Um die Optionen beim Vorschlagen von Wörtern zu ändern, wie z.B. die Anzahl der Wörter, die angezeigt werden soll, berühren Sie das Menü **Start** > **Einstellungen** > Registerkarte **Privat** > **Eingabe** > das Register **Wortvervollständigung**.

Für mehr Information über die **Eingabe**-Einstellungen, siehe ***Kapitel 5***.

Schreiben mit der Buchstabenerkenner

Mit dem **Buchstabenerkenner** können Sie mit dem Stylus Buchstaben wie auf Papier schreiben.

1. Berühren Sie den Pfeil neben der Eingabefeld-Taste , und dann **Buchstabenerkenner**.
2. Schreiben Sie in das Feld einen Buchstaben.

Der handschriftlich geschriebene Buchstabe wird dann auf dem Bildschirm in gedruckten Text umgewandelt. Detaillierte Anweisungen für die Verwendung des **Buchstabenerkenner** erhalten Sie in der geöffneten **Buchstabenerkenner**-Funktion, wenn Sie das Fragezeichen [?] im Schreibfeld berühren.

Verwendung der Strichzugerkenner

Mit **Strichzugerkenner** können Sie mit dem Stylus Buchstaben ähnlich wie auf anderen Geräten eingeben.

1. Berühren Sie den Pfeil neben der Eingabefeld-Taste , und dann **Strichzugerkenner**.
2. Schreiben Sie in das Feld einen Buchstaben.

Der handschriftlich geschriebene Buchstabe wird dann auf dem Bildschirm in gedruckten Text umgewandelt. Detaillierte Anweisungen für die Verwendung von **Strichzugerkenner** berühren Sie das Fragezeichen [?] im Schreibfeld.

Zum Transcriber wechseln

Mit **Transcriber** können Sie mit dem Stylus wie auf Papier an einer beliebigen Stelle des Bildschirms schreiben. Anders als bei **Buchstabenerkenner** und **Strichzugerkenner**- können Sie einen Satz oder mehr schreiben. Dann können Sie die geschriebenen Zeichen von **Transcriber** in gedruckte Zeichen umwandeln lassen.

1. Berühren Sie den Pfeil neben der Eingabefeld-Taste, und dann **Transcriber**.
2. Schreiben Sie überall auf dem Bildschirm.

Eine genaue Anleitung zur Verwendung von **Transcriber** bei geöffneter **Transcriber**-Funktion erhalten Sie durch Tippen des Fragezeichens in der rechten unteren Ecke des Bildschirms.

Zeichensetzung bei Transcriber:

1. Berühren Sie die Tastatur auf der Werkzeugleiste.
2. Auf die gewünschte Interpunktion tippen.
3. Berühren Sie den Tastaturknopf nochmals, um die Tastatur zu verbergen.

Wie Sie mit dem Transcriber Schreiben lernen:

1. auf der Symbolleiste berühren.
2. Ein **Buchstabenformen-Selektor**-Bildschirm erscheint.

- Wählen Sie unten auf dem Bildschirm einen Buchstaben, den Sie erforschen wollen.
- Berühren Sie oben auf dem Bildschirm das Bild des Buchstabens. Er wird langsam neu gezeichnet, indem der Schreibablauf gezeigt wird.

- Wählen Sie, wie oft Sie diesen Buchstaben mit Verwendung dieser Methode schreiben wollen.

Wenn Sie die Auswahl aller Buchstaben abgeschlossen haben, könne Sie diese als ein Profil speichern, indem Sie **Datei > Speichern** berühren und einen Namen für dieses Profil eingeben.

Profile beenden

Buchstabenform-Selektor unterstützt zwei Profile: **Master** und **Gast:**

- **Master** wird normalerweise vom Hauptbenutzer des Pocket PCs verwendet. Dieses Profile ist nicht von **Gast**benutzer-Einstellungen beeinflusst.
- **Gast** ist eine zeitweilige Gerätverwendung durch eine andere Person.

Edition und Textauswahl

Jedes EingabeProgramm verfügt über Cursor-Tasten zum Bewegen durch den Text. Mit der Rück-Taste können Sie Korrekturen der Rechtschreibung und Grammatik vornehmen oder zusätzliche Einfügungen machen. Sie können auch mit dem Stylus zusätzliche Informationen eingeben.

Zur Auswahl von getipptem Text müssen Sie den Stylus über den zu markierenden Text ziehen. Sie können den Text ausschneiden, kopieren und einfügen, indem Sie den Stylus auf der Markierung halten und dann aus dem Dialogmenü den entsprechenden Befehl wählen oder in dem Sie den Befehl im Menü **Bearbeiten** berühren.

2.3 Schreiben auf dem Bildschirm

Bei allen Programmen, in denen Text eingegeben werden kann wie z.B. **Notizen** und im Notizenregister bei **Kalender**, **Kontakte** und **Aufgaben** in der Registerkarte-**Notizen**, können Sie direkt mit dem Stylus auf den Bildschirm schreiben. Schreiben Sie wie auf Papier. Sie können den Text bearbeiten und formatieren und zu einem späteren Zeitpunkt in einen getippten Text umwandeln.

Berühren Sie die Stift-Taste um zum Schreibmodus zu wechseln. Hierbei erscheinen auf dem Bildschirm Hilfslinien, die ein leichteres Schreiben ermöglichen.

Einige Programme, die das Schreiben gestatten verfügen möglicherweise nicht über die Stift-Taste. Wie Sie in diesem Programm in den Schreibmodus wechseln, können Sie im Handbuch für jedes Programm entnehmen.

Text markieren

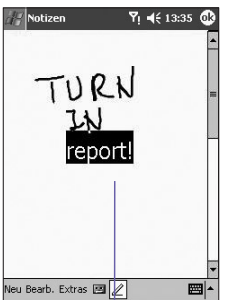
Wenn Sie Geschriebenes bearbeiten oder formatieren möchten, markieren Sie den Text zuerst.

1. Berühren Sie nochmals, um den Schreibmodus zu verlassen. Das erleichtert die Auswahl des geschriebenen Textes.
2. Halten Sie den Stylus so lange neben den Text, der markiert werden soll, bis die Einfügemarke erscheint.
3. Ziehen Sie den Stylus ohne ihn abzuheben über den zu markierenden Text.

Wenn Sie versehentlich auf den Bildschirm schreiben, berühren Sie **Bearbeiten, Annulieren** un versuchen es noch einmal.

Sie können ebenso wie bei gedrucktem Text ausschneiden, kopieren und einfügen: Berühren und halten Sie den Stylus auf die zu bearbeitenden Wörter und berühren Sie dann einen Bearbeitungsbefehl aus dem Pop-upmenü oder berühren Sie den entsprechenden Befehl im Menü **Bearbeiten**.

Schreiben in Text konvertieren:



Das Geschriebene wird in einen getippten Text konvertiert

1. Auf der Schreibbemerkung berühren Sie von der Menüleiste **Extras** und **Erkennen.**
2. Wenn Sie nur bestimmte Wörter konvertieren wollen, wählen Sie diese bevor Sie **Erkennen** auf dem **Extras**-Menü berühren (oder berühren Sie und halten die gewählten Wörter und berühren dann **Erkennen** auf dem Dialomenü).

Wenn ein Wort nicht erkannt wird, wird dieses als Geschriebens belassen. Und wenn die Konvertierung nicht richtig ist, können Sie andere Wörter von der Alternativliste wählen oder zum ursprünglichen Schreiben zurückkehren.

Halten Sie dazu den Stylus auf das falsche Wort (nur jeweils auf ein Wort), dann berühren Sie **Änderungsvorschläge** im Dialogmenü. Ein Menü mit einer Liste von Vorschlägen erscheint. Berühren Sie das Wort, das Sie verwenden möchten oder berühren Sie das Wort oben im Menü, um die handschriftliche Darstellung zurückzustellen.

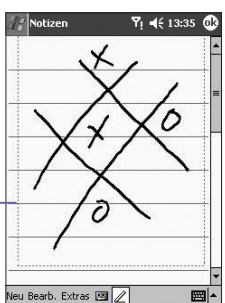
Tips für eine gute Schrifterkennung:

1. Schreiben Sie deutlich.
2. Schreiben Sie auf den Linien und ziehen Sie die Unterlängen unter die Linien. Schreiben Sie T-Strich und Apostrophe unter die obere Linie, damit sie nicht zu anderen Wörtern über der Linie gezählt werden. Schreiben Sie Satzzeichen über die Linie.
3. Für bessere Schrifterkennung verwenden Sie ein Zoomniveau von 150% oder höher, indem Sie **Extras > Zoom** berühren, um das Zoomniveau zu verändern.
4. Schreiben Sie die Buchstaben eines Wortes eng zusammen und lassen Sie größere Abstände zwischen Wörtern frei, damit das Gerät leichter erkennen kann, wo die Wörter anfangen und aufhören.
5. Wörter mit Bindestrichen, Fremdwörter mit Sonderzeichen wie Akzenten und einige Satzzeichen können nicht konvertiert werden.

Wenn Sie nach einer Umwandlung Zeichen ändern wird das Hinzugefügte bei einer nochmaligen Umwandlung nicht beachtet.

2.4 Zeichnen auf dem Bildschirm

Ebenso wie Sie auf dem Bildschirm schreiben können, können Sie darauf auch zeichnen. Der Unterschied zwischen Schreiben und Zeichnen liegt in der Markierung der Elemente und in der Art, wie die Elemente bearbeitet werden. z.B. können markierte Zeichnungen in ihrer Größe verändert werden, Geschriebenes hingegen nicht.



Im Zeichen-Feld werden die Seitenbegrenzungen dargestellt

Stift-Taste

Eine Zeichnung erstellen:

Die erste Linie der Zeichnung muss drei Linien überschneiden. Ein Zeichen-Feld erscheint. Die folgenden Striche im, oder am, Zeichenfeld gehören dann zur Zeichnung. Zeichnungen, die keine der Blattlinierungen überschneiden werden wie Text behandelt.

Eine Zeichnung markieren

Wenn Sie eine Zeichnung bearbeiten oder formatieren möchten, müssen Sie diese zunächst markieren.

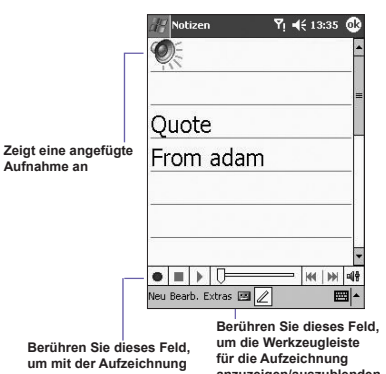
1. Halten Sie den Stylus auf die Zeichnung bis die Markierung erscheint. Um mehrere Zeichnungen zu markieren, müssen Sie die Stift-Taste deaktivieren und dann den Stylus über die Zeichnungen ziehen, um die zu markierenden Zeichnungen auszuwählen.

2. Sie können markierte Zeichnungen ausschneiden, kopieren und einfügen, indem Sie den Stylus auf die ausgewählte Zeichnung halten und dann einen Bearbeitungsbefehl aus dem Dialogmenü wählen oder indem Sie den Befehl im Menü **Bearbeiten** wählen. Um die Größe einer Zeichnung zu ändern, müssen Sie die Stift-Taste deaktivieren und die die markierte Zeichnung durch Ziehen vergrößern.

Sie können zum besseren Bearbeiten der Zeichnung auch die Darstellungsgröße verändern. Berühren Sie **Extras** und wählen dann einen Zoom-Pegel.

2.5 Aufnehmen einer Sprachnotiz

Bei allen Programmen, mit denen Sie auf den Bildschirm schreiben oder zeichnen können, können Sie auch schnell Gedanken, Gedächtnisstützen oder Telefonnummern als Sprachnotiz aufzeichnen. Bei **Kalender**, **Aufgaben** und **Kontakte** können Sie eine Sprachnotiz in der Registerkarte **Notizen** aufnehmen.



Im Programm **Notizen** können Sie entweder eine Aufnahme alleine oder zusammen mit einer schriftlichen Notiz erstellen. Öffnen Sie zuerst die Notiz. Im **Mitteilungen**-Programm können Sie einer E-Mail eine Sprachnotiz hinzufügen.

Eine Aufzeichnung machen:

1. Zum Hinzufügen einer Aufnahme zu einer Notiz öffnen Sie Notizen bevor Sie aufnehmen. Berühren Sie das Menü **Start > Notizen.**
2. Wenn keine **Aufnahme/Abspielen**-Symbolleiste vorhanden ist, berühren Sie .
3. Halten Sie das Mikrofon des Geräts an Ihren Mund oder an eine andere Klangquelle.
4. Berühren Sie , um die Aufnahme zu starten. Der Beginn der Aufzeichnung wird durch ein Piepen angezeigt.
5. Berühren Sie , um die Aufnahme zu stoppen. Das wird durch zwei Pieptöne angezeigt. Die neue Aufzeichnung erscheint in der Notiz-Liste oder als angefügtes Symbol.
6. Um eine Aufnahme abzuspielen, berühren Sie die offene Notiz oder die Aufnahme in der Notizliste.

Sie können auch die Symbolleiste **Aufnahme/Wiedergabe** aufrufen, indem Sie den **Aufnahme**knopf drücken, der der erste Knopf oben auf der linken Seite Ihres Pocket PC-Telefons ist.

Zur schnellen Erstellung einer Aufnahme halten Sie den **Aufnahme**knopf. Wenn Sie einen Piepton hören, beginnen Sie mit der Aufnahme. Lassen sie den Knopf los, wenn Sie geendet haben.

Die neue Aufnahme wird in der offenen Notiz gespeichert oder als allein stehende Aufnahme, wenn keine Notiz geöffnet wurde.

Aufnahmeformate ändern

Berühren Sie in der Notizenliste **Extras > Optionen >** die **Globale Eingabeoptionen**-Verbindung (unten auf der Seite).

Mobile Voice ist ein 2,4 KB audio-Codec (Codierer/Decodierer). Es ist das empfohlene Format, da es gute Stimmenaufnahme bietet und weit weniger Speicherraum als **PCM** benötigt.

Pulse-Code-Modulation (PCM) bietet etwas bessere Tonqualität. **PCM**-Aufnahmen beanspruchen jedoch 50 Mal mehr Speicherplatz als **Mobile Voice**-Aufnahmen. **PCM** kann für Aufnahmen, die in Notizen eingeschlossen sind, nicht verwendet werden.

2.6 Informationsfindung

Die **Finden**-Einrichtung auf Ihrem Pocket PC-Telefon hilft Ihnen, die von Ihnen benötigte Information schnell aufzufinden.

1. Berühren Sie das Menü **Start > Programme > Finden**.
2. Unter **Suchen** geben Sie den Dateinamen, das Wort oder andere Information ein, wonach Sie suchen möchten. Wenn Sie nach derselben Information schon zuvor gesucht haben, dann berühren Sie den **Such**-Pfeil und wählen den entsprechenden Eintrag aus der Liste.
3. Geben Sie unter **Typ** einen Datentyp an, um die Suchkriterien einzugrenzen.
4. Berühren Sie **Start**. Die **Ordner Eigene** Dateien und der zugehörigen Unterordner werden dann durchsucht.
5. Berühren Sie in der **Ergebnisliste** den Eintrag, den Sie öffnen möchten.

Um schnell Dateien zu finden, die viel Speicherplatz benötigen, wählen Sie bei **Typ** die Option **Größer als 64 KB**.

Kapitel 3

Benutzung Ihres Pocket PC-Telefons

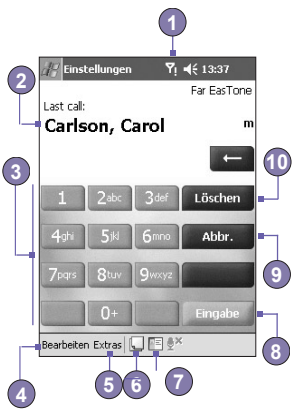
3.1 Über Ihr Telefon
3.2 Telefonieren
3.3 Einen Anruf entgegennehmen
3.4 Optionen ankommender Anrufe
3.5 Kontakte-Informationen
3.6 Photo-Kontakte
3.7 Weitere Anrufinformationen
3.8 Ihr Telefon absichern

3.1 Über Ihr Telefon

Wie ein Standard-Mobiltelefon können Sie Ihren Pocket PC-Telefon dazu benutzen, um zu telefonieren, die Anrufinformationen zu speichern und SMS-Nachtrichten zu verschicken. Sie können auch während eines Gesprächs Notizen machen, direkt von den **Microsoft-Kontakte** heraus wählen und ganz leicht Kontakte zwischen Ihrer **SIM**-Karte und dem RAM-Speicher Ihres Geräts austauschen.

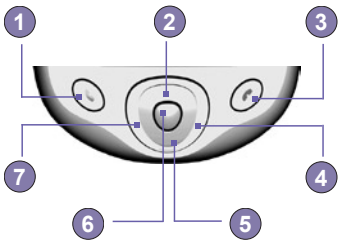
Der Bildschirm Telefonwähler

Um zum **Bildschirm Telefonwähler** zu gelangen, berühren Sie das **Start**menü **> Telefon** oder drücken Sie auf Ihrem Pocket PC-Telefon auf Von diesem Bildschirm aus haben Sie Zugang zu **Anrufliste**, **Kurzwahl** und **Telefoneinstellungen**. Informationen zum Signalstatus und zu den Symbolen, die Sie über Ihren Anruf informieren, beinhalten das Folgende:



1. Zeigt die Signalstärke an.
2. Die Nummer des letzten Gesprächs werden hier angezeigt.
3. Berührungsbildschirm-Tastatur.
4. Eingefügte Nummer beseitigenoder kopieren.
5. Berühren, um die Telefoneinstellungen abzurufen.
6. Berühren, um während des Gesürächs Notizen zu machen.
7. Berühren, um Ihren Kontakt von der offenen **Kontakte**-Liste zu wählen.
8. Berühren, um einen Anruf zu machen.
9. Süeichert oft angerufene Nummern.
10. Hier sehen Sie alle empfangenen, abgehenden und nicht entgegengenommenen Anrufe.

Wählen mit dem Navigations-Pad



1. **Telefonwähler-Bildschirm:** Drücken, um den Telefonwähler-Bildschirm zu aktivieren.
1. **Anruf annehmen:** Drücken Sie hier, um einen eingehenden Anruf entgegenzunehmen.
1. **Mithörfunktion:** Halten Sie die Taste gedrückt, um die Mithörfunktion ein- oder auszuschalten.
1. **Wählen:** Drücken Sie hier, um eine Telefonnummer zu wählen.
2. **Aufwärts rollen:** Drücken Sie hier, um sich in einer Liste aufwärts zu bewegen oder Anrufhistorie einzugeben.
3. **Anruf beenden**: Drücken, um einen Anruf oder eine **GPRS**-Verbindung zu beenden.
4. **Anruferhistorie:** Drücken Sie nach dem Start des **Telefonwähler-Bildschirms** auf diese Taste, um die **Anruferhistorie**-Funktion zu öffnen.
5. **Abwärts rollen:** Drücken Sie hier, um sich in einer Liste abwärts zu bewegen.
6. **Aktionstaste:** Drücken, um eine Menüposition zu wählen oder **Kurzwahl** einzugeben.
7. **Kurzwahl:** Drücken Sie nach dem Start des **Telefonwähler-Bildschirms** drücken, um die **Kurzwahl**-Funktion zu öffnen.

Die PIN eingeben

Die meisten SIM-Karten sind mit einer **PIN (Persönliche Identitäts-Nummer)** gesichert. Diese PIN ist durch Ihren Mobilfunk-Serviceanbieter festgelegt. Diese muss eingegeben werden, wenn Sie das Gerät verwenden möchten. (Bezüglich weiterer Information für Installierung Ihrer **SIM**-Karte in Ihr Pocket PC-Telefon, wenden Sie sich bitte an Illustrationen im ***Schnellstart-Handbuch***).

1. Die aktuelle **PIN**-Nummer eingeben, die von Iherem mobilen Serviceanbieter festgelegt wurde.
2. Eingabe berühren.

Wenn Sie dreimal eine falsche **PIN** eingeben, wird die **SIM**-Karte gesperrt. Falls dies passiert, kann die Sperrung der SIM-Karte wieder durch die Eingabe der **PIN-Freigabetaste (PUL)** durch Ihren Mobilfunkanbieters aufgehoben werden.

Ihre Verbindung überprüfen

Ihr Pocket PC-Telefon verbindet sich standardmäßig automtisch mit dem Netzwerk Ihres Serviceanbieters, nachdem Sie die **SIM**-Karte und den nötigen **PIN**-Code eingegeben haben. Die Position zeigt an, dass Sie mit dem Netzwerk Ihres Serviceanbieters verbunden sind zeigt die volle Signalstärke an. Wenn die volle Signalstärke verringert wird, verkleinert sich gleichzeitig die Anzahl der senkrechten Balken in der Position, wobei keine Balken kein Signal anzeigen.

Juristischer Hinweis: In vielen Ländern sind Sie gesetztlich verpflichtet, Ihr Telefon an Bord von Flugzeugen abzuschalten. Das Abstellen Ihre Pocket PC-Telefons setzt jedoch die Telefonfunktion nicht außer Kraft. Sie müssen den **Flugmodus** anstellen, damit die Verbindung zum drahtlosen Netzwerk unterbrochen wird.

Fliegermodus anschalten

Zum Abbrechen der kabellosen Verbindung mit dem Netz des Anbieters können Sie den Verbindungsmodus Ihres Telefons auf den **Flugmodus** umschalten. Der **Flugmodus** kann **aktiviert** und **deaktiviert** werden, während Ihr Pocket PC-Telefon eingeschaltet bleibt.

1. Während der Benutzung eines Programms auf Ihrem Gerät, tippen Sie auf in der Titelleiste oben im Telefondisplay.
2. Tippen Sie auf die Option **Flugmodus einschalten** oder **Flugmodus ausschalten** im Dialogmenü.
3. Zum Erhalten von Gesprächen wählen Sie **Flugmodus ausschalten.**

Sie können während eines Gesprächs auch andere Programme auf Ihrem Gerät verwenden. Um schnell zum **Telefonwähler-Bildschirm** zurückzuschalten, berühren Sie das Menü **Start** > **Telefon**.

Die Telefonlautstärke einstellen:

1. Sie können das Symbol berühren oder während eines Gesprächs an der Geräteseite auf die Lautstärke-Knöpfe drücken.
2. Sie können zur Einstellung der Telefonlautstärke im Dialogmenü wählen (Klingelzeichen) oder zur Einstellung der Gerätelautstärke (Lautstärke von Meldungen und MP3s).
3. Das Symbol an der Oberseite der Telefonbildschirmanzeige wird angezeigt, wenn Sie den Vibrationmodus ausgewählt haben.
4. Zum Ausschalten aller Töne wählen Sie **Aus**.

Die Hörerlautstärke können Sie nur während eines Gesprächs einstellen. Wenn Sie die Lautstärke außerhalb eines Gesprächs verändern, bezieht sich dies auf die Klingelzeichen, Meldungen und MP3-Tonstufen.

3.2 Telefonieren

Mit Ihrem Pocket PC-Telefon können Sie einen Anruf über **Wählen**, **Kontakte**, **Kurzrufnummern**, **Anrufverlauf** oder den **SIM-Manager** starten.

Eine Telefonverbindung über „Wählen" herstellen

Die direkteste Methode ist die über das Fenster **Wählen**.

1. Berühren Sie die , um das Fenster Wählen aufzurufen.
2. Geben Sie mit der Tastatur die Telefonnummer ein und berühren Sie dann Sprechen oder drücken Sie auf .

Zurücksetzen und Löschen

Wenn Sie die falsche Nummer berühren, können Sie durch Berühren der Zurücksetzungs-Pfeils zurücksetzen, um individuelle Nummern eine nach der anderen zu löschen. Sie können auch alle im Fenster befindlichen Nummern durch Berühren von **Bearbeiten > Frei** vom Wählerbildschirm löschen.

Eine Telefonverbindung über „Kontakte" herstellen

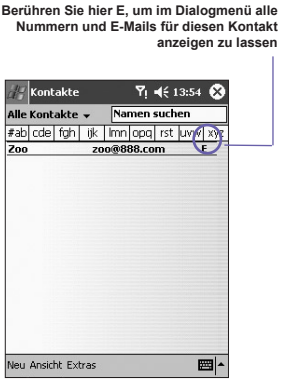
Eine Telefonverbindung über die Funktion **Kontakte** wird folgendermaßen hergestellt:

- Drücken Sie die Taste **Microsoft-Kontake** in der oberen linken Ecke Ihres Pocket PC-Telefons.
- Finden Sie den Kontakt und dann drücken Sie zweimal die Taste (Einmal, um an den Wählerbildschirm zu senden und zum anderen zum telefonieren).
- Berühren Sie unten auf dem Wählerbildschirm. Dies ruft **Microsoft-Kontakte** auf. Wählen Sie den Kontakt auf der Kontaktliste und drücken Sie zweimal .

Eine Dialognummer direkt nach dem Drücken von ruft **Work Tel.** Sie können sie jedoch individuell gestalten, so dass stattdessen die mobile Telefonnummer oder E-mail aufgezeigt wird.

- Berühren Sie das **B** in der rechten Spalte der **Kontakte**-Liste neben der Nummer, die Sie einstellen möchten. In einem Dialogmenü werden alle Telefonnummern und E-Mail-Adressen für diese Verbindung mit einem Punkt neben der Nummer mit der höchsten Priorität angezeigt.
- Wählen Sie im Dialogmenü eine Priorität. Für die Mobilfunk-Nummer würde in der rechten Spalte neben dem Kontakt ein **M** erscheinen.
- Wenn Sie die **Rechts-** oder **Links**taste auf dem Navigationsfeld drücken, wird die Nummer auf dem gewählten Kontakt auf dem Bildschirm geändert, un die mobile Nummer, Arbeitsnummer oder E-Mail wird aufgezeigt.

Eine Telefonverbindung über den Anrufverlauf herstellen:



1. Im Wählerbildschirm-Modus, berühren Sie **Anrufverlauf** oder drücken die **Rechts**taste auf dem Navigationsfeld.
2. Suchen Sie Anrufinformationen, indem Sie zuerst die Kategorie auswählen, in der sich die Informationen befinden. Falls Sie sich z.B. unter **Alle Anrufe** befinden, wählen Sie im Dialogmenü in der linken oberen Ecke die Option **Alle Anrufe**.
3. Wählen Sie die Nummer mit Hilfe des Navigations-Pad und berühren die Taste oder das Symbol, das sich links neben der gewünschten Nummer befindet.

   Die Symbole für die **Anrufliste** beinhalten:

   Eingehende Anrufe.

   Abgehende Anrufe.

   Nicht Entgegengenommene Anrufe.

Eine Telefonverbindung über Kurzwahl herstellen

Kurzwahl herstellen, um häufig verwendete Nummern mit einer einzigen Berührung anzurufen. Die Nummer muss bereits in **Kontakte** vorhanden sein, bevor Sie einen **Kurzwahl**-Eintrag erstellen können.

1. Berühren Sie vom Fenster **Wählen** aus **Kurzwahl** > **Neu**.
2. Berühren Sie den gewünschten Kontaktnamen und die zugehörige Nummer.
3. Berühren Sie im **Listenfeld** die **Oben/Unten**-Pfeile, um eine Position für einen neuen **Kurzwahlentry** zu bestimmen. (Die erste Position für die **Kurzwahl** für Ihre Sprachnachrichten reserviert).

Durch Auswendiglernen einer Nummer in der Position Kurzwahl-Liste können Sie eine Nummer wählen, indem Sie seine Positionsnummer wählen. Die Standort-Funktion gibt Ihnen standardmäßig die nächste erhältliche Position im Kurzwahl-Einstellungsbildschirm. Wenn Sie eine Nummer in eine Position bringen wollen, die bereits besetzt ist, ersetzt die neue Nummer die bereits vorhandene.

Tips zum Verwenden von Kurzwahl

Zum Erstellen eines **Kurzwahl**-Eintrages von **Kontakte,** berühren und halten Sie den Kontaktnamen **> Hinzufügen zu Kurzwahl > Oben/Unten**-Pfeile und wählen einen erhältlichen Standort, der als neuer Kurzwahl-Eintrag zugeordnet wird.

Um einen **Kurzwahlentry** zu löschen, gehen Sie zur **Kurzwahlliste**, berühren und halten den Namen in der Box rechts von der entsprechenden Kurzwahl und berühren dann **Löschen**.

Die Mailbox abhören

Standardmäßig ist die Mailbox der erste **Kurzwahl**-Standort. Wenn Sie die **SIM**-Karte in das Pocket PC-Telefon einsetzen, wird automatisch die Nummer der Mailbox für Sprachnachrichten Ihres Mobilfunkanbieters erkannt und als Standardnummer eingestellt.

Drücken Sie im **Telefonwähler**-Bildschirm auf Kurzwahl oder drücken Sie den **Links**-Knopf des Navigationsfeldes, wählen Sie 1 **Mailbox** und drücken dann .

Eine Telefonverbindung über den SIM-Manager herstellen

SIM-Manager erlaubt Ihnen, den Inhalt Ihrer **SIM**-Karte zu betrachten, Kontakte auf **Microsoft**-Kontakte auf Ihr Pocket PC-Telefon zu übertragen und einen Anruf von **SIM** aus auszuführen.

1. Berühren Sie das Menü **Start < Programme > SIM Manager**. Der Inhalt der **SIM**-Karte wird nun geladen.
2. Halten Sie den Stylus auf den Namen oder die Telefonnummer der Person, die Sie anrufen möchten. Wählen Sie dann aus dem Dialogmenü die Option **Anrufen**.

3.3 Einen Anruf entgegennehmen

Einem ankommenden Anruf entgegennehmen

Wenn Sie einen Telefonanruf erhalten, erscheint eine Nachricht, die Ihnen die Option gewährt, den Anruf entweder zu beantworten oder zu ignorieren.

1. Berühren Sie **Antworten**, oder dücken Sie auf die -Taste.
2. Berühren Sie **Ignorieren** oder drücken Sie , um das Telefon zum Schweigen zu bringen und den Anruf zurückzuweisen. Das kann den Anruf zu Ihrer Voice-Mail leiten, je nach Ihrem Serviceanbieter.

Ein Gespräch beenden

Sobald ein ankommender oder ausgehender Anruf im Gange ist, können Sie drücken oder Ende auf dem Wählerbildschirm berühren, um aufzuhängen.

3.4 Optionen ankommender Anrufe

Ein Gespräch in Parkposition bringen

Ihr Pocket PC-Telefon informiert Sie, wenn Sie einen anderen ankommenden Anruf haben und erlaubt Ihnen die Wahl, ihn entweder anzunehmen oder nicht. Wenn Sie ihn annehmen, können Sie zwischen den beiden Anrufern umschalten oder ein Konferenzgespräch zwischen allen drei Parteien einstellen.

1. Berühren Sie **Antworten**, um den zweiten Anruf entgegenzunehmen und den ersten Anruf in Parkposition zu bringen.
2. Um das zweite Gespräch zu beenden und zum ersten zurückzukehren, berühren Sie Ende oder .

Tauschen zwischen zwei Gesprächen

Wenn Sie auf Makeln drücken, können Sie zwischen zwei Anrufern wechseln.

Eine Konferenzschaltung aufbauen:

1. Bringen Sie entweder einen Anrufer in Parkposition, wählen dann eine zweite Nummer und warten darauf, dass dieser Anruf entgegengenommen wird. Oder nehmen Sie während eines Telefongesprächs einen zweiten Anruf entgegen.
2. Ein neues Fenster erscheint, in dem Sie dann Konferenz berühren.
3. Wenn die **Konferenzschaltung** hergestellt ist, erscheint oben am **Wählfenster** das Wort „Konferenz“.
4. Um weitere Teilnehmer der Konferenzschaltung hinzuzunehmen, berühren Sie Halten, geben die Nummer ein und berühren dann die Makeln-Taste, um das erste Gespräch fortzuführen.

Während eines Anrufes Notizen machen

Es ist gleich, ob die Telefonverbindung über **Telefonwähl**er, **Kontakte**, **Anruferhostorie**, **Kurzwahl** oder den **SIM-Manager** zustandegekommen ist. Sie können jederzeit während eines Gesprächs Notizen machen. Nach Beenden des Gesprächs wird es als Anhang Ihres Telefongesprächs in einer der Ordner der Anrufhistorie gespeichert.

Eine Notiz schreiben:

1. Während eines Anrufs berühren Sie einfach das -Symbol unten auf dem Bildschirm.
2. Geben Sie die Notiz mit einer beliebigen Eingabemethode ein und berühren dann **OK**. Sie können die Notiz während oder nach Beendigung des Gesprächs beenden.

Eine Notiz lessen:

1. Auf der **Anrufhistorie**-Liste, berühren und halten Sie die gewünschte Nummer, dann berühren Sie **Notizen betrachten** im Dialogmenü. Das -Symbol zeigt eine Notiz an.
2. Oder gehen Sie zu **Notizen** und berühren den Namen aus der Datei von der Liste (weitere Informationen dazu finden Sie unter Kapitel 2).

Den Lautsprecher anstellen

Ihr Gerät verfügt über eine Mithörfunktion, mit der Sie die Hände beim Telefonieren frei haben oder andere beim Gespräch mithören lassen.

1. Warten Sie das Klingelzeichen ab.
2. Halten Sie die Taste gedrückt, bis die Mithörfunktion eingeschaltet ist und in der Statusleiste das Symbol erscheint.
3. Drücken Sie nochmals auf die Taste , um die Mithörfunktion auszuschalten.

WARNUNG: Zur Vermeidung eines Gehörschadens lassen Sie Ihr Pocket PC-Telefon nicht in Mithörfunktion und halten es an Ihr Ohr.

Den Ton eines Anrufs ausschalten

Sie können Ihr Mikrofon während eines Anrufes stumm halten, damit Sie den Gesprächspartner hören können, ohne gehört zu werden. Vom Tastenfeld **Telefonwähler** berühren Sie , um ein Gespröch stumm zu halten oder diese Funktion zu annulieren.

3.5 Kontakte-Informationen

Sie können **Kontakte** folgendermaßen importieren:

- Von Ihrer **SIM**-Karte: Verwenden Sie Ihre **SIM**-Karte auf Ihrem Pocker PC-Telefon und einem anderen Gerät: während Sie das andere Gerät benutzen, ersetllen Sie einen oder mehrere Kontakte auf Ihrer **SLM**-Karte.
- **Von Ihrer Anrufliste**: Die Telefonnummern der eingehenden und nicht entgegengenommenen Anrufe.

Warum Kontakte zu Microsoft-Kontakte importieren?

- Ihre **SLM**-Nummern in Ihrem Pocket PC-Telefon sichern.
- Wenn **Kurzwahl**-Nummern eingestellt werden, müssen sie auf den Kontakten in **Microsoft-Kontakte** basieren und nicht auf der **SLM**-Karte.
- Das Anlegen von **Kontakten** auf dem MDA II ermöglicht die Einrichtung von detaillierten Einträgen.
- Während Sie die **Fotokontakte** verwenden, entsprechen die Kontaktdaten vollkommen denen von **Microsoft-Kontakte.**

SIM Manager

Einen SIM-Kontakt erstellen:

1. Um den **SIM Manager** zu öffnen, berühren Sie das Menü **Start > Programme > SIM Manager**. Der Inhalt der **SIM**-Karte wird nun geladen.
2. Nach Laden des Inhalts der **SIM**-Karte berühren Sie **Neu**.
3. Geben Sie **Name** und **Telefon** ein und berühren **Hinzufügen**.

Kontakte von SIM auf Microsoft-Kontakte übertragen:

Berühren Sie auf SLM-Manager **Extras > Alles wählen > Auf Kontakte speichern.** Drücken Sie die Mitte des Navigationsfeldes und halten es, wenn ein Kontakt gewählt wurde oder berühren Sie einen Kontakt von der Liste und halten. Wählen Sie vom Dialogmenü **Auf Kontakte speichern.**

Ihre eigenen Nummern speichern

Sie können auf Wunsch eigene Telefonnummern in einem separaten Fenster im **SIM Manager** speichern.

1. Berühren Sie das Menü **Start > Programme > SLM-Manager > Extras > Liste eigener Nummern.**
2. Fügen Sie im Fenster eine Nummer hinzu, und berühren dann **OK**.

Verlauf der Anrufe

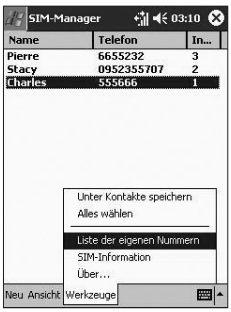
Einen Kontakt von der Anrufliste bei Microsoft-Kontakte hinzufügen:

1. Wählen Sie die Anrufinformationen, die Sie hinzufügen möchten.
2. Drücken und halten Sie den Stylus oder drücken und halten Sie die mittlere Taste des Navigationsfeldes. Wählen Sie im dann erscheinenden Dialogmenü **Kontakt speichern**.
3. Fügen Sie im Fenster **Kontakt speichern** zusätzliche Kontaktinformationen hinzu und drücken dann auf die Mitte des Navigationspads oder berühren **OK**.

Die Anrufdetails in der **Anrufliste** werden dann geändert und unter dem Namen und nicht der Telefonnummer angezeigt, wenn der Kontakt erstellt wurde.

Anrufdetails anzeigen

Berühren Sie die linke obere Ecke des Bildschirms und wählen Sie aus dem Aktionsmenü eine Kategorie aus. Die Gespräche werden wie unten dargestellt kategorisiert:



- **Alle Anrufe:** zeigt alle geführten Gespräche in chronologischer Reihenfolge an.
- **Verpasst:** es werden nur nicht angenommene Gespräche angezeigt.
- **Abgehend:** es werden nur aus abgehende Gespräche angezeigt.
- **Eingehend:** Es werden nur eingehende Gespräche angezeigt.
- **Nach Anrufer:** Listet Anrufe in alphabetischer Reihenfolge nach Anrufer auf.

Anrufdauer betrachten:

Gehen Sie zur **Anrufliste**, finden den Anruf und berühren dann einmal die gerufene Zeit.

Individuelle Anrufe löschen:

Berühren und halten Sie mit dem Stylus den Eintrag, der gelöscht werden soll, wählen Sie aus dem Dialogmenü **Löschen**.

Alle Anrufe löschen:

Berühren Sie **Extras > Alle Anrufe löschen.**

Beschränkung des Umfangs der Anrufliste:

Berühren Sie Anrufverlauf **> Anrufzeitmesser** und dann das Kästchen unter **Anruflisten-Positionen älter als ...löschen**. Im Dialogmenü wählen Sie eine Zeitspanne, dann **OK** berühren.

3.6 Photo-Kontakte

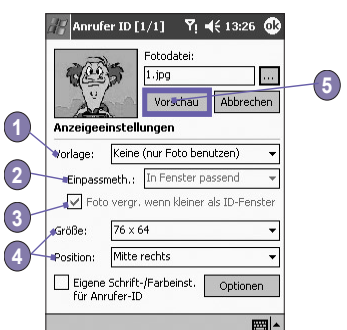
Photo-Kontakte ist eine praktische Anwendung, die den Spaß mit Ihrem Pocket PC-Telefon steigert. Sie können den Einträgen Einzelbilder oder animierte Fotos Ihrer **Kontakte** hinzufügen. Wenn Sie dann einen Anruf erhalten (von einer Person, der Sie schon eine **Foto** in **Foto-Kontakte** zugewiesen haben), erscheint dieses Foto erscheint auf dem Bildschirm für eingehende Anrufe Ihres Pocket PC-Telefons. Gestalten Sie die Fotos, die Größe, Position und die Formatvorlage mit Hilfe der großen Anzahl zur Verfügung stehender Funktionen.

Einen neuen Foto-Kontakt erstellen:

1. Berühren Sie das Menü **Start > Programme > Fotokontakte**.
2. Wählen Sie einen Kontakt von der Liste, oder erstellen Sie einen neuen Kontakt, indem Sie auf **Bearbeiten**, dann **Neu** tippen. **Kontakte** entsprechen denen der **Microsoft Kontakte**.
3. Tippen Sie auf **Bearbeiten > Foto zuweisen…**
4. Tippen Sie auf die Stelle neben **Typ**, um den Dateityp zu wählen, z.B. **jpeg**, **bmp**, **gif** oder Alle **>** Tippen Sie auf die Stelle neben **Finden in:**, um den Ort der Datei zu wählen. Sie können für Ihre **Anrufer-IDs JPEG**, **BMP**, **GIFs oder animierte GIF-Dateien** nutzen.
5. Tippen Sie auf eine Bilddatei, dann **OK**, und erneut **OK**, bis Sie wieder beim **Kontakte**-Bildschirm angelangt sind. Sie sehen das Foto im unteren Bereich des Bildschirms.

Vorschau und Einstellungen vornehmen:

Vorher in Schritt 5, nachdem Sie **OK** einmal antippen, erscheinen die Vorschau und der Bildschirm der Displayeinstellungen. In **Displayeinstellungen** können Sie:



1. Fügen Sie zusätzlichen Stil durch Zuordnung einer Dokumentenvorlage zum Foto hinzu. Einige Beispiele für **Fotokontakte**-Dokumentenvorlagen (animierte grafische Dokumentenvorlagen, die Ihren zugeordneten Fotos las Rahmen diesen können) sind im lokalen Speicher im **\Meine Dokuemte\Dokumentenvorlagen**-Ordner eingeschlossen.
2. Entscheiden Sie, wie das Foto in das Fenster eingepasst werden soll.
3. Das Foto vergrößern, falls es kleiner als der Bildschirm ist.
4. Die Größe und Position des Bildes wählen.
5. Die Veränderungen betrachten, indem Sie **Betrachten** berühren.

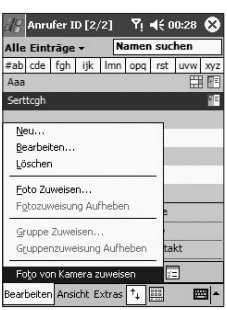
Symbole der Werkzeugleiste

Die Werkzeugleiste ermöglicht eine bequeme Wahl häufig benutzter Befehle. Von links nach rechts Sind folgende Symbole in der Werkzeugleiste aufgelistet:

	■ Erstellen Sie einen neuen **Kontakt**-Eintrag (wie **Neu…** im Menü Bearbeiten).
	■ Bearbeiten Sie Daten des gewählten **Kontakt**-Eintrags (wie **Bearbeiten…** im Menü **Bearbeiten**).
	■ Löschen Sie den gewählten **Kontakt**-Eintrag (wie **Löschen** im Menü **Bearbeiten**).
	■ Weisen Sie einer **Anrufer-ID** einen **Kontakt**-Eintrag zu (wie **Foto zuweisen…** im Menü **Bearbeiten**).
	■ Entfernen Sie eine **Anrufer-ID**-Zuweisung (wie **Fotozuweisung aufheben** im Menü **Bearbeiten**).
	■ Kontrollieren Sie die aktuelle **Foto/Formatvorlage**-Zuweisung (wie in **Vorschau…** im **Ansichts**-Menü).
	■ Rufen Sie **„Detaillierte Ansicht“** des aktuellen Eintrags auf (wie **Eigenschaften…** im **Ansichts**-Menü).
	■ Öffnen Sie den **Optionen**-Bildschirm (wie **Optionen…** im **Extras**-Menü).

Ein Foto der Kamera zuweisen:

1. Berühren Sie das Menü **Start > Programme > Fotokontakte**.
2. Wählen Sie einen Kontakt von der Liste, oder erstellen Sie einen neuen Kontakt, indem Sie auf **Bearbeiten**, dann **Neu** tippen. Kontakte entsprechen denen der Microsoft Kontakte.
3. Tippen Sie auf **Bearbeiten** dann **Foto zuweisen** von der **Kamera**.
4. Nachdem Sie die Aufnahme gemacht haben kehren Sie zum Bildschirm **Displayeinstellungen und Vorschau** zurück.



Eine Fotozuweisung aufheben:

1. Berühren Sie das Menü **Start > Programme > Fotokontakte**.
2. Wählen Sie einen zu entfernenden Kontakteintrag.
3. Tippen Sie auf **Bearbeiten >** dann **Fotozuweisung aufheben**. Tippen Sie auf Ja im Aktionsfenster.

Foto-Kontake ansehen:

1. Berühren Sie das Menü **Start > Programme > Fotokontakte**.
2. Berühren Sie das **Wähler Betrachten**-Symbol **Betrachten > Fotowähler betrachten.**

Im Modus **Fotowähler Betrachten** enthält das **Menü Betrachten** drei zusätzliche Befehle, die Ihnen erlauben, die Größe der Bilder zu spezifizieren: **Große Daumennägel, Normale Dauemennägel** und **Kleine Daumennägel.** Sie können mit einer der folgenden Methoden die **Detaillierte Betrachtung des Fotokontaktes** eingeben:

- Wählen Sie den gewünschten **Kontakt**-Eintrag **> Eigenschaften…** im **Ansichts**-Menü.
- Wählen Sie den gewünschten **Kontakt**-Eintrag **> Eigenschaften**-Symbol auf der **Werkzeugleiste**.
- Wählen Sie den gewünschten **Kontakt**-Eintrag **> Aktion**staste Ihres Pocket PC-Telefons.
- Tippen Sie zweimal auf den **Kontakt**-Eintrag.

Zum Deaktivieren der Fotoanzeige während ankommenden Gesprächen:

1. Berühren Sie das Menü **Start > Programme > Fotokontakte**.
2. Berühren Sie **Extras > Optionen.** Annulieren Sie das Kästchen **Foto während ankommendem oder wartenden Anruf anzeigen.** (Foto-ID für jeden Kontakt wird immer noch in der Kontaktliste aufgezeigt).

Verwalten von Gruppen

Sie können eine neue Gruppe erstellen, ein Foto umbenennen oder löschen und ein Foto einer Gruppe zuweisen, bzw. eine Zuweisung aufheben durch Berühren von **Extras > Gruppe organisieren.**

Einen Kontakt einer Gruppe zuweisen:

1. Berühren Sie das Menü **Start > Programme > Fotokontakte**.
2. Wählen Sie einen Kontakt von der Liste, oder erstellen Sie einen neuen Kontakt, indem Sie auf **Bearbeiten**, dann **Neu** tippen. **Kontakte** entsprechen denen der **Microsoft Kontakte**.
3. Tippen Sie auf **Bearbeiten > Gruppe zuweisen**.
4. Wählen Sie eine Gruppe aus der Liste, tippen Sie dann auf **OK**.

Um eine Zuweisung aufzuheben, tippen Sie auf **Gruppenzuweisung aufheben** im Menü **Bearbeiten**.

Nur Kontaktnamen anzeigen

Beim Wählen der Option **Nur Kontaktnamen anzeigen** im **Ansichts**-Menü wird nur jeder **Kontakt**-Eintrag (keine Telefonnummer oder andere Angaben) aufgelistet. Die **Anrufer-ID** (falls vorhanden) wird aufgelistet.

Standardfotos einstellen...

Unter **Standardfotos einstellen** können Sie die Standard-**Anrufer-IDs** zuordnen, die Vorschau anzeigen und deren Zuordnung rückgängig machen, damit diese für in den folgenden drei Situationen erscheinen.

Unbekanntes Foto	Dieses Foto erscheint stets dann, wenn die Telefonnummer des ankommenden Anrufs der **Anrufer-ID** nicht bekannt ist, da keine Telefonnummer Ihrem Pocket PC-Telefon „weitergegeben" wurde. Dies kommt dann vor, wenn der Anrufer die Anzeige seiner/ihrer Telefonnummer beim Empfänger deaktiviert oder das Senden seiner/ihrer **Anrufer-ID** nicht ermöglicht hat.
Foto nicht gefunden	Diese Option befindet sich unter *Standardfotos einstellen* und erlaubt Ihnen die Zuordnung einer generischen **Anrufer-ID** zu irgendeinem ankommenden Anruf von einem Anrufer, dessen Nummer unter **Kontakte** nicht gefunden wird. Das heißt, die Nummer des ankommenden Anrufs ist bekannt, aber es ist kein entsprechender Eintrag unter **Kontakte** vorhanden.
Standardfoto	Dieses Foto wird angezeigt, wenn der ankommende Anruf einem Eintrag in der **Kontakte**-Datenbasis entspricht, jedoch bis jetzt keine einzeln zugeordnete **Anrufer-ID** für diesen einzelnen **Kontakt**-Eintrag oder für die **Gruppe**, der sie zugehört, vorhanden ist.

1. Zum Wählen der Option **Standardfotos einstellen**, tippen Sie auf **Extras > Standardfotos einstellen**.
2. Wählen Sie einen Kreis neben einer der Kategorien und tippen Sie danach auf **Zuordnen**.
3. Wählen Sie ein Bild und ordnen Sie dann die Einstellungen zu.

3.7 Weitere Anrufinformationen

Eine Notrufverbindung herstellen

Geben Sie die internationale Notrufnummer **112** ein, dann Sprechen oder Berühren Sie .

Bei manchen Mobilfunkanbietern muss für diese Funktion die **SIM**-Karte eingesetzt sein, bei anderen muss auch die PIN eingegeben werden.

Eine internationale Verbindung herstellen:

1. Halten Sie den Sylus auf die 0+-Taste, bis ein Zeichen erscheint. Das **+** steht für die internationale Vorwahl des Landes aus dem Sie anrufen.
2. Geben Sie die komplette Telefonnummer ein, die Sie anwählen möchten. Dazu gehören Landesvorwahl, Ortsvorwahl **(ohne die vorangestellte 0)**, und Telefonnummer.
3. Berühren Sie Sprechen, oder dücken Sie auf die -Taste.

SIM-Toolkit (STK)

Dieses Feature erlaubt Ihnen Zugriff auf eine Reihe von Informationen, die vom Betreiber zur Verfügung gestellt werden.

1. Berühren Sie das Menü **Start > Programme > STK**.
2. Eine Serviceliste, die von Ihrem Betreiber gestellt wird, sollte auf der Seite erscheinen.
3. Zum Zugang auf einen Service berühren Sie eine beliebige Position auf der Liste.

Vergewissern Sie sich, dass eine **SIM**-Karte in Ihrem Telefon ist, wenn Sie auf **SIM Tool Kit (STK) gehen.**

3.8 Ihr Telefon absichern

Sie können das gewünschte Sicherheitsniveau auf Ihrem Pocket PC-TElefon einstellen, indem Sie die Tastatur, das gesamte Gerät oder die **SIM**-Karte sperren.

Die Tastatur sperren

Nach Aktivierung der Tastensperre kann außer der Ein/Aus-Taste keine andere Taste mehr zum Einschalten des Gerätes benutzt werde. Dies ist nützlich, wenn sich Ihr Pocket PC-Telefon z.B. ausgeschaltet in Ihrer Tasche befindet und Sie versehentliches Drücken auf die Tasten vermeiden möchten.

1. Berühren Sie das Menü **Start > Einstellungen >** Registerkarte **System > Tastensperre**.
2. Wählen Sie **Alle Tasten außer Ein/Aus-Taste sperren**.
3. Um Ihren Tastaturblock zu entsperren, wählen Sie **Tasten nicht sperren**.

Abschließen Ihres Pocket PC-Telefons

Durch Sperren Ihres Pocket PC-Telefons vermeiden Sie den Zugang zu persönlichen Daten. Wenn Sie diese Funktion aktivieren, dann sperrt sich Ihr Pocket PC-Telefons automatisch, wenn es eine bestimmte Zeit lang inaktiv war. Danach erscheint ein Bildschirm, wobei Ihr Pocket PC-Telefon-Kennwort abgefragt wird, bevor der Zugang zum Gerät gewährt wird.

1. Berühren Sie zum Menü **Start > Einstellungen > Privat > Kennwort**.
2. Berühren Sie **Erforderlich, wenn Leerlauf für**, um einzustellen, wie lange das Gerät inaktiv sein muss, bevor es zur Weiterverwendung ein Kennwort abfragt.
3. Wählen Sie die von Ihnen gewünschte Kennwortart, das Sie verwenden wollen: **Einfache 4-stellige Zahlen** oder **Leistungsfähige alphanumerische.** Ein leistungsfähiges Kennwort muss mindestens **7 Stellen** haben, die sich aus Groß- und Kleinbuchstaben, Ziffern und Zeichen zusammensetzen.
4. Geben Sie das Kennwort ein, und bestätigen Sie es ggf.

SIM-Karte sperren

Sie können Ihr Pocket PC-Telefon vor unbefugter Benutzung schützen, indem Sie ihm eine **PIN** (Persönliche Identifikations-Nummer) zuweisen. Ihre erste **PIN** wird Ihnen von Ihrem mobilen Serviceanbieter zugewiesen.

1. Berühren Sie im **Telefon**-Fenster **Extras > Optionen >** Registerkarte **Telefon**.
2. Wählen Sie **PIN-Eingabe, zur Benutzung des Telefon notwendig**.
3. Sie können die **PIN** jederzeit über **PIN Ändern** ändern.

Kapitel 4

Daten Synchronisieren

4.1 ActiveSync verwenden
4.2 Daten Synchronisieren
4.3 IInfrared and Bluetooth Connection
4.4 ActiveSync-Fehler

4.1 ActiveSync verwenden

Mit **Microsoft ActiveSync** sowohl auf Ihrem PC als auch auf Ihrem Pocket PC-Telefon, können Sie Informationen zwischen einem PC oder Server und Ihrem Pocket PC-Telefon austauschen. Dieser Prozess wird „Synchronisation“ genannt. Um Ihr Pocket PC-Telefon mit Ihrem PC zu synchronisieren, müssen Sie **ActiveSync** auf Ihrem PC installieren. Wenn Sie **ActiveSync** verwenden, können Sie:

- Information zwischen Ihrem Pocket PC-Telefon und PC oder Server synchronisieren, so dass an allen Plätzen die aktuellste Information haben.
- Synchronisations-Einstellungen und Synchronisationsplan ändern.
- Kopieren Sie Dateien zwischen Ihrem Gerät und Ihrem PC.
- Sichern Sie Informationen, die auf Ihrem Pocket PC-Telefon gespeichert sind und stellen Sie sie wieder her.
- Programme auf Ihrem Pocket PC-Telefon hinzufügen und entfernen.

Standardmäßig synchronisiert **ActiveSync** nicht automatisch alle Datentypen. Um ActiveSync für bestimmte Datentypen an- oder abzuschalten, benutzen Sie die **ActiveSync**-Optionen.

Sie können Information zwischen Ihrem mobilen Gerät und einem Server synchronisieren, wenn Ihre Firma **Microsoft Exchange Server** mit **Exchange ActiveSync** betreibt.

ActiveSync installieren

Bevor Sie mit der Synchronisation beginnen, installieren Sie **ActiveSync** auf Ihrem PC vom ***Pocket PC-Telefon Companion CD***. **Active Sync** ist auf Ihrem Pocket PC-Telefon bereits installiert.

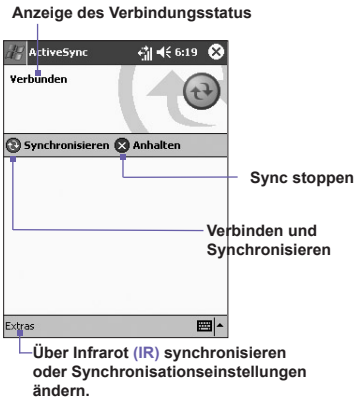
Nachdem **ActiveSync** auf Ihrem PC istalliert ist, werden Sie aufgefordert, sich zu verbinden und eine Partnerschaft mit Ihrem Pocket PC-Telefon zu erstellen, bei Verwendung eines Kabels, eines Adapters, Infrarot oder Bluetooth-Verbindung.

Verbinden zu einem PC mit einem Kabel oder einem Adapter

Wenden Sie sich bitte an das ***Kurzstart-Handbuch*** bezüglich Information über **ActiveSync**-Installation.

1. Verbinden Sie Ihr Pocket PC-Telefon und PC mit einem Kabel oder Adapter, um mit der Synchronisation zu beginnen.
2. Ihre erste Synchronisierung startet automatisch, sobald Sie mit dem Installations-Assistenten beendet wurde. Nach der ersten Synchronisierung werden Sie feststellen, dass Ihre **Outlook**-Daten nun auf Ihrem Tpocket PC-Telefon erscheinen.
3. Zum Abschalten, entfernen Sie Ihr Pocket PC-Telefon von dem Adapter oder dem Kabel.

Mit einem PC mit Infrarot verbinden



Sie können eine Infrarotverbindung dazu verwenden schnell eine Verbindung zwischen Ihrem Pocket Pc-Telefon und einem anderen mobilen Gerät oder Ihrem PC herzustellen. Diese Methode ist ideal, schnell zwischen mehreren Geräten hin- und herzuschalten, zumal keine Kabel oder Adapter dazu umgesteckt werden müssen. Um eine Verbindung herzustellen, müssen Sie Infrarot, ein Kabel oder eine Dockingstationsverbindung verwenden.

1. Eine Infrarotverbindung einstellen. (Installieren und konfigurieren Sie einen Infrarot-Anschluss auf Ihrem PC entsprechend den Herstelleranleitungen.)
2. Schalten Sie auf den Infrarot-Anschluss auf Ihrem PC: Auf dem **Dateimenü** von **ActiveSync** auf dem PC, klicken Sie **Verbindungseinstellungen**. In **Erlauben von Serienkabel oder Infrarotverbindung zu dieser COM-Anschluss**-Liste, wählen Sie **Infrarotanschluss (IR).**
3. Stimmen Sie die Infrarotanschlusse Ihres PCs und Ihres Pocket PC-Telefons ab, so dass sie nicht versperrt und nahe aneinander sind.
4. Berühren Sie auf Ihrem Pocket PC-Telefon das Menü **Start > ActiveSync > Mit IR Verbinden**.

4.2 Daten Synchronisieren

In diesem Abschnitt erhalten Sie einen Überblick darüber, welche **Outlook**-Daten synchronisiert werden können. Standardmäßig synchronisiert **ActivSync** nicht alle Typen von **Outlook**-Daten. Verwenden Sie die **ActiveSync**-Optionen auf Ihrem PC, um bestimmte Daten-Typen zu aktivieren bzw. zu deaktivieren.

Outlook-E-mail synchronisieren

Nachdem **Inbox** zur Synchronisation in **ActiveSync** gewählt wurde, werden die **Outlook**-E-Mail-Meldungen als Teil eines allgemeinen Synchronisationsprozesses synchronisiertz. Während Synchronisation:

- Meldungen werden vom **Inbox**-Ordner auf Ihren PC oder den Microsoft-Austauschserver auf dem **Inbox**-Ordner des **Outlook**-E-Mail-Kontos auf Ihr Gerät kopiert. Sie können Information nur direkt mit dem Austauschserver synchronisieren, wenn Ihre Firma Microsoft Mobile Informationserver 2002 oder später betreibt. Standardmäßig erhalten Sie nur Meldungen der letzten drei Tage, die ersten 100 Zeilen einer jeden Meldung und Datei-Anfügungen von weniger als 100 KB.
- Aus dem **Postausgangs**-Ordner des Gerätes werden zu Exchange oder **Outlook** transferiert und von diesen Programmen aus gesendet.
- Die Mitteilungen auf beiden Computern sind verbunden. Wenn Sie eine Meldung auf Ihrem Gerät löschen, wird es von Ihrem PC beim nächsten Synchronisieren gelöscht.
- Meldungen im Unter-Ordner oder in E-Mail-Ordnern werden in **Outlook** nur synchronisiert, wenn sie von **ActiveSync** für Synchronisierung gewählt wurden.

Bezüglich Information über Einführung in E-Mail-Synchronisation von **Outlook** oder Änderung von Synchronisations-Einstellungen, siehe **ActiveSync-Hilfe** auf dem PC oder **Verbindungen – Hilfe. Textmeldungen (SMS)** werden nicht über Synchronisation erhalten. Stattdessen werden sie auf Ihr Gerät durch Ihren Serviceanbieter geschickt.

Kalender synchronisieren

- **Kalender**-Position, die auf Ihrem Pocket PC-Telefon gespeichert sind, können mit Kalendersymbolen auf Ihrem PC oder Microsoft-Austauschserver synchronisiert werden. Sie können Information nur direkt mit dem Austauschserver synchronisieren, wenn Ihre Firma Microsoft Mobile Informationsserver 2002 oder später betreibt. **Kalender**-Synchronisation wird von **ActiveSynch** automatisch gewählt.
- **Kalender**-Positionen, die auf einen Computer eingegeben werden, werden auf den anderen während der Synchronisation kopiert. Handgeschriebene Notizen und Zeichnungen werden als Metadateien (Bilder) gespeichert.

Kontakte synchronisieren

- **Kontakte,** die auf Ihrem Pocket PC-Telefon gespeichert sind, können mit **Outlook**-Kontakte auf Ihrem PC synchronisiert werden oder mit einem Mobile Informationserver 2002 oder später.
- Neue Positionen, die in eine Speicherstelle eingegeben wurden, werden während der Synchronisation kopiert. Handgeschriebene Notizen und Zeichnungen werden als Bilder gespeichert, werden jedoch entfernt, wenn die Synchronisation mit einem Server durchgeführt wird. Bezüglich weiterer Information über Synchronisation, siehe **ActiveSync Hilfe** auf Ihrem PC.

Aufgaben synchronisieren

- **Aufgaben,** die auf Ihrem Gerät gespeichert werden, können mit **Outlook** auf Ihrem PC gespeichert werden. Aufgaben-Synchronisation wird von **ActiveSync** automatisch gewählt.
- Neue Positionen, die auf einen Computer eingegeben werden, werden während Synchronisation auf den anderen kopiert. Handgeschriebene Notizen und Zeichnungen werden als Metadateien (Bilder) gespeichert. Bezüglich weiterer Information über Synchronisation, siehe **ActiveSync Hilfe** auf Ihrem PC.

Notizen synchronisieren

Notizen können zwischen Ihrem Computer und Pocket PC-Telefon entweder durch Notizen-Synchronisation oder Datei-Synchronisation synchronisiert werden. **Notizen**-Synchronisation synchronisiert die Notizen auf Ihrem Pocket PC-Telefon mit **Outlook-Notizen** auf Ihrem PC. Datei-Synchronisation synchronisiert alle Notizen auf Ihrem Pocket PC-Telefon mit dem ***Eigene Dateien***-Ordner auf Ihrem PC.

Um Ihre Notizen mit Notizen-Synchronisation zu synchronisieren, wählen Sie zuerst den **Notizen**-Informationstyp zur Synchronisation mit **ActiveSync.** Wenn Sie das nächste Mal synchronisieren, erscheinen alle Notizen in Eigene Dateien und dem Unter-Ordner auf Ihrem Gerät in **Outlook-Notizen** auf Ihrem PC. **Notizen,** die nur Text enthalten, erscheinen als normale Notizen in **Outlook** auf Ihrem PC, während Notizen, die geschriebenen Text oder Zeichnungen enthalten, im Gerätformat erscheinen. Zusätzlich erscheinen alle Notizen in der **Notizen**-Gruppe in **Outlook** auf Ihrem PC erscheinen in **Notizen** auf Ihrem Gerät.

Zum Synchronisieren Ihrer Notizen als Dateien in **ActiveSync**, wählen Sie den **Datei**informationstyp zur Synchronisation und löschen Sie die **Notizen**information. Wenn Sie **Dateien** wählen, wird Ihr **Eigene Dateien**-Ordner auf Ihrem Desktoü-PC erstellt. Alle .pwi-Dateien, die sich in dem **Eigene Dateien**-Ordner auf Ihrem Gerät befinden und alle .doc-Dateien, die sich in dem \Eigene Dateien-Ordner auf Ihrem PC befinden, werden synchronisiert. Die mit einem Passwort geschützen Dokumente können nicht synchronisiert werden.

ActiveSync konvertiert Dokumente während der Synchronisation. Bezüglich weiterer Information über Synchronisation oder Dateikonvertierung, siehe **ActiveSync-Hilfe** auf Ihrem PC.

HINWEIS: Wenn Sie eine Position auf Ihrem PC oder Gerät löschen oder verändern, wird die Position am anderen Platz verändert oder gelöscht, wenn Sie das nächste Mal synchronisieren.

Wenn Sie Ihre Notizem unter Verwendung von Datei-Synchronisation synchronisieren und sich später entschließen, Notizem-Synchronisation zu verwenden, , werden alle Ihre Notizem mit **Outlook** auf Ihrem PC synchronisiert und werden nicht mehr in Ihrem Ordner ***Eigene Dateien*** gespeichert.

4.3 Infrarot- und Bluetooth-Verbindungen

Infrarot

Sie können Infrarot **(IR)** verwenden, um Information udn Dateien zwischen mobilen Geräten zu senden oder zu erhalten. Wenn ein **IR**-Anschluss auf Ihrem PC installiert ist, können Sie Information und Daetien zwischen Ihrem Pocket PC-Telefon und PC senden und erhalten. Auf Ihrem Pocket PC-Telefon berühren Sie das Menü **Start > Einstellungen >** das **Verbindungen**-Register **> Strahl.**

Standardmäßig findet Ihr Gerät ankommende Infrarot- (**IR**) und **Bluetooth**-Strahlen und fordert Sie auf, diese zu akzeptieren. Wenn Sie nicht wollen, dass Ihr Pocket PC-Telefon Strahlen findet und empfängt, löschen Sie das Kästchen **Alle ankommenden Strahlen empfangen.**

HINWEIS: Wenn Jemand den Versuch unternimmt, Ihnen IR-Strahlen von einem älteren Gerät zu schicken, kann es sein, dass Sie nicht aufgefordert werden, diese zu akzeptieren. In diesem Falle berühren Sie **Einen Infrarot-Strahl erhalten** uten auf dem **Strahlen** bildschirm.

Bluetooth:

1. Vergewissern Sie sich, dass Ihr Pocket PC-Telefon für den Erhalt von ankommenden Strahlen konfiguriert ist.
2. Vergewissern Sie sich, dass Ihr Pocket PC-Telefon angeschaltet ist, und sich in einem Umkreis von 10 Metern vom anderen Strahlengerät befindet, das die Information strahlt.
3. Wenn Sie aufgefordert werde, eine ankommenden Übertragung zu empfangen, berühren Sie **Ja**, um den Strahl anzunehmen.

Bezüglich weiterer Information über **Bluetooth** und seine Einstellungen, beziehen Sie sich bitte auf Kapitel 6.

4.4 ActiveSync-Fehler

Jedes Mal, wenn **ActiveSync** Daten nicht synchronisieren kann, erscheint auf Ihrem Pocket PC-Telefon eine Fehlermeldung.

Fehlerinformation betrachten

Drücken Sie nach Erscheinen der Fehlermeldung die **Aktions**taste. **ActiveSync** gibt dann weitere Informationen über den aufgetretenen Fehler an.

Manche Fehlertypen können mit der automatischen Synchronisierung interferieren. Wenn Sie den Vedacht haben, dass eine automatische Synchronisierung nicht stattgefunden hat, dann probieren Sie eine manuelle Synchronisierung. Wenn Sie manuell erfolgreich synchronisieren, wird die automatische Synchronisierung zurückgesetzt. Weitere Informationen finden Sie unter ***Daten synchronisieren*** in **ActiveSync Help** auf Ihrem PC.

Kapitel 5

Ihr Telefon individuell gestalten

5.1 Geräteeinstellungen
5.2 Telefoneinstellungen

5.1 Geräteeinstellungen

Sie können die Geräteeinstellungen entsprechend Ihren Bedürfnissen ändern. Lassen Sie sich die möglichen Optionen anzeigen durch Berühren vom Menü **Start > Einstellungen >** das **Persönliche** Register oder Registerkarte **System**, die sich am unteren Rand des Bildschirms befindet.

Registerkarte Privat

Symbol	Programme
	Tasten Teilen das Applikationsprogramm einem Hardware-Knopf zu.
	Eingabe Die Eingabeform einrichten.
	Menüs Den Inhalt des Menüs festlegen und ein Dialogmenü der Taste **Neu** aktivieren.
	Benutzerinformationen Geben Sie ihre Kontaktinformationen ein.
	Kennwort Beschränken Sie die Zugangsmöglichkeit zum Gerät.
	Telefon Stellen Sie die Telefonfunktion für die kabellose Datenübertragung ein.
	Töne und Benachrichtigungen Stellen Sie die Art der Benachrichtigung, das Ereignis und die Lautstärke ein.
	Heute Stellen Sie die Darstellung und die Inhalte des Fensters **Heute** ein.

Registerkarte System

Symbol	Programme
	Informationen über Zeigt wichtige Geräteinformationen an.
	Klingelton hinzufügen Erlaubt Ihnen. Klingeltöne anzuhören und neue auszuwählen.
	Hintergrundbeleuchtung Passt das Hintergrundlicht und die Helligkeit an, um Strom zu sparen.

Symbol	Programme
	Tastensperre Ermöglicht Ihnen, die Tasten auf Ihrem Pocket PC-Telefon zu sperren ausgenommen der Netz-Taste, wenn der PDA ausgeschaltet ist.
	Zertifikate Zeigt den Namen des Ausstellers des Zertifikates und das Verfallsdatum an.
	Uhr & Alarme Ändern Sie die Uhrzeit und stellen Sie einen Weckalarm ein.
	Geräteinformationen Finden Sie Informationen über Version, Hardware, Identität und Aufrufdauer.
	Tastatur Passt die Tastatureinstellungen an, um innerhalb eines Zeitrahmens das rückwärtige Licht der tastatur ein- und auszuschalten.
	Speicher Überprüfen Sie die Speicherzuweisung und die gerade laufenden Programme.
	Mikrofon-AGC Justiert den Datenträger automatisch, wenn Sie aufnehmen.
	Dauerhaft Speichern Sichert Kontakte, Termine, Aufgaben und Verbindungen im permanenten Speicher.
	Stromversorgung Maximiert das Batterieleben.
	Regionale Einstellungen Stellen Sie die in Ihrem Land verwendeten Formate ein.
	Programme entfernen Stellt mehr Speicherplatz durch Entfernen von Programmen zur Verfügung.
	Bildschirm RE-kalibriert den Bildschirm und aktiviert/deaktiviert die Einrichtung **Tippen Frei.**

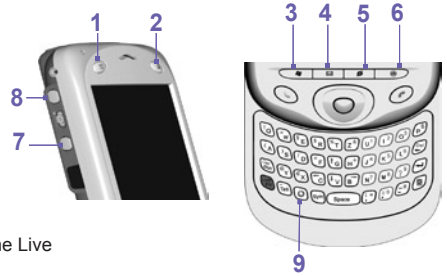
Tasten

Zur Anpassung der Hardware-Knöpfe, um Ihre am häufigsten verwendeten Programme zu öffnen:

1. Berühren Sie das Menü **Start > Einstellungen >** das **Persönliche** Register **>** das **Programmknöpfe-**Register.
2. Unter **Einen Knopf auswählen** berühren Sie den Knopf, den Sie einem Programm zuordnen wollen und dann wählen Sie ein Programm von **Ein Programm zuweisen.**

Standardeinstellungen:

1 - Kontakte
2 - Kalender
3 - Startmenü
4 - Nachrichtenvermittlung
5 - Internet Explorer
6 - OK/Schließen
7 - Kamera
8 - Aufnahme
9 - Direktzugang zu Vodafone Live



In der Registerkarte **Oben/Unten Taste** ändert **Verzögerung vor erster Wiederholung** die Zeit, die vergeht, bevor das Scrollen beginnt. **Wiederholungsrate** ändert die Zeit, die vergeht, um von einem Eintrag zum nächsten zu scrollen. Drücken und halten Sie die Oben-/Unten-Kontrolle, um durch die Positionen in einer hinzuzufügenden Liste blättern zu können.

Eingabe:

1. Berühren Sie das Menü **Start > Einstellungen >** das **Persönliche** Register **> Eingabe**.
2. Auf dem Register **Eingabemethode** wählen Sie eine Eingabemthode und ändern die gewünschten Optionen. Auf dem Register **Wortbeendigung** wählen Sie die gewünschten Eintsellungen für Wortbeendigung. Auf dem Register **Optionen** wählen Sie die zum Schreiben und Aufnahme gewünschten Optionen. Diese Optionen beziehen sich auf ein beliebiges Programm auf dem Gerät, wo Sie aufnehmen und schreiben können. Diese Optionen beziehen sich nicht auf Text, den Sie mit Verwendung des Eingabefeldes eingeben.

Sie können die Eingabeoptionen auch ändern, indem Sie den -Pfeil berühren und **Optionen**.

Menüs

Im **Startmenü** sind nur 7 Programme erlaubt. Zum Hinzufügen des von Ihnen am häufigsten verwendeten Programmes zum Startmenü:

1. Berühren Sie das Menü **Start > Einstellungen >** das **Persönliche** Register **> Menüs.**
2. Wählen Sie die gewünschten Programme und berühren dann **OK**.
3. Auf der Registerkarte **Menü Neu** konnen Sie **Neues Tastenmenü aktivieren** wählen und dann die Einträge, die Sie in das Menü aufnehmen möchten. Wenn Sie dies tun, erscheint in bestimmten Programmen neben **Neu** in der Befehlsleiste ein Pfeil. Dies ist z.B. bei den Programmen **Pocket Word**, **Pocket Excel**, **Kontakte**, **Kalender** und **Aufgaben** der Fall. Sie können diesen Pfeil berühren und dann einen neuen Eintrag, um diesen zu erstellen.

Sie können Unterordner und Abkürzungen erstellen, die im Startmenü erscheinen. In **ActiveSync** auf Ihrem PC klicken Sie auf **Erforschen > Mein Pocket PC > Windows > Startmenü**.

Benutzerinformationen:

1. Berühren Sie das Menü **Start > Einstellungen >** das **Persönliche** Register **> Benutzerinformationen.**
2. Geben Sie auf der Registerkarte **Identität** Ihre Benutzerdaten ein.

   Geben Sie auf der Registerkarte **Notizen** nach Belieben weitere Angaben an, wie z.B.: „Bei Rückgabe Finderlohn."

   Auf dem Register **Optionen** wählen Sie Identifikations-Information, so dass es zu Ihnen zurückgegeben werden kann, wenn Sie Ihr Gerät verlieren.

Kennwort

Ein leistungsfähiges Kennwort muss mindestens aus **sieben Ziffern** bestehen, die sich aus Groß- und Kleinbuchstaben, Ziffern und Zeichen zusammensetzen.

1. Berühren Sie das Menü **Start > Einstellungen >** das **Persönliche** Register **> Kennwort.**
2. Um diese Funktion zu aktivieren, berühren Sie **Erforderlich, wenn Leerlauf für**, um einzustellen, wie lange das Gerät inaktiv sein muss, bevor es zur Weiterverwendung ein Kennwort abfragt.
3. Wählen Sie den gewünschten Kennworttyp: **Einfaches 4-stelliges** oder **Komplexes alphanumerisches**.
4. Geben Sie das Kennwort ein und bestätigen Sie es ggf.

- Wenn Ihr Gerät für eine Netzwerkverbindung konfigiriert ist, benutzen Sie ein sichere Passwort, um zu helfen, Netzwerksicherheit zu schützen.
- Wenn Sie Ihr Kennwort vergessen, müssen Sie den Speicher löschen, bevor Sie ihr Gerät wieder benutzen können. Dies löscht alle Daten, die Sie bisher erstellt haben, und alle von Ihnen installierten Programme. Weitere Informationen zum Löschen des Speichers finden Sie im Anhang A.
- Wenn Sie **ActiveSync**, um eine Sicherheitsdatei zu erstellen, können alle Ihre Programmdaten weiderhergestellt werden. Bezüglich weiterer Information über Erstellen einer Sicherheitsdateim siehe auch Anhang A.

Töne und Benachrichtigungen

Wenn Sie die Klänge und das Blinklicht ausschalten sparen Sie Akkubetrieb. Um den Ringtyp und die Lautstärke zu verändern:

1. Berühren Sie das Menü **Start > Einstellungen >** das **Persönliche** Register **> Klänge und Ankündigungen.**
2. Auf dem Register **Ton** können Sie die gewünschte Aktion auswählen..
3. Auf der Registerkarte **Benachrichtigungen** können Sie einstellen, wie Ihnen bestimmte Ereignisse mitgeteilt werden sollen. Wählen Sie den Ereignisnamen und dann den Mitteilungstyp. Sie können einen individuellen Klang wählen, eine Nachricht oder ein Blinklicht.

Heute

Den Hintergrund ändern:

1. Berühren Sie das Menü **Start > Einstellungen >** das **Persönliche** Register **> Heute.**
2. Wählen Sie auf der Registerkarte **Darstellung** das gewünschte Hintergrundbild. Um einen eigenen Hintergrund zu verwenden, wählen Sie **Dieses Bild als Hintergrund verwenden** und berühren dann **Durchsuchen**, um die gewünschte Datei auszuwählen.
3. Wählen Sie ein Verzeichnis, wählen Sie die gewünschte Datei und berühren Sie dann **OK**.

HINWEIS: Die empfohlene Bildgröße für den Hintergrund ist 240x320 Pixel in **jpeg**-Dateiformat. Zum Verschicken eines Lieblingsthemas an einen Freund, wählen Sie das gewünschte Thema und berühren **Strahlen** auf dem Register **Erscheinung.**

Die angezeigte Information anpassen:

1. Berühren Sie das Menü **Start > Einstellungen >** das **Persönliche** Register das **Positions**-Register.
2. Wählen Sie die Information, die Sie auf dem Bildschirm **Heute** aufzeigen wollen.
3. Zur weiteren Anpassung der Information wählen Sie einen Informationstzpen und berühren dann **Optionen** (nicht für alle Informationstypen erhältlich).

Informationen über

Das Register **Version** zeigt wichtige Geräteinformation an, einschließlich des installierten Memorzumfanges. Auf dem Register **Geräte-ID** müssen Sie möglicherweise den Gerätenamen ändern, wenn Sie nicht in der Lage sind, sich mit einem Netzwerk zu verbinden, weil ein anderes Gerät mit dem gleichen Namen bereits verbunden ist.

Hintergrundbeleuchtung

Durch den Gebrauch des Hintergrundbeleuchtung im Akkubetrieb wird die Lebensdauer des Akkus deutlich herabgesetzt. Berühren Sie das Menü **Start > Einstellungen >** das Register **System > Hintergrundlicht**.

- Berühren Sie die Registerkarte **Akkubetrieb**, um das Hintergrundbeleuchtung bei Akkubetrieb ein- bzw. auszuschalten.
- Berühren Sie die Registerkarte **Externe Stromversorgung**, um das Hintergrundbeleuchtung bei Netzbetrieb ein- bzw. auszuschalten.
- Berühren Sie die Registerkarte **Helligkeit**, um die Helligkeit einzustellen.

Uhr & Alarme:

Berühren Sie das Menü **Start > Einstellungen >** das **Persönliche** Register **> Uhr & Alarme.**

- Wenn Sie eine bestimmte Zeitzone öfter besuchen, wählen Sie sie die **Besuchs**-Zeitzone auf der Registerkarte **Uhrzeit**, so dass Sie das zugehörige Datum und die Uhrzeit schnell einsehen können.
- Sie können Ihr Gerät als Reisewecker benutzen, wenn Sie auf der Registerkarte **Signal** einen Weckauftrag einrichten. Berühren Sie das Signal-Symbol, um den gewünschten Alarmtyp einzustellen.

- Zum Verändern der Art und Weise, auf die das Datum und die Zeit auf Ihrem Pocket PC-Telefon aufgezeigt werden, gehen Sie zu **Regionale Einstellungen** durch Berühren des Menüs **Start > Einstellungen >** das Register **System > Regionale EInstellungen.**

Speicher

Möglicherweise müssen Sie ein Programm stoppen, wenn es nicht stabil ist oder das Programm-Memory zu niedrig ist. Berühren Sie das Menü **Start > Einstellungen >** das Register **Szstem > Memorz.**

- Die Registerkarte **Hauptspeicher** zeigt die Speichermenge an, die das System der Datei- und Datenspeicherung im Gegensatz zur Programmspeicherung zugewiesen hat. Diese Registerkarte zeigt auch die momentan verwendete Speichermenge im Gegensatz zur verbleibenden an. Mehr Informationen darüber, wie Sie Speicher verfügbar machen finden Sie unter Anhang A.
- Die Registerkarte **Speicherkarte** zeigt an, wie viel auf der eingesteckten Speicherkarte zur Verfügung steht. Wenn Sie mehr als eine Karte eingesteckt haben, dann berühren Sie die Listenbox, um die entsprechende Karte auszuwählen, zu der Sie Informationen einsehen möchten.
- Die Registerkarte **Ausgführte Programme** zeigt eine Liste der momentan laufenden Programme an. Sie können ein Programm beenden, indem Sie es aus der Liste auswählen und dann **Beenden** berühren oder berühren Sie **Alles Stoppen**, um alle laufenden programme zu stoppen.

Möglicherweise müssen Sie ein Programm stoppen, wenn ein Programm nicht stabil ist oder das Programm-Memory niedrig ist.

Stromversorgung:

Sie das Menü **Start > Einstellungen >** das Register **Szstem > Stromsparer.**

- Die Registerkarte **Batterie** zeigt an, wie viel Akkubetrieb noch verbleibt. Die Betriebszeit Ihres Akkus hängt vom Akkutyp ab und davon, wie Sie Ihr Gerät benutzen.
- Auf der **Registerkarte**, Erweitert können Sie Optionen wählen, gemäß derer Ihr Pocket PC-Telefon zur Akkubetrieb abgeschaltet wird. Um am meisten Strom zu sparen wählen Sie die Option, das Gerät nach 3 Minuten oder weniger abzuschalten.

Dauerhaft Speichern

Sie können wählen, **Kontakte** und **Besprechungen, Aufgaben** und **Verbindungseinstellung** auf einem nicht volatilen Memory zu sichern. Sichern auf diese Weise bedeutet, dass sie nicht verloren gehen, wenn Ihr Gerät kein Strom hat und Sie einen vollen Neustart durchführen müssen.

Sichern auf FlashROM:

1. Sie das Menü **Start > Einstellungen >** das Register **Szstem > Dauerhaft Speichern.**
2. Wählen sie die gewünschte Position durch Prüfen der Kästchen. Berühren Sie **OK.**

Wenn Sie wählen, zurück auf **Kontakte** und **Besprechungen** zu gehen, sichert Ihr Pocket PC-Telefon die neu hinzugefügten Kontakte, Besprechungen und Aufgaben automatisch. Das ist nicht der Fall bei Verbindungseinstellungen, wenn Sie neue Kontakte hinzufügen, müssen Sie diese manuell sichern.

Wieder herstellen zu FlashROM:

1. Berühren Sie das Menü **Start > Einstellungen >** Registerkarte **System > Dauerhaft Speichern**.
2. Wählen Sie die gewünschte Position durch Prüfen der Kästchen **> OK.**

Tastatur

Ihr Pocket PC-Telefon kommt mit einer QWERTY-Tastatur. Zum Öffnen gleiten Sie zum unteren Ende Ihres Gerätes. Berühren Sie das Menü **Start > Einstellungen >** das Register **System > Tastatur.** Zum Öffnen des **Tastatur**-Einstellungsprogramms, das Ihnen erlaubt, auf der Hintergrundsbeleuchtung der Tastatur zu schalten, setzen Sie ein Zeitlimit für die Hintergrundsbeleuchtung der Tastatur, die ausgeschaltet wird, wenn sie nicht benutzt wird. Sie können auch die Art, in der Ihre Tastatur ihre Lieblingsprogramme zuordnet und wiederholt, anpassen.

5.2 Telefoneinstellungen

Sie können leicht Einstellungen einsehen und ändern, wie z.B. die Klingelart oder den Klingelton, der bei eingehenden Anrufen benutzt werden soll. Auch der Tastaturton kann angepasst werden, d.h. der Ton der ertönt, wenn Sie auf der Tastatur Rufnummern eingeben. Ebenso können Sie Ihr Telefon vor unbefugten Gebrauch schütze:

- Berühren Sie das Menü **Start > Einstellungen >** das **Persönliche** Register **> Telefon.**
- Um Telefoneinstellungen von der Telefontastatur aus zu ändern Berühren Sie, **Extras > Optionen**.

Klingelart

Sie können einstellen, wie Sie bei eingehenden Anrufen benachrichtigt werden sollen. z.B. können Sie einstellen, dass Sie per Klingelzeichen, per Vibrationsalarm oder durch eine Kombination von beidem benachrichtigt werden sollen. Berühren Sie die Liste **Ruftontyp** und wählen Sie die gewünschte Option.

Klingelton

Berühren Sie die Liste **Klingelton** und wählen Sie das Klingelzeichen, das Sie verwenden möchten.

- Wenn Sie **.wav-**, oder **.mid**-Dateien als Klingelton verwenden möchten, dann verwenden Sie **ActiveSync** auf Ihrem PC, um die Dateien von dort aus in den Ordner **/Windows/Klingeltöne** auf Ihrem Gerät zu kopieren. Wählen Sie den Ton dann aus der Liste **Klingeltöne** aus.
- Zum Herunterladen der Klingeltöne können Sie eine Verbindung mit dem **Internet** herstellen und die Klingeltöne, die mit dem **.wav**- oder **.mid**-Format kompatibel sind, herunterladen.

Klingelton hinzufügen

Die Option **Klingelton hinzufügen** ermöglicht ein schnelles Auffinden und Anzeigen aller in Ihrem Gerät gespeicherten Klingeltöne und gibt Ihnen die Möglichkeit, diese Klingeltöne anzuhören und diese dann auf der oben genannten Liste mit den **Telefon-Einstellungen** hinzuzufügen oder davon zu entfernen.

1. Zur Anzeige aller Klingeltöne in Ihrem Gerät tippen Sie auf das Menü **Start > Einstellungen > System >** und **Klingelton hinzufügen**. Das Programm listet alle **.wav**- und **.mid**-Dateien in Ihrem Pocket PC-Telefon auf und zeigt diese an.
2. Nach dem Herunterladen der Klingeltöne werden Sie feststellen, dass einige von ihnen bereits gewählt wurden. Diese sind gegenwärtig in den Telefon-Einstellungen aufgelistet.

3. Zum Abspielen eines Klingeltons wählen Sie einen davon, indem Sie darauf tippen, und tippen Sie danach auf Play. Falls Ihnen der Klingelton nicht gefällt machen Sie die Wahl rückgängig. Hierdurch werden die gewählten/nicht gewählten Klingeltöne auf der Liste der Telefon-Einstellungen hinzufugefügt/davon entfernt.

Tastaturton

Sie können einstellen, welcher Ton bei der Bedienung der Tasten erklingen soll. Wenn Sie **Töne** einstellen, dann erklingt der Ton so lange, wie Sie eine Taste gedrückt halten. Wenn Sie **Beep** einstellen, dann erklingt der Ton nur ein bis zwei Sekunden lang.

1. Berühren Sie die **Tastatur**-Liste und wählen Sie die gewünschte Option.
2. Wenn Sie bei der Rufnummerneingabe gar keine Töne hören möchten, dann wählen Sie **Aus**.

Netz

Mit den Netzeinstellungen können Sie sich verfügbare Netze anzeigen lassen, die Reihenfolge bestimmen, in der Ihr Telefon nach anderen verfügbaren Netzen sucht, wenn Ihres nicht verfügbar ist, und einstellen, ob Sie eine manuelle oder automatische Netzwerkumschaltung wünschen. Das aktuelle Netz bleibt so lange aktiv, bis Sie es ändern, das Signal verloren wird oder die **SIM**-Karte ausgetauscht wird.

- Das Netz, das Ihr Gerät gerade benutzt, wird ganz oben am Bildschirm angezeigt.
- Wenn Ihr aktuelles Netz nicht verfügbar ist, dann berühren Sie **Netz Wählen** und wählen manuell ein anderes Netz aus.

Dienstleistungen

Registerkarte **Dienste** werden hauptsächlich dazu benutzt, um Optionen Ihrer Sim-Karte für eingehende Anrufe einzustellen wie z.B. **Anrufweiterleitung**, **Anklopfen** und **Anrufer-ID**. Um Diensteinstellungen vom Telefonwählerbildschirm aus zu ändern, berühren Sie **Extras > Optionen >** Registerkarte **Dienste >** berühren **Sie einen Dienst > Einstellungen aufrufen**.

Symbol	Funktion
Anruf sperren	Sperrt ankommende und/oder abgehende Anrufe.
Anrufer-ID	Hierdurch erkennen angerufene Personen, dass Sie anrufen, da Ihre Rufnummer übermittelt wird.
Anruf weiterleiten	Hiermit können Sie alle oder einen ausgewählten Teil der eingehenden Anrufe an eine andere Rufnummer weiterleiten.
Anklopf-Option	Hiermit werden Sie über eingehende Anrufe informiert, während Sie sich in einem anderen Gespräch befinden.
Mailbox und SMS	Zeigt die richtige Nummer in den Telefoneinstellungen.

Mehr

Auf der **Mehr**- Registerkarte haben Sie Zugang zu den Einstellungen für die **Automatische Aufnahme** und der **Übertragungskanäle**.

Sie können Echtzeit-Nachrichten und Echtzeit-Informationen, wie beispielsweise Verkehrsnachrichten und Wetterberichte, empfangen, indem Sie die **Übertragungskanäle** aktivieren. Diese Dienstleistung ist je nach dem Serviceanbieter Ihres Mobiltelefons verfügbar.

Kapitel 6

Verbindung aufbauen

6.1 Über Verbindungen
6.2 Verbindung mit dem Internet
6.3 CSD-Leitungstyp
6.4 Pocket Internet Explorer
6.5 Drahtloser Manager
6.6 Drahtloser LAN-Manager
6.7 Netzwerk-Karteneinstellung
6.8 Terminaldiensteclient
6.9 Bluetooth
6.10 Funkmodem

6.1 Über Verbindungen

Dieses Gerät ist mit gewaltigen Netzwerkfunktionen ausgestattet, die Ihnen erlauben, sich mit einem GPRS-Netzwerk mit dem Internet zu verbinden. Ein eingebautes WiFi- (Drahtloses LAN) Modul oder einem Bluetooth-Modem. Sie können auch ein externs Modem mit diesem Gerät verwenden, um Zugang zum Internet zu haben.

Sie können Verbindungen zum Internet aufbauen und zu einem geschlossenen Netzwerk am Arbeitsplatz, um im Internet zu surfen, E-Mails zu senden und zu empfangen, Sofortmitteilunge zu benutzen und mit **ActiveSyc zu synchronisieren.**

Ihr Pocket PC-Telefon hat Gruppen von Verbindungseinstellungen: **Mein ISP** und **Mein Arbeitsnetzwerk. Mein ISP**-Einstellungen werden für Internetverbindungen verwendet und **Mein Arbeits-netzwerk**-Einstellungenkönnen bentzt werden, um sich mit einem beliebigen privaten Netzwerk zu verbinden. Füllen Sie die Einstel-lungen aus und Sie können sich mit dem Internet verbinden.

6.2 Verbindung mit dem Internet

Sie können **Mein ISP**-Einstellungen verwenden, um sich mit dem Internet zu verbinden und verschiedene Verbindungsmethoden verwenden Sie, um E-Mail-Mitteilungen zu erhalten und im Internet zu surfen.

Mit einem ISP mit dem Internet verbinden:

1. Erfragen Sie die folgenden Informationen von Ihrem ISP (Internet-Serviceanbieter):
   - **ISP-Server-Telefonnummer.**
   - **Benutzernamen.**
   - **Kennwort.**
   - **Zugangspunkt-Name.** (Erforderlich für **GPRS**-Verbindung).
2. Berühren Sie das Menü **Start > Einstellungen >** Registerkarte **Verbindungen > Verbindungen > Verbindungen**.
3. Zum Herstellen einer neuen Verbindung entweder in **Mein ISP** berühren Sie **Neue Modemverbindung herstellen** und befolgen Sie die Anleitung im **Verbindungsassistenten**.

4. Drahtlose Verbindungen können über ein Funknetz oder **GPRS** hergestellt werden. Wenn Sie ein Funknetz für die Verbindung benutzen, dann berühren Sie in der Liste **Modem wählen** den Eintrag **Mobilfunkverbindung**. Wenn Sie **GPRS** verwenden, dann berühren Sie **Mobilfunkverbindung (GPRS)**.

- Um zusätzliche Informationen zu einem aktuellen Bildschirm zu betrachten, berühren Sie .
- Zum Starten einer Verbindung schalten Sie auf den **Pocket Internet-Explorer** um und suchen Sie eine Webseite auf. Das Gerät stellt automatisch eine Verbindung her.

Um Einstellungen der Modemanschlüsse, entweder in **Mein ISP** oder in **Firmennetzwerk** zu ändern, berühren Sie **Bestehende Verbindungen verwalten**. Wählen Sie unter **Einstellungen** den gewünschten Modemanschluss aus und klicken auf bestehende Verbindungen verwalten.

Sich mit einem privaten Netzwerk verbinden

1. Lassen Sie sich von Ihrem Internetserviceprovider folgende Daten geben:

- **Server-Telefonnummer.**
- **Benutzernamen.**
- **Kennwort.**

2. Berühren Sie das Menü **Start > Einstellung >** das Register **Verbindungen > Verbindungen**.
3. In **Mein Arbeitsnetzwerk** folgen Sie den Anleitungen für jeden Verbindungstyp.
4. Um die Verbindung aufzubauen starten Sie einfach das entsprechende Programm. Wechseln Sie z.B. zum **Pocket Internet Explorer**, um eine Website aufzusuchen. Ihr Gerät wird sich dann automatisch verbinden.

6.3 CSD-Leitungstyp

Dieses Programm erlaubt Ihnen den Leitungstyp zu wählen, wenn Sie eine CSD-Verbindung erstellen.

Einen CSD-Leitungstyp ändern:

1. Berühren Sie das Menü **Start > Einstellungen > Verbindungen > CSD/Linientzp**.
2. In **Datenrate** wählen Sie einen Wert. In **Verbindungselement** wählen Sie einen Typ vom DIalogmenü. Berühren Sie **OK.**

HINWEIS: Die Standardeinstellung auf Ihrem Pocket PC-Telefon ist für optimalen Gebrauch eingestellt. Ändern Sie diese Einstellungen nicht, außer, wenn Sie Probleme mit der Kreisschaltung-Datenverbindung haben.

GPRS-Einstellungen

Dieses Programm erlaubt Ihnen, die GPRS-Einstellungsmethode zu wählen, wenn Sie eine GPRS-Verbindung herstellen. Wählen Sie zwischen diesen beiden erforderlichen Authentifizierungsmethoden.

- **PAP-Authentifizierung: Passwort-Authentifizierungsprotokoll** ist ein einfaches Authentifizierungsprotokoll, das verwendet wird, um einen Benutzer bei einem Fernzugriffs-Server des ISP (Internet-Serviceanbieter) zu authentifizieren.
- **CHAP-Authentifizierung:** Bei dem „**Challenge Handshake Authentication Protocol**" handelt es sich um ein Protokoll, das verwendet wird, um die sicherste Form der verschlüsselten Authentisierung zu nutzen, die vom Server und vom Klienten unterstützt wird.

HINWEIS: Die Änderung der Einstellungen kann dazu führen, dass Ihr Datenaustausch nicht funktioniert. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Serviceprovider, bevor Sie Änderungen Vornehmen.

6.4 Pocket Internet Explorer

Nachdem Sie verbunden sind, können Sie **Pocket Internet Explorer** verwenden, um im Internet zu surfen. Während desm Surfen können Sie auch Programme herunterladen, die vom Internet oder Intranet auf Ihr Gerät installiert werden. Während der Synchronisation mit Ihrem PC laden Sie Ihre Lieblingslinks und mobile Favoriten herunter, die in dem **Mobile-Favorites-Ordner** im **Internet Explorer** auf Ihren PC gespeichert werdeb. Zur Synchronisation und zum Herunterladen Ihrer Lieblingslinks von Ihrem PC ins **ActiveSync** Ihes PCs, wählen Sie **Favoriten** im **Menü Extras > Optionen > SyncOptionen.**

Im Internet navigieren

Öffnen Sie den Bildschirm **Pocket Internet Explorer,** indem Sie das Menü **Start > Internet Explorer** berühren.

1. Auf dem Adressenbalken, der oben auf dem Bildschirm erscheint, geben Sie die Webadresse ein, mit der Sie sich verbinden wollen. Berühren Sie den Pfeil, der nach unten zeigt, um von den vorher eingegebenen Adressen zu wählen.
2. Berühren Sie Starten, um zu der von Ihnen eingegebenen Adresse zu gelangen.
3. Berühren Sie , um zur vorigen Seite zurückzugehen.
4. Berühren Sie , um die Webseite auf dem Bildschirm zu aktualisieren.
5. Berühren Sie um zur **Homepage** zurückzugehen.
6. Berühren Sie (den **Favoriten**-Knopf), dann berühren Sie die Favoritenadresse, die Sie betrachten wollen. Zum Hinzugügen eines Favoritenlinks. Während Sie Ihr Pocket PC-Telefon benutzen, gehen Sie auf die Seite, die Sie hinzufügen wollen, berühren sie und halten die Seite. Dann berühren Sie auf dem Dialogmenü **Zu Favoriten Hinzufügen**.

6.5 Drahtloser Manager

Drahtloser Manager erlaubt Ihnen, auf einfache Weise GPRS zu öffnen, WiFi-Verbindungen oder Bluetooth zu starten. Vergewissern Sie sich, dass Sie ein GPRS- oder Bluetooth-Servive-Abonnement- für Ihr Pocket PC-Telefon haben, bevor Sie fortfahren.

Aktuellen Verbindungsstatus prüfen

Zum Prüfen des aktuellen drahtlosen Verbindungsstatus, öffnen Sie den Heute-Bildschirm oder den Drahtlosen Manager, indem Sie das Menü **Start > Programme > Drahtloser Manager** berühren.

- **Heute-Bildschirm:** Wenn das Gerät eine mobile Netzwerk-Serviceverbindung gefunden hat, erscheint das GPRS-Symbol oben auf dem Statusbalke. Die WiFI- und Bluetooth-Symbole werden auf gleiche Weise auf der unteren rechten Seite des Heute-Bildschirms gezeigt.
- **Drahtloser Manager:** Der Anzeiger zeigt den aktuellen Datenverbindungs-Status für jeden spezifischen drahtlosen Kanal an.

Drahtlose Verbindung Aktivieren/Deaktivieren:

- **Drahtloser Manager:** Berühren Sie einen Knopf, um einen drahtlosen Kanal zu aktivieren oder zu deaktivieren. Nachdem ein drahtloser Kanal gewählt wurde, werden Sie von einem Dialogmenü aufgefordert, Ihre Wahl zu bestätigen. Berühren Sie **Ja** zum Bestätigen oder **Nein** zum Annulieren. Oder berühren Sie das spezifische drahtlose Symbol, das sich unten auf dem Bildschirm befindet, um Verbindungen zu aktivieren oder zu deaktivieren.

HINWEIS: Berührung des Bluetooth-Anzeigers schaltet den Bluetooth nicht ab. Stattdessen wird die Bluetooth-Internetverbindung durch einen Bluetooth-Zugangspunkt unterbrochen. Dies dient zur Verhütung unerwarteter Unterbrechungen in der Verbindung anderer Bluetooth-Links, wie zum Beispiel Bluetooth-Kopfhörer oder andere Geräte. Sie können Bluetooth collkommen ausschalten durch Zuigang zur Bluetooth-Applikation. Wählen Sie **> Verbindungen > Bluetooth.**

Option

Wenn Sie möchten, dass Sie eine Dialogmitteilung erinnert, dass eine Verbindung aktiviert oder deaktiviert wurde, wählen Sie **Option** und markieren oder annulieren **Erinnern.**

Drahtlose Standarddefinitionen

GPRS (General Packet Radio Service) ist ein Teil des GSM Standards und liefert „immer auf" drahtlosen Datenservice-Paketen an GSM-Kunden. GPRS kann Datenpaket-Geschwindigkeiten von bis zu 115kb/S ererichen. Vergewissern Sie sich, dass Ihr Mobiltelefonanbieter diesen Service anbietet und dass eine SIM-Karte in Ihrem Gerät installiert ist. Der GPRS-Kanal kann neben dem Bluetooth-Kanal für Internetverbindungen aktiviert werden, aber nicht mit dem WiFI-Kanal.

WiFi ist allgemein auch als WLAN bekannt, was auf dem 802.11_protocol basiert. Ein 802.11b/g-Zugangspunkt oder Föhrer ist erforderlich, um den WiFi-Kanal auf Ihrem Pocket OC-Telefon abzurufen. Der WiFI-Kanal kann neben dem Bluetooth-Kanal für Internetverbindung aktiviert werden, aber nicht der GPRS-Kanal.

Bluetooth ist eine Spezifikation, die es Iherm Gerät ermöglicht, sich drahtlosm mit anderen Geräten, wie Notebook-Computers, Drucker. Digitaler kamera oder Kopfhörern zu verbinden, die sich in der näheren Umgebung befinden. Der Bluetooth-Kanal kann neben dem GPRS- oder WiFi-Kanal aktiviert werden. Sie können diesen Kanal auch benutzen, um das Internet mit einem Bluetooth-aktivierten Zugangspunkt zu verwenden.

6.6 Drahtloser LAN-Manager

WLAN-Manger erlaubt Ihnen, die WiFo-Internetverbindungen auf angenehme Weise auf Ihrem Pocket PC-Telefon zu managen. Sie können die Netzwerkeinstellungen bearbeiten und den Stromspar-Modus des Gerätes konfigurieren, und auf diese Weise die Batterie auf optimale Weise benutzen im Rahmen der WLAN-Netzwerkumgebung. WLAN-Manager wurde entwickelt, um mit den existierenden 802.11b-Geräten zu arbeiten, wie zum Beispiel Zugangspunkte und Führer. Um den WLAN-Manager mit Ihrem Gerät zu betreiben, brauchen Sie Zugang zum Breitband-Internet und dem notwendigen Zugangspunkt oder Führer, der WLAN-Signale abgibt. Wenn Sie keinen Zugang zum Breitband-Internet haben, setzen Sie sich mit Ihrem ADSL- oder DSL-Internetservice-Anbieter in Verbindung, bevor Sie diese Applikation betreiben.

WLAN-Signal Prüfen

Sie können prüfen, ob Ihr Gerät Zugang zu einem WLAN-Kanalsignal hat, bevor Sie den WLAN-Manager folgendermaßen öffnen:

- **Heute-Bildschirm:** Öffnen Sie den Heute-Bildschirm. Wenn das Gerät eine WLAN-Netzverbindung gefunden hat, sehen Sie das W-Symbol oben rechts und ein WLAN-Symbol ist unten rechts zu sehen.
- **Drahtloser Manager:** Wählen Sie **Drahtloser Manager** vom **Programm**-Menü. Berühren Sie das WiFi-Symbol, um einen Kanal aufzurufen.

Die Erhältlichkeit und der Umfang der WLAN-Signale Ihres Gerätes können von der Anzahl, Dicke und Standort der Wände, Decken oder anderer Objekte abhängen, die Ihr drahtloses Signal durchgehen muss.

WLAN aktivieren:

Um mit Ihrem Pocket PC-Telefon WLAN zu benutzen, müssen Sie die interne WLAN-Antenne auf Ihrem Gerät einschalten.

1. Berühren Sie das Menü **Start > Einstellungen >** Registerkarte **Verbindungen > WLAN**.
2. Wählen Sie auf dem **Haupt**register das Kästchen **Drahtloses LAN AN,** um das WAB anzuschalten.

Wenn Ihr WLAN angeschaltet ist, sehen Sie ein grünes Blinksignal des LED-Anzeigers für Drahtloses LAN, der sich an der linken oberen Ecke Ihres Gerätes befindet. Dieses Signal erleuchtet alle **6** Sekunden, um anzuzeigen, dass **WLAN** angeschaltet ist oder einalternatives grünes und blaues Blinken alle **3** Sekunden, wenn **Bluetooth** auch angeschaltet ist.

Stromspar-Modus anpassen

Zum Batteriestrom sparen schalten Sie WLAN aus, wenn Sie Ihr Pocket PC-Telefon nicht benutzen. Sie können den Stromspar-Modus einschalten, wenn Sie WLAN anschalten, durch Berühren und Ziehen der Kontroll-Leiste auf das Einstellungsregister.

1. Berühren Sie das Menü **Start > Einstellungen >** Registerkarte **Verbindungen > WLAN**.
2. Berühren Sie das **Einstellungs**register, berühren und ziehen Sie den Sparmodus-Gleiter auf die gewünschte Sparmodus-Einstellung. Sie können auch die links/rechts Knöpfe auf dem Navigationsfeld verwenden, um den Gleiter zu bewegen.

- **Bestleistung:** Kein **WLAN**-Stromsparer. Nur verwenden, wenn die absolute höchste **WLAN**-Durchlaufleistung notwendig ist oder wenn Ihre Netzwerkkofiguarion diese Modi nicht unterstützt.
- **Beste Batterie:** Verwendet den geringsten Batteriestrom, wenn eine **WLAN**-Verbindung besteht. Dieser Modus vermindert maßgeblich die **WLAN**-Daten-Durchlaufgeschwindigkeit. Dies ist für große Dateiübertragungen nicht empfehlenswert oder wenn **Bluetooth** eingeschaltet ist.

Auto abschalten

Siwe können die WLAN-Antenne Ihres Pocket PC-Telefons automatisch abschalten, wenn kein Signal zur Batterieersparnis gefunden wurde. Wählen Sie zwischen 2, 3, 4 oder 5 Minuten Intervallen, nachdem das Kästchen gewählt wurde.

1. Berühren Sie das Menü **Start > Einstellungen >** Registerkarte **Verbindungen > WLAN**.
2. Berühren Sie das **Einstellungs**register, wählen Sie die Kästchen **Auto abstellen WLAN, wenn nicht verbunden,** wählen Sie zwischen 2, 3, 4 oder 5 Minuten Intervallen.

LEAP aktivieren

Die LEAP- (Lightweight Extensible Authentication Protocol) Sektion der Applikation erlaubt Ihnen, die Sicherheit Ihres Gerätes zu erhöhen, indem Sie die SSID, den Benutzernamen, das Passwort und das Domain einstellen, um sicherzugehen, dass Niemand Ihr Netzwerk ohne Ihre Erlaubnis aufrufen kann. Die meisten 802.11-Zugangspunkte bieten standardmäßig eine Authentifizierungsform an, die Authentifizierung offener Systeme genannt ist, die die Standardeinstellung des Gerätes ist. In diesem Modus gewährt der Zugangspunkt Genehmigung für alle Wünsche nach Authentifizierung. Der Kunde sendet einfach einen Authentifizierungswunsch-Wahmen und der Zugangspunkt antwortet mit einer Authentifizierungs-Genehmigung. Dies gibt Jedem die korrekte SSID, um sich mit dem Zugangspunkt zu verbinden. Damit LEAP richtig arbeiten kann, müssen sowohl der Zugangspunkt als auch das Empgangsgerät (Ihr Pocket PC-Telefon) mit dem gleichen Benutzernamen und Passwort und SSID eingestellt sein.

6.7 Netzwerk-Karteneinstellung

Ein drahtloses Netzwerk kann hinzugefügt werden, wenn entweder das Netzwerk, wie oben beschrieben, automatisch gefunden wird oder manuell, durch Eingeben der notwendigen Einstellungsinformation auf den **Netzwerkkarten.**

Manuelles Hinzufügen eines neuen drahtlosen Netzwerkes:

1. Während das **WLAN** an ist, berühren Sie das Menü **Start > > Einstellung >** das Register **Verbindungen >** das Symbol **Netywerkkarten >** das Register **Drahtlos > Neu Hinzufügen**.
2. Auf dem **Allgemein**register geben Sie einen Netzwerknamen (SSID) ein. Wenn bei ***Stufe 1*** ein Netzwerk gefunden wurde, wird der SSID automatisch eingegeben und kann nicht geändert warden.

- Wählen Sie Ihre Netzwerkverbindungen zu (**Das Internet** oder **Arbeit**) in **Verbinden mit:** Kästchen.
- Berühren das Kästchen **Dies ist eine Gerät-zu-Computer (ad hoc)**-Verbindung, wenn Sie sich mit einer ad-hoc-Verbindung verbinden wollen.

3. Auf dem Register **Netzwerk-Schlüssel**, wenn Authentifizierungs-Information erforderlich ist, wählen Sie den Typ der Netzwerk-Autentifizierung, den Sie benutzen wollen. Zur Bestimmung, ob eine Authentifizierungs-Information benötigt wird, beraten Sie sich mit Ihrem Netzwerk-Verwalter.

- Zum Einstellen von Authentifizierung wählen Sie den gewünschten Typ von der Drop.Down.Liste.**Authentifizierung.**
- Zur Verwendung von **Datenverschlüsselung** wählen Sie den gewünschten Typ von der Drop.Down.Liste.**Authentifizierung.**
- Geben Sie den Netzwerkschlüssel in das Kästchen **Netzwerkschlüssel.** Wenn ein Netzwerkschlüssel von Ihrem Netzwerk automatisch geboten wird, berühren Sie das Kästchen **Der Schlüssel ist automatisch für mich bereitgestellt.**

4. Auf dem Register **N802.1x** berühren Sie IEEE 802.1x-Netzwerk-Zugangskontrolle für erhöhte Sicherheit benutzen. Sie sollten diese Option nur prüfen, wenn sie von Ihrer Netzwerkumgebung unterstützt wird. Prüfen Sie mit Ihrem Netzwerkverwalter, wenn Sie nicht sicher sind.

Ein Netzwerk auf Zugang untersuchen:

Netzwerke, die Sie bereits konfiguriert haben, sind in den **Drahtlosen Netzwerke** gelistet. Sie können wählen, ob Sie sich nur mit bevorzugten Netzwerken verbinden wollen oder ob Sie Ihr Pocket PC-Telefon suchen lassen wollen und sich mit einem beliebigen erhältlichen Netzwerk verbinden wollen.

1. Während der **WLAN** angeschaltet ist, berühren Sie das Menü **Start > Einstellung >** das Register **Verbindungen > Netywerk/Karten >** das Register **Drahtlos.**
2. Im Kästchen **Netzwerke zum Aufrufen** berühren Sie den Netzwerktyp, mit dem Sie sich verbinden wollen. **Alle Erhältlich, Nur Zugangspunkte, Nur Computer-zu-Computer.**
3. Um sich nur mit Netzwerken zu verbinden, die bereits konfiguriert sind, annulieren Sie das Kästchen: **Automatisch mit nicht bevorzugten Netzwerken verbinden.**

Wenn Sie das Kästchen **Automatisch mit nicht bevorzugten Netzwerken verbinden** prüfen, findet Ihr Pocket PC-Telefon beliebige neue Netzwerke und erlaubt Ihnen eine Gelegenheit, sie zu konfigurieren.

Suchen nach einer IP-Adresse:

1. Während der **WLAN** angeschaltet ist und mit dem entsprechenden Netzwerk verbunden ist, berühren Sie das Menü **Start > Einstellung >** das Register **Verbindungen > Netzwerk-Karten >** das Register **Netzwerk-Adaptor**
2. Im Drop-Down-Kästchen **Meine Netzwerk-Karte verbindet mit:** berühren Sie entweder **Das Internet** oder **Arbeit.** Wenn sie sich zuhause mit Ihrem **ISP** verbinden, berühren Sie **Das Internet.** Wenn Sie sich am Arbeitsplatz mit einem privaten Netzwerk verbinden, berühren Sie **Arbeit**.
3. Berühren Sie den entsprechenden Adaptor im Kästchen **Einen Adaptor berühren, um die Eintsellungen zu verändern,** und die IP-Adresse erscheint nun im Kästchen **IP-Adressen** auf dem Register **IP-Adresse.**
4. Zum Ändern der **TCP/IP**-Einstellungen, wenn Ihr ISP- oder privates Netzwerk keine dynamisch zugeordneten IP-Adressen verwendet, berühren Sie **Spezifische IP-Adressen Verwenden** und geben die gewünschte Information ein. Nehmen Sie mit ISP- oder Netzwerk-Verwalter Kontakt auf, um die IP-Adresse zu erhalten, Unternetzmaske und/oder Standard-Schnittstelle (wenn nötig).
5. Zum Ändern von **DNS**- und **WINS**-Einstellungen, wenn Ihr ISP oder privates Netzwerk keine dynamisch zugeordneten IP-Adressen verwendet, berühren Sie das Register **Server benennen** und geben die gewünschte Information ein. Server, die eine zugeordnete IP-Adresse benötigen, können auch einen Weg benötigen, Computernamen für IP-Adressen zu entschlüsseln. **DNS** und **WINS** sind die Resolutionsoptionen, die auf Ihrem Pocket PC-Telefon unterst+tzt werden.

6.8 Terminaldiensteclient

Wenn Sie den **Terminaldiensteclient** benutzen, könne Sie sich von Ihrem mobilen Gerät auf einen PC einloggen, der **Terminaldienste** oder **Remote Desktop** und alle verfügbaren Programme auf diesem Desktop-Computer benutzt. Z. B. können Sie anstelle von **Microsoft Pocket Word**, die PC-Version von **Microsoft Word** benutzten und alle Dateien des **.doc**-Formats des Desktop-Computers von Ihrem Pocket PC-Telefon aus benutzen.

Eine Verbindung zu einem Terminal-Server herstellen

Starten Sie eine Fernverbindung zum Server mit **GPRS** oder **Drahrloser LAHN**-Verbindung.

1. Berühren Sie das Menü **Start > Programme > Suchen**.
2. Um eine Verbindung zu einem **Server** herzustellen, mit dem Sie vor kurzem verbunden waren, wählen Sie in **Zuletzt benutzte Server** einen Server aus. Wählen Sie die Option **Die Größe des Desktops an den Bildschirm anpassen** nur, wenn Sie Programme verwenden, die speziell für die Benutzung auf Pocket-PC-Telefon entwickelt wurden.
3. Berühren Sie **Verbinden**.

HINWEIS: Wenn der Netzwerkverwalter **Terminal Services Client** so konfiguriert hat, dass er sich erneut mit unterbrochenen Sitzungen verbindet und Sie vorher von einem Terminal Server vor Beendigung der Sitzung unterbrochen haben, verbindet sich **Terminal Services Client** erneut mit dieser Sitzung.

Navigieren im Terminaldiensteclient

Nach dem Herstellen der Verbindung mit dem Server beansprucht der Bildschirm des PCs eventuell mehr Platz als den Bildschirm Ihres mobilen Gerätes vorhanden ist. Falls auf dem Server-Bildschirm Bildlaufl eisten sichtbar sind, werden Sie mehr als einen Satz der Bildlaufl eisten auf Ihrem Pocket PC-Telefon sehen und zwar eines zum Rollen der Informationen auf dem PC und eines zum Rollen der Anzeige auf dem PC mit dem **Terminaldienste**-Fenster im **Terminaldiensteclient**.

Um sicherzustellen, dass Sie auf dem PC mit dem **Terminaldiensteclient**-Fenster rollen, drücken Sie die fünf Richtungstasten unten auf dem **Terminaldiensteclient** -Bildschirm. Um die Informationen besser auf den Bildschirm Ihres mobilen Bildschirms einzupassen, wählen Sie den Grenzwert des Server-Desktops, um diesen auf diesen Bildschirm anzupassen. Für die besten Resultate sollten die Programme auf dem Desktop-Computer maximiert werden.

Verbindung ohne das Beenden einer Sitzung abbrechen

Für den Zugang zu den Befehlen des PCs muss auf die folgenden Befehle vom Startmenü im Terminaldienste-Fenster zugegriffen werden. Benutzen Sie nicht das Startmenü Ihres Pocket PC-Telefons.

1. Im **Terminaldienste**-Fenster tippen Sie auf **Start > Herunterfahren**.
2. Auf **Verbindung abbrechen** tippen.

Falls Ihr Administrator den **Terminaldiensteclient** so konfiguriert hat, dass eine Verbindung mit einer abgebrochenen Sitzung wiederhergestellt wird, werden Sie bei der nächsten Herstellung einer Verbindung mit dieserm Server wieder mit dieser Sitzung verbunden.

Die Verbindung abbrechen und eine Sitzung beenden:

1. Im **Terminaldiensteclient**-Fenster tippen Sie auf **Start > Herunterfahren**.
2. Auf **Abmelden** tippen.

6.9 Bluetooth

Bluetooth ist eine trahtlose Kommunikationstechnologie für kurze Entfernungen. Im Gegensatz zu Infrarot müssen die Geräte nicht in einer Reihe stehen, um die Information innerhalb einer kurzen Entfernung anzustrahlen, wenn man mit einer **Bluetooth**-Verbindung arbeitet. Wenn **Bluetooth** eingeschaltet ist, können Sie information senden oder die folgenden Aufgaben drahtlos zwischen zwei **Bluetooth**-Geräten innerhalb einer Entfernung von **3** bis **10 Metern** durchführen. Bluetooth-Eigenschaften schließen Folgendes ein:

- **Informationsaustausch**, wie z.B. Dateien, Kalenderpositionen und Kontakte und Visitenkarten.
- **Synchronisieren** mit einem PC mit **Bluetooth**-F'higkeit durch eine **ActiveSync**-Verbindung.
- **Partnern** mit einem **Bluetooth-aktivierten** mobilen Telefon und Verwendung eines drahtlosen Modems.
- Verbinden Sie sich, benutzen und unterbrechen von anderen **Bluetooth**-Gerären.

Bluetooth verwenden

Das **Bluetooth**-Piktogramm in der unteren rechten Ecke des **Heute**-Bildschirms gibt schnellen Zugang zum **Bluetooth-Manager** und **Bluetooth-Einstellungen.**

Das Piktogramm ändert sich entsprechend dem Benutzerstatus:

- **Bluetooth** ist aktiv.
- **Bluetooth** ist deaktiviert (Standardstatus).
- **Bluetooth** wird gestartet.

Wenn Ihr **Bluetooth** eingeschaltet ist, blinkt der **LED**-Anzeiger, der sich in der linken oberen Ecke Ihres Pocket PC-Telefons befindet, alle 6 Sekunden blau, um anzuzeigen, dass **Bluetooth** angeschaltet ist oder als Alternative zwischen blauem und grünem Blinken alle 3 Sekunden, wenn **Drahtloser LAN** ebenfalls eingeschaltet ist.

Bluetooth-Einstellungen

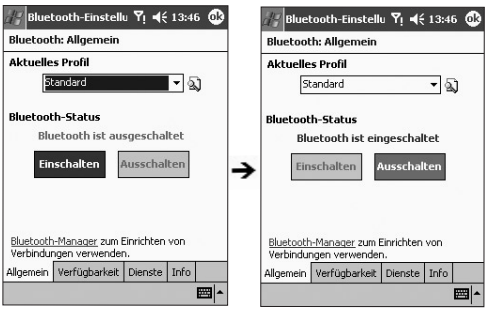
Mit **Bluetooth-Einstellungen**, können Sie:

- **Bluetooth** ein- und ausschalten und **Bluetooth**-Service aktivieren/deaktivieren.

- Erstellen oder Ändern eines Namens für Ihr Pocket PC-Telefon, wenn **Bluetooth** verwendet wird, um sich mit anderen Geräten verbunden ist.
- Stellen Sie Ihre Verbindungsvorzüge und Benutzerprofile ein.
- Spezifizieren Sie die Einstellungen und definieren Sie die Einstellungen für gemeinsame Benutzung und Verbinden.

Bluetooth anschalten

In der unteren rechten Ecke des Heute-Bildschirms berühren Sie , um das Menü zu öffnen. Wählen Sie **Bluetooth anschalten,** oder wählen Sie **Bluetooth-Einstellungen > Anschalten.**



Profile beenden

Alle **Bluetooth-Einstellungen** werden im aktiven Profil gespeichert. Wenn Ihr Pocket PC-Telefon ausgeschaltet wird, speichert **Bluetooth-Einstellungen** das letzte verwendete Profil und lädt dieses Profil das nächste Mal, wenn Ihr Pocket PC-Telefon angeschaltet wird. Einstellung der Profile erlaubt:

- Verschiedene Benutzer, um das Pocket PC-Telefon schnell entsprechend den persönlichen Präferenzen neu zu konfigurieren. Zum Beispiel, wenn sowohl Joe als auch Marz beide das gleiche Pocket PC-Telefonbenutzen, aber jeder es für einen anderen Zweck verwendet, ändert die Auswahl eines vor-konfigurierten Profils die Einstellungen zu denen des entsprechenden Benutzers.
- Ein einzelner Benutzer, um schnell das Pocket PC-Telefon für eine unterschiedliche Umgebung neu zu konfigurieren. Wenn Joe sein Gerät hauptsächlich im Büro benutzt, aber auch unterwegs, kann er leicht zu einem vor-konfigurierten Profil wechseln, das sichere Einstellungen für Hotel, Flugplatz oder andere „öffentliche“ Umgebungen hat.

Ein neues Profil erstellen:

1. Im Register **Allgemein** berühren Sie , um einen Bildschirm abzurufen, in dem Sie **Hinzufügen** oder ein Profil **Löschen** können.
2. Auf **Neu** tippen.
3. Ein beschreibenden Namen für ein neues Profil eingeben, zum Beispiel, **Büro.**

4. Wählen Sie ein vorhandenes Profil, auf dem das neue Profil basiert.
5. Berühren Sie **OK**.

Das neue Profil wird **NICHT** automatisch zu einem neuen Profil; zum Aktivieren des neuen Profils wählen Sie es vom **Aktuellen Profil**-Feld im Register **Allgemein.**

Ein Profil neu benennen oder löschen:

1. Im Register **Allgemein** berühren Sie , um einen Bildschirm abzurufen, in dem Sie ein Profil **Hinzufügen, Neu Benennen** oder **Löschen** können.
2. Berühren Sie ein Profil von der Liste von Profilnamen und dann berühren Sie den **Neu Benennen**- oder **Löschen**-Knopf, um ein gewähltes Profil neu zu benennen oder zu löschen.

Konfigurationseinstellungen in einem Profil speichern

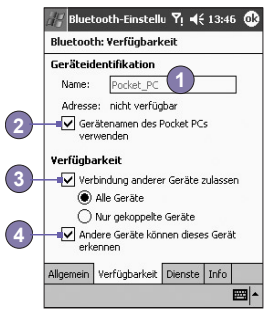
Wenn Sie Änderungen in den Konfigurationen Ihres Pocket PC-Telefons machen, werden diese Änderungen automatisch gespeichert, wenn Sie ein anderes Profil wählen, schalten Sie **Bluetooth** aus oder schalten Sie Ihr Pocket PC-Telefon aus.

1. Im Register **Allgemein** berühren Sie , um einen Bildschirm abzurufen, in dem Sie **Hinzufügen** oder ein Profil **Löschen** können.
2. Wählen Sie das gewünschte Profil vom **Aktuellen Profil**-Feld auf dem Register **Allgemein.**
3. Richten Sie Ihr Pocket PC-Telefon ein, einschließlich der notwendigen Einstellungen im Register **Zugänglichkeit** und **Service**, später beschrieben, damit es sich in der gewünschten Form verhält.
4. Berühren Sie **OK** und dann schließen Sie den Bildschirm **Bluetooth-Einstellungen.** Die Änderungen werden automatisch gespeichert.

Damit keine unerwünschten Änderungen in einem normal verwendeten Profil gespeichert werden, erstellen Sie ein neues Profil, das auf dem aktuell in Verwendung befindlichen Profil basiert und dann führen Sie die Änderungen aus, während das neue Profil aktiv ist.

Eigenschaften für Zugänglichkeit einstellen

Sie können die Eigenschaften für Zugänglichkeit eingeben oder ändern, um zu definieren, wie Ihr Pocket PC-Telefon mit anderen **Bluetooth**-Geräten interagiert, indem Sie das **Bluetooth**-Symbol in der unteren rechten Ecke des Bildschirms **Heute > Bluetooth-Einstellungen >** das Register **Zugänglichkeit** berühren.



1. Geben Sie den **Bluetooth**-Namen auf Ihr Pocket PC-Telefon ein, wie aufgezeigt, um Geräte abzulegen, wenn das verbundene Profil aktiv ist, wenn das Kästchen **Pocket PC-Gerätename für Bluetooth benutzen** nicht angekreuzt ist.
2. IWenn das Kästchen **Pocket PC-Gerätename für Bluetooth benutzen** angekreuzt ist, erscheint der Name, der Ihrem Pocket PC-Telefon zugeordnet ist (durch Berühren des Menüs **Start > Einstellungen >** das Register **System > Über >** das Register **Geräte-ID > Gerätename)** für den Fernbenutzer als der Bluetooth-Name Ihres Pocket PC-Telefons.
3. **Anderen Geräten erlaube zu verbinden:** Wenn diese Option aktiviert ist, ist es anderen Geräten erlaubt, sich mit diesem Gerät zu verbinden. Zwei gleichwertige Unteroptionen bieten zusätzliche Verfeinerung. Diese sind:
   - **Alle Geräte:** Wählen Sie diese Option, um allen Geräten die Verbindung zu gestatten.
   - **Nur Gepaarte Geräte:** Wählen Sie diese Option, um nur Geräten zu erlauben, die eine gepaarte verbindung mit Ihrem Pocket PC-Telefon haben.
4. **Andere Geräfe können mich entdecken:** Wenn diese Option aktiviert ist, können anderen **Bluetooth**-Geräte Ihre Pocket PC-Telefon sehen und dokumentieren. Diese erlaubt jedem Gerät, sogar die, die Ihnen nicht bekannt sind, sich mit Ihrem Telefon zu verbinden.

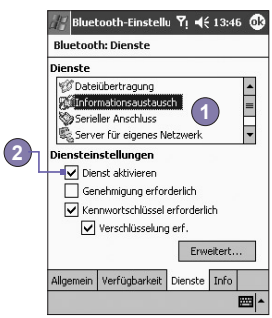
Die Fähigkeit von Ferngeräten, sich zu verbinden, ist auch ein Thema der Sicherheitsbegrenzungen und ob **Bluetooth** auf Ihrem Pocket PC-Telefon aktiviert ist.

Bluetooth-Service aktivieren

Der Serive, den Ihr Pocket PC-Telefon für andere Geräte bietet, wenn Sie **Bluetooth** verwenden, schließt ein:

- **Dateiübertragung:** Datei-verbundene Operationen, wie z.B. eine Datei zu erhalten/eine Datei benutzen/ eine Datei löschen, usw.
- **Informationsaustausch:** Senden Sie die Standard-Visitenkarte (Pocket-Outlook-Karte) nach Wunsch.
- **Serienanschluss:** Bluetooth-Serienanschluss-Operationen. Bluetooth-Serienanschlüsse werden als ein Ersatz für ein physisches Kabel zwischen Geräten benutzt
- **Persönlicher Netzwerkserver:** Treten Sie einem auf Bluetooth basierendem persönlichem Gebiets-Netzwerk bei oder erstellen Sie eines.
- **Wählernetzwerk:** Bietet Zugang durch eine Telefonleitung oder einem andem Zugangssystem zu einem Fern-Computer-Netzwerk, wie zum Beispiel Internet-Service.
- **Freihändig:** Erlaubt Ihnen, sich mit einem Fer-Kopfhörer oder anderem Audiogerät zu verbinden.

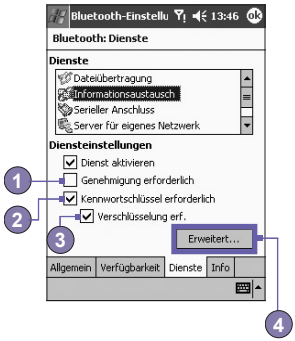
Jeder Service kann individuell konfiguriert werden, durch Berühren vom **Bluetooth**-Symbol in der unteren rechten Ecke des Bildschirms **Heute > Bluetooth-Einstellungen >** das Register **Service.**



1. Wählen Sie in **Service**feld den Service, der konfiguriert werden soll.
2. In der **Service-Einstellungen**-Umgebung aktivieren Sie die gewünschten Optionen, indem Sie das Kästchen **Service aktivieren** ankreuzen.

Service-Sicherheits-Einstellungen

Jeder **Bluetooth**-Service hat seine eigenen individuellen Sicherheitseinstellungen. Obwohl die Optionen für jeden Service die gleichen sind, sind sie spezifisch in jedem Fall für den individuellen Service, für den sie konfiguriert werden. In der **Service-Einstellungs**-Umgebung des Registers **Service** durch Berühren des **Bluetooth**-Symbols in der unteren rechten Ecke des Bildschirms **Heute > Bluetooth-Einstellungen.**



1. **Autorisierung erforderlich:** Wenn aktiviert, erfordert Ihr Pocket PC-Telefon, dass jeder Versuch, eine Verbindung herzustellen, individuell auf dem Dialogbildschirm **Autorisierungsersuch** autorisiert werden muss. Das bedeutet, dass Sie jede Verbindung autorisieren müssen, wenn ein Ferngerät den Versuch unternimmt, sich mit diesem Service zu verbinden.
2. **Authentifizierung (Pass-Schlüssel) erforderlich:** Wenn aktiviert, ist ein Pass- oder **Link-Schlüssel** vom Ferngerät erforderlich, bevor die Verbindung genehmigt wird. Ein Passschlüssel ist ein Code, den Sie eingeben, um die Verbindungen zu authentifizieren, die von einem anderen Gerät gewünscht werden. Der Passschlüssel muss beiden Parteien bekannt sein und von ihnen benutzt werden, ansonsten wird die Verbindung nicht gestattet.
3. Sie können auch die Funktion **Verschlüsselung erforderlich** aktivieren, wenn Sie möchten, dass alle Daten, die zwischen Ihrem Pocket PC-Telefon und dem Fern-Bluetooth-Gerät verschlüsselt ausgetauscht werden.
4. Mancher Service hat fortgeschrittene Konfigurationsoptionen; wenn vorhanden, berühren Sie **Fortgeschritten**, um diese zusätzlichen Einstellungen abzurufen.

Bluetooth-Manager

Bluetooth-Manager bietet ein freundliches Benutzerinterface zur Erstellung von Verbindungen, die auf den Verbindungspräferenzen und Profilen basieren, die Sie in **Bluetooth-Einstellungen** eingestellt haben. Mit **Bluetooth-Manager** können Sie:

- Information oder Visitenkarten austauschen:
- Erstellen, bearbeiten und benutzen Sie die Serviceverbindungen, die Sie in den **Bluetooth-Einstellungen** mit anderen Ferngeräten aktiviert haben.
- Anzeige Abkürzung.
- Den Bildschirmdiplay kontrollieren

Zum Operieren des **Bluetooth-Managers** berühren Sie das Symbol **Bluetooth** in der unteren rechten Ecke des Bildschirm **Heute** und dann **Bluetooth-Manager.** Öffnen von **Bluetooth-Manager** schaltet **Bluetooth** automatisch an.

Information oder Visitenkarten austauschen

Zum Austausch von Information oder Visitenkarten wählen Sie entweder **Gepaarte Geräte** oder **Visitenkarten-Asutausch.** Berühren Sie das Symbol **Bluetooth** auf der unteren rechten Ecke des Bildschirms **Heute > Bluetooth-Manager > Extras.**

Paaren mit einem anderen Gerät:

Paaren bedeutet grundätzlich, zwei Geräten die Genehmigung zu geben, miteinander zu kummunizieren. Wenn zwei Geräte gepaart werden, teilen sie und tauschen vor jeder Verbindung einen intern erzeugten Sicherheitsschlüssel aus. Dieser Sicherheitsschlüssel, der **Link-Schlüssel** genannt, basiert auf einer einzigartigen **Bluetooth-Geräteadresse,** einer zufälligen Nummer und einem Benutzer definierten Passwort.

1. Wählen Sie **Bluetooth-Manager >** das Menü **Extras > Gepaarte Geräte.**
2. Wählen Sie den Bildschirm **Gepaarte Geräte > Hinzufügen.**
3. Auf dem Bildschirm **Gerätepaarung** berühren Sie , um den Bildschirm **Ein Bluetooth-Gerät wählen** und dann wählen Sie von der erhältlichen Liste, auf den vorherigen Bildschirm zurückzukehren und dem Feld **Geräte.** Geben Sie das korrekte Passwort in das **Passschlüssel**-Feld.
4. Berühren Sie **OK**.

Visitenkarten austauschen:

1. Vom **Bluetooth-Manafer >** dem **Extras**-Menü **>** wählen Sie **Visitenkartenaustausch.**
2. Berühren Sie den Link unten auf dem Bildschirm, um eine Standard-Visitenkarte zu wählen. Nachdem die Karte gewählt ist, berühren Sie **OK,** um zum Bildschirm **Visitenkarten-Austausch** zurückzukehren.

   Zum **Senden** und **Austauschen** von Visitenkarten spezifizieren Sie zuerst Ihre Standard-Visitenkarte im Bildschirm **Bluetooth-Einstellungen >** das Register **Service > Informations/Austauschservice > Fortgeschritten.**
3. Berühren Sie das Symbol **Senden, Austauschen** oder **Anfordern,** wie angebracht.
4. Vom Bildschirm **Bluetooth-Browser** berühren Sie den Namen des Ferngerätes und berühren dann **OK**.

Bluetooth-Verbindungsassistenten

Vom **Bluetooth-Manager** berühren Sie das Menü **Neu**, um den **Bluetooth-Verbindungs-Assistenten** zu starten, was Sie zum Prozess des Erstellens einer Verbindung führt. Wählen Sie den Verbindungstyp und berühren dann **Nächstes.** Der nachfolgende Assistenten-Bildschirm führt Sie durch die Erstellung der Verbindungsparameter. Der genaue Inhalt des Bildschirms variiert, je nach dem erstellten Verbindungstyp.

Berühren Sie **Nächstes**, um zu nächsten Seite zu gelangen oder **Zurück,** um zur vorigen Seite zurückzukehren.

Einige der Verbindungstypen, die in diesem Assistenten eingeschlossen sind, können Ihnen helfen, Folgendes auszuführen:

- Handfreie/Kopfhörer-Installation: Lokalisieren und paaren Sie mit einem **Bluetooth**-Kopfhörer oder einem anderen handfreien Gerät.

- ActiveSync durch Bluetooth: Finden Sie einen **Bluetooth**-PC und erstellen eine Abkürzungsverbindung, die einen Synchronisations-Link zwischen dem **Persönlichen Informationsmanager** auf Ihrem Pocket PC-Telefon und dem PC herstellt.
- Browse-Dateien auf einem Ferngerät: Lokalisieren und verbinden sich mit einem Ferngerät, um den Inhalt eines Fern-Ordners zu untersuchen und/oder senden/erhalten Sie Dateien an/von diesem Gerät. Eine optionale Verbindungsabkürzung kann erstellt werden.

- Verbinden mit einem Netzwerk: Loalisieren Sie ein Ferngerät, das Zugang zum Internet bietet. Beispiele schließen **Bluetooth**-Mobiltelefone, ein **Bluetooth**-Modem oder möglicherweise ein **Lokales Gebiets-Netzwerk** ein. Nachdem die Verbindungsabkürzung hergestellt ist, öffnen Sie die Verbindung und dann öffnen Sie einen Browser wie z.B. **Internet-Explorer**.

- Einem Persönlichen Netzwerk beitreten: Erstellen oder lokalisieren und beitreten, ein **Bluetooth**-Netzwerk. Erstellen Sie eine Abkürzung zu einer Verbindung, die zur gemeinsamen Benutzung von Dateien verwendet werden kann, arbeiten Sie mit Ihren Mitarbeitern zusammen, nehmen Sie an Spielen mit mehreren Spielern teil.

- Visitenkarten austauschen: Lokalisieren Sie und verbinden sich mit einem Fern-**Bluetooth**-Gerät und dann senden, erhalten und/oder tauschen Sie elektronische Visitenkarten mit diesem Gerät aus.

- Ein **Bluetooth**-Gerät erforschen: Lokalisieren Sie ein Ferngerät, betrachten Sie den Service, den das Ferngerät bietet und dann erstellen Sie eine Verbindungsabkürzung zu einem oder mehreren Servicestellen. Halten Sie den **Navigations-/Aktionsknopf** nach unten, um vielfältige Servicestellen zu berühren und zu wählen.

Eine Serienanschluss-Berbindung verwenden

Die Verwendung einer **Bluetooth** drahtlosen Serienanschluss-Verbindung ist identisch mit der Verwendung eines physischen Kabel-Serienanschluss-Verbindung zwischen zweo Geräten. Wie mit einer physischen Verbindung muss die Applikation, die die Verbindung benutzt, konfiguriert werden, um den korrekten Serienanschluss zu verwenden.

Zur Bestimmung des Kommunikations-Anschlusses, der dem **Bluetooth**-Serienanschluss zugeordnet ist:

1. Berühren Sie das **Bluetooth**-Symbol in der unteren rechten Ecke des Bildschirms **Heute > Bluetooth-Einstellungen >** das Register **Service.**
2. Wählen Sie **Serienanschluss** von der Serviceumgebung und berühren dann **Fortgeschritten.**
3. Der **Auslaufende COM-Anschluss** ist die untere Auflistung auf dem Bildschirm. Sie müssen die Applikation konfigurieren, die den **Bluetooth-Serienanschluss** verwendet, um Daten zu diesem Anschluss zu senden.

Bey[glich weiterer Information über Konfigurierung des **Auslaufenden COM-Anschlusses** Ihrer Applikation, beziehen Sie sich auf die Dokumentation der Applikation.

Eine Serienverbindung herstellen:

1. Berühren Sie das **Bluetooth**-Symbol in der unteren rechten Ecke des Bildschirms **Heute > Bluetooth-Manager.**
2. Berühren Sie **Neu >** wählen Sie **Ein Bluetooth-Gerät Erforschen > Nächstes.**
3. Folgend Sie den Anweisungen des Verbindungs-Assistenten.

   HINWEIS: Vergewissern Sie sich, dass das **Handfreie** Gerät, das Sie zu verbinden versuchen, bereit ist, ankommende Verbindungsaufforderungen zu erhalten. Bitte beziehen Sie sich auf das Gerätehandbuch bezüglich weiterer Information.

Einrichtung einer Bluetooth-Handfreien/Kopfhörer-Verbindung:

1. Vom Bildschirm **Heute >** das Symbol **Bluetooth > Bluetooth/Manager.**
2. Berühren Sie **Neu > Handfreie/Kopfhörer-Einrichtung > Nächstes.**
3. Folgend Sie den Anweisungen des Verbindungs-Assistenten.

HINWEIS: Vergewissern Sie sich, dass das **Handfreie** Gerät, das Sie zu verbinden versuchen, bereit ist, ankommende Verbindungsaufforderungen zu erhalten. Bitte beziehen Sie sich auf das Gerätehandbuch bezüglich weiterer Information.

Einrichtung eines Active Sync durch Bluetooth

Sie können eine **ActiveSync**-Partnerschaft mit einem **Bluetooth-aktivierten** Computer herstellen. Zuerst müssen Sie die **Bluetooth-Konfiguration** auf Ihrem Computer installieren (befolgen Sie die Anleitungen im Benutzerhandbuch Ihres **Bluetooth**-Gerätes oder PCs), dann richte Sie Ihr Pocket PC-Telefon ein.

Zur Erstellung einer **ActiveSync**-Verbindung auf Ihrem Pocket PC-Telefon:

1. Vom Bildschirm **Heute >** berühren Sie das Symbol **> Bluetooth-Manager.**
2. Berühren Sie **Neu > ActiveSync durch Bluetooth > Nächstes.**
3. Folgend Sie den Anleitungen des Verbings-Assistenten. Vergewissern Sie sich, , dass die **ActiveSync COM**-Anschlusseinstellung auf Ihrem PC die gleiche ist, wie die für **Bluetooth** auf Ihrem PC verwendete.
4. Folgen Sie dem Bildschirm **Bluetooth-Browser**, wählen Sie den PC, mit dem Sie synchronisieren wollen und berühren **Nächstes.**
5. Unter **Serienanschluss-Auswahl** wählen Sie den Namen des oben gewählten Serienanschlusses, berühren **Nächstes** und **Beenden.**

Mit einem Fern-PC Verbinden

Einwahl-Vernetzung (DUN) erlaubt Ihnen, sich mit einem Fern-Computer mit einer Telefonleitung zu verbinden. Nachdem Sie verbunden sind, können Sie im Internet blättern oder Ihre E-Mail prüfen. Das Fern-**Bluetooth**-Gerät, das den **Einwahl-Vernetzungs**service bietet, muss Zugang zu einem Telefonsystem haben (entweder eine fest vertrahtete oder mobile Verbindung). Geräte, die **Einwahl-Vernetzung** bieten, schließen ein:

- **Bluetooth-aktivierte** mobile Telefone.
- **Bluetooth-aktivierte** Desktop-Computer, die mit einem Telefonsystem verbunden sind.
- **Bluetooth**-Modem.

Der Fern-Computer, mit dem Sie sich verbinden, muss auch mit dem Telefonsystem verbunden und in der Lage sein, einen Anruf zu beantworten.

Einwahl-Vernetzung benutzen:

1. Vom Bildschirm **Heute >** das Symbol **Bluetooth > Bluetooth/Manager.**
2. Berühren Sie **Neu : Mit einem Netzwerk verbinden > Nächstes.**
3. Folgend Sie den Anweisungen des Verbindungs-Assistenten.

   Nach Erstellen der **Einwahl-Vernetzungs**-Abkürzung mit einem Gerät, berühren Sie und halten das Abkürzungssymbol im Register **Meine Abkürzungen** im **Bluetooth-Manager** und berühren **Verbinden**.
4. Berühren Sie **Neue Verbindung > OK**.
5. Geben Sie einen Namen für die Verbindung im **Verbindungsnamen**-Feld ein.
6. Geben Sie eine Telefonnummer ein. Möglicherweise müssen Sie die Vorwahl des Landes und des Bezirks eingeben, je nach dem, wen Sie anrufen.
7. Berühren Sie **OK**, um zu wählen.

Um diese Verbindung zu einer Einwahl-Verbindung für **Pocket Internet Explorer** zu machen, wenn Sie **Bluetooth**-Modem benutzen, müssen Sie noch die folgenden Schritte vervollständigen:

1. Vom Bildschirm **Heute** berühren Sie das Menü **Start > Einstellungen >** das Register **Verbindungen.**
2. Berühren Sie das Symbol **Verbindungen >** das Register **Fortgeschritten > Netzwerke wählen.**
3. Aktivieren Sie **Bluetooth-Einstellungen** von der Drop-Down-Liste.

Mit Bluetooth senden

Pocket Outlook-Kontakte, Kalender-Positionen und **Aufgaben** können individuell oder kollektiv zu einem Fern-Gerät gesendet werden. Zum Senden von Daten mit **Bluetooth**-Übertragung:

1. Berühren Sie das Menü **Start > Programme.** Dann öffnen Sie **Kalender, Kontakte** oder **Aufgaben.**
2. Heben Sie die Positionen, die zu senden sind, hervor.
3. Berühren und halten Sie die Positionen und berühren Sie im Dialogmenü **Senden mit Bluetooth.**
4. Auf dem Bildschirm **Ein Bluetooth-Gerät wählen** berühren Sie den Namen des Bestimmungsgerätes und berühren dann **OK.**

Bluetooth Persönliches Gebiets-Netzwerk

Ein **Bluetooth Persönliches Gebiets-Netzwerk** ist ein privates, temporäres, ad-hoc Netzwerk für bis zu acht Geräte. Ein **Bluetooth Persönliches Gebiets-Netzwerk** vereinfacht den Austausch von Information, was normalerweise ein **TCP/IP**-Netzwerk verlangen würde. Zum Beispiel sind die meisten Dienstprogramme und Spiele für mehrere Teilnehmer in einer Bluetooth Persönlichem Gebiets-Netzwerk-Umgebung vollkommen funktional.

Bluetooth Persönliches Gebiets-Netzwerk sind den gleichen Sicherheitseinstellungen unterworfen, denen andere **Bluetooth**-Kommunikationen unterstellt sind, bezüglich Geräte-Erhältlichkeit, Authentifizierung und Verschlüsselung.

Ein **Bluetooth**-Gerät muss der Hauptcomputer des Persönlichen Gebiets-Netzwerkes sein. Andere **Bluetooth**-Geräte treten dem Netzwerk als Kunden bei. Der Hauptcomputer kann Kunden auf individueller Basis akzeptieren oder zurückweisen.

Ein **Persönliches Gebiets-Netzwerk** veranstalten:

1. Wählen Sie **Bluetooth-Manager > Neu > Verbinden > Einem persönlichen Netzwerk beitreten > Nächstes.**
2. Auf dem nächsten Assisten-Bilschirm wählen Sie **Ein Persönliches Netzwerk Veranstalten > Nächstes.**
3. Wenn erwünscht, fügen Sie Fern-Geräte zum **Bluetooth Persönlichem Netzwerk** hinzu.

   Berühren Sie den Knopf **Hinzufügen** und wählen Sie das Gerät, das hinzugefügt werden soll.

   Fügen Sie zusätzliche Geräte hinzu, falls gewünscht. Sie können insgesamt bis zu acht hinzufügen, den Hauptcomputer eingeschlossen.

   Nachdem alle gewünschten Geräte hinzugefügt wurden, berühren Sie **OK,** um die Installation zu vervollständigen und schließen Sie den Assistenten. Das Hinzufügen von Geräten ist optional; es müssen keine Geräte zum **persönlichen Gebiets-Netzwerk** hinzugefügt werden, wenn der **Hauptcomputer** konfiguriert ist.

Einem **Persönlichen Gebiets-Netzwerk** beitreten:

1. Wählen Sie **Bluetooth-Manager > Neu > Verbinden > Einem persönlichen Netzwerk beitreten > Nächstes.**
2. Auf dem nächsten Assisten-Bilschirm wählen Sie **Ein Persönliches Netzwerk Veranstalten > Nächstes.**

   Wenn der **Bluetooth/Browser** erscheint, wählen Sie den Hauptcomputer des persönlichen Gebiets-Netzwerks und berühren dann **Nächstes,** um eine Verbindung zum persönlichen Gebiets-Netzwerk herzustellen. Wenn Sie aufgefordert werden, **IP**-Netzwerkeinstellungen einzugeben, wählen Sie **Server zugeordnete IP-Adresse benutzen** und berühren dann **OK.**

   Die Autorisierung und Authentifizierungs-Einstellungen des Netzwerkes des Hauptcomputers und/oder sein **Persönliches Gebiets-Netzwerk**-Service-Erhältlichkeit kann verhindern, dass Sie dem Netzwerk beitreten können. Jede Applikation, die eine Netzwerkverbindung benötigt, kann die **Persönliche Gebiets-Netzwerk-Verbindung** benutzen.

Meine Abkürzungen

Das Standardregister des **Bluetooth-Manager** ist **Meine Abkürzungen.** Dieser Bildschirm zeigt die Symbole an, die für Verbindungen zu anderen Geräten erstellt wurden. Die Symbole bieten ein visuelles Feedback bezüglich dem Status der Verbindung, mit der sie verbunden sind.

Die Doppel-Berührung ist Kontext sensitiv:

- Wenn die Verbindung nicht offen ist, berühren Sie ihr Symbol zweimal, um eine Verbindung zu erstellen.
- Wenn die Verbindung offen ist, berühren Sie ihr Symbol zweimal, um den Verbindungsstatus anzuzeigen. Verbindungen können auch offen/geschlossen sein und andere optionen können zugeordnet werden, wenn die Berühren und Halten-Technik verwendet wird. Wenn Sie ein Verbindungssymbol berühren und den Stylus für einige Sekunden am Platz halten, erscheint ein Kontext sensitives Menü.

Aktive Verbindungen

Diese Berührung zeigt die aktiven **ausgehenden** und **ankommenden Verbindung** auf Ihrem Pocket PC-Telefon an.

6.10 Funkmodem

Dieses Hilfsprogramm simuliert Ihren Pocket PC-Telefon als Funkmodem, damit Ihr PC/Notebook an ein drahtloses Netz angeschlossen werden kann. **Drahtloses Modem** erlaubt Ihnen, die verschiedenen drahtlosen Verbindungstypen zu wählen: **Serien-, IrDA, USB** oder **Bluetooth.**

Mit Serienanschluss oder IsDA verbinden

Bevor ein neues Modem mit **IsDA**-Verbindung erstellt wird, müssen Sie die Software **IrCOMM2k**. **IrCOMM2k** als Treiber für **Windows 2000** und **XP** installieren. Sie emuliert einen Serienanschluss, der zum Datenaustausch mit mobilen Geräten verwendet werden kann. Gehen Sie zu ***http://www.ircomm2k.de*** , um den Treiber herunterzuladen und auf Ihrem PC zu installieren, indem Sie den Anleitungen auf Webseite folgen.

Wenn Sie eine **Serienanschluss**-Verbindung benutzen, können Sie die Einstellungen auf Ihrem PC und Ihrem Pocket PC-Telefon einfach starten, wie unten beschrieben. Es muss kein zusätzlicher Treiber installiert werden.

Einstellungen Ihres PCs

Setzen Sie sich mit Ihrem **ISP** in Verbindung, um den **APN (Zugangspunkt-Namen)** zu erhalten. Bevor Sie mit der Benutzung Ihres **Drahtlosen Modems** mit einer **Serienanschluss-** oder **IrDA**-Verbindung beginnen, müssen Sie zuerst auf Ihrem PC ein neues Modem erstellen:

1. Klicken Sie **Start > Einstellungen >Schaltfeld > Telefon- und Modemoptionen**.
2. Fügen Sie ein neues Modem durch Wählen des Registers **Modem** hinzu.
3. Aktivieren Sie das Kästchen **Mein Modem nicht finden; Ich wähle es von einer Liste.**
4. Wählen Sie **Standard-Modemtypen** im **Hersteller**-Feld, wählen Sie **Standard 33600 bps Modem,** dann wählen Sie **Nächstes.**
5. Wählen Sie Ihren Modemanschluss und klicken auf **Nächstes.**
6. Wenn der Bildschirm **Modeminstallation ist vollständig!** Erscheint, klicken Sie auf **Beenden,** um zum Register **Modem** zurückzukehren, in ***Schritt 2*** erwähnt. Jetzt können Sie ein **Standard 33600 bps Modem** auf Ihrer Modemliste sehen.
7. Heben Sie das gerade von Ihnen erstellte Modem hervor, klicken Sie auf den Knopf **Eigenschaften** und wählen das Register **Fortgeschritten.**
8. Geben Sie die vollständige Reihung in das Feld **Extra-Initialiserungbefehle** ein: **AT+CGDCONT=1, „IP", „APN", ,,,,0,0.**
9. Denken Sie daran, den Knopf **Standardpräferenzen ändern** zu klicken, nachdem Sie die erforderliche Reihung, wie oben beschrieben, eingegeben haben.
10. Klciken Sie auf das Register **Allgemein** und stellen die **Flusskontrolle** ein, indem Sie **Keines** von der Drop-Down-Liste wählen. Drücken Sie auf **OK**, bis der Modem-Installationsassistent ausgeht.

Ein neues Satndardmodem ist nun erfolgreich auf Ihrem PC eingerichtet, aber Sie müssen immer noch eine neue Einwahl-Verbindung erstellen.

1. Klicken Sie auf **Start > Einstellungen > Schalttafel > Netzwerk- und Einwahlverbindungen > Neue Verbindung erstellen.**
2. Zum Fortfahren berühren Sie **Nächstes.**
3. Wählen Sie **Einwahl ins Internet.** Berühren Sie **Nächstes.**
4. Aktivieren Sie die Option **Ich möchte meine Internetverbindung manuell einrichten oder Ich möchte mich durch ein lokales Gebiets-Netzwerk (LAN) verbinden** und **Nächstes.**
5. Wählen Sie die Option **Ich verbinde mich durch eine Telefonleitung und einem Modem** und dann **Nächstes.**
6. Aktivieren Sie das Kästchen **Gebietcode und Einwahlrichtlinien** und geben Sie die Telefonnummer ***99#** ein und dann **Nächstes.**
7. Geben Sie den Benutzernamen und das Passwort ein, das Sie verwenden, um sich bei Ihrem ISP anzumelden und dann klicken Sie auf **Nächstes.**
8. Geben Sie einen Namen für die Verbindung ein und dann **Nächstes.**
9. Wählen Sie **Nein**, wenn der Installationsassistent Sie auffordert, ein Internet-Mailkonto einzurichten und dann klicken Sie auf **Nächstes.**
10. Nachdem die Installation beendet ist, klicken SIe auf **Beenden.**

Einstellungen auf Ihrem Pocket PC-Telefon

Sie müssen Siese Aktionen vervollständigen, bevor Sie beginnen können, das **Drahtlose Modem** auf Ihrem Pocket PC-Telefon zu benutzen.

- Eine **GPRS SIM**-Karte wird in Ihre Pocket PC-Telefon eingelegt.
- Deaktivieren Sie die **ActiveSync**-Anschluss-Verbindung Ihres PCs.
- Deaktivieren Sie die **Infrarot**-Funktion durch Berühren des Menüs **Start >** das Register **Verbindungen > Strahlen. Alle ankommenden Strahlen Erhalten** annulieren.
- Fügen Sie ihr Pocket PC-Telefon in Ihren PC-Notebook mit **Serienverbindung** ein (unter Verwendung des optionalen Serien-Sync.-Kabels).

1. Berühren Sie das Menü **Start > Programme > STK**.
2. Wählen Sie den **Serien**verbindungstyp von der Drop-Down-Liste und fügen Sie den Synchronisations-Kabeladaptor ein.
3. Vergewissern Sie sich, dass Sie ihr Gerät mit einem Serien-Sync-Kabel verbunden haben, wenn Sie eine **Serien**verbindung mit Ihrem Notebook oder PC verbunden haben, berühren Sie **Start.**

Jetzt können Sie mit dem Wählen der neuen Einwahlverbindung beginnen, die Sie durch Berühren von **Start > Einstellung > Schalttafel > Netzwerk- und Einwahlverbindungen** auf Ihrem PC erstellt haben.

Mit USB-Anschluss verbinden

Wie mit der Verbindung durch **Serien-** oder **IrDA** müssen Sie Folgendes prüfen, bevor Sie beginnen können, das **Drahtlose Modem** auf Ihrem Pocket PC-Telefon mit **USB**-Verbindung zu benutzen:

- Eine **GPRS SIM**-Karte wird in Ihre Pocket PC-Telefon eingelegt.
- Deaktivieren Sie die **ActiveSync**-Anschluss-Verbindung Ihres PCs.
- Deaktivieren Sie die **Infrarot**-Funktion durch Berühren des Menüs **Start > Einstellungen >** das Register **Verbindungen > Strahl** und dann annulieren Sie **Alle ankommenden Strahlen erhalten.**

- Fügen Sie Ihre Pocket PC-Telefon in Ihre PC **USB-Verbindung** ein (unter Verwendung von **USB**-Sync-Kabel oder Adapter).

Bevor Sie ein **USB**-Modem einrichten, müssen Sie sich vergewissern, dass Sie zwei Dateien aud der ***Pocket PC-Telefon Companion CD*** haben, **USBMDM** und **USBModem_Dialer**. Fügen sie die ***Companion-CD*** in das CD-Rom Ihres PCs ein und führen folgende Einstellungen aus:

1. Berühren Sie das Menü **Start > Programme > Drahtloses Modem**.
2. Wählen Sie den **USB**-Verbindungstypen von der Drop-Down-Liste aus und fügen den **USB**-Kabel-Adaptor ein.
3. Berühren Sie den **Start**knopf auf dem Bildschirm **Drahtloses Modem** Ihres Pocket PC-Telefons.
4. Eine Mitteilung **Neue Computerteile gefunden** erscheint auf Ihrem Desktop-PC.
5. Wählen Sie die Option **Eine Liste der bekannten Treiber für dieses Gerät anzeigen, so dass ich einen bestimmten Treiber wählen kann** und dann klicken Sie auf **Nächstes.**
6. Wählen Sie von der **Computerteile-Typliste** ein **Modem** aus und dann **Nächstes.**
7. Klicken Sie auf den Knopf **Habe Diskette** und dann **Nächstes.**
8. Wählen Sie ein anerkanntes **USB-Modem** von der **Modell**-Liste und dann **Nächstes.** Nachdem die Installation abgeschlossen ist, wählen Sie **Beenden.**
9. Nach der Installation wird in der **Modem**liste ein neues **USB-Modem** gefunden durch Berühren von **Start > Einstellungen > Schalttafel > Telefon- und Modemoptionen** auf Ihrem PC.
10. Doppelklicken auf **USBModem_Dialer**- Datei auf dem ***Pocket PC-Telefon Companion CD*** und stellen Sie die **GPRS**-Einstellungen (geben Sie das **APN**, von Ihrem **ISP** zugeordnet) ind das leere Textkästchen und drücken **Wählen**, um die Verbindung zu starten.

Mit Bluetooth verbinden

Bevor Sie Ihr Pocket PC-Telefon als ein **Bluetooth**-Modem verwenden, müssen Sie sich vergewissern, das Ihr PC ein **Bluetooth-aktiviertes** Gerät ist. Zusätzlich müssen Sie noch Folgendes prfen.

- Eine **GPRS SIM**-Karte wird in Ihre Pocket PC-Telefon eingelegt.
- Deaktivieren Sie die **ActiveSync**-Anschlussverbindung Ihres PCs.
- Deaktivieren Sie die **Infrarot**-Funktion durch Berühren des menüs **Start >** das Register **Verbindungen > Strahl.** Annulieren Sie **Alle ankommenden Strahlen erhalten.**

1. Wählen Sie ds Menü **Start > Programme > Drahtloses Modem.**
2. Wählen Sie den **Bluetooth**-Verbindungstypen von der Drop-Down-Liste und berühren den **Start**knopf.
3. Öffnen Sie Ihr Pocket PC-Telefon von der **Bluetooth**-Applikation, die auf Ihrem PC installiert ist.

Die Schnittstelle der auf Ihrem PC installierten **Bluetooth**-Applikation ist variabel, je nach dem **Bluetooth-Modul**, das in Ihrem PC eingeschlossen ist oder Ihrem PC beigelegt wurde, als Sie ihn gekauft haben. Befolgen Sie die Installationsanleitungen des verbundenen **Bluetooth**-Geräte-Handbuch.

Kapitel 7

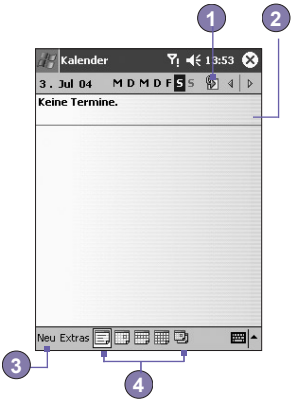
Microsoft Outlook benutzen

7.1 Kalender
7.2 Kontakte
7.3 Aufgaben
7.4 Notizen

7.1 Kalender

Benutzen Sie Kalender, um Termine zu planen, einschließlich Besprechungen und andere Ereignisse. Sie können Ihre Termine auf verschiedene Weise prüfen (**Tag, Woche, Monat und Agenda)** und **Kalender** einstellen, um Sie durch Kang oder anderweitig an Ihre Termine zu erinnern. Termine für den aktuellen Tag können auf dem **Heute**-Bildschirm angezeigt werden.

Wenn Sie **Outlook** verwenden, können Sie Termine zwischen Ihrem Pocket PC-Telefon und PC synchronisieren. Siehe Kapitel 4 ***ActiveSync* benutzen**.



1. Berühren, um zu den heutigen Terminen zurückzugehen.
2. Berühren, um die Termininformationen aufzurufen oder zu bearbeiten.
3. Berühren, um einen neuen Termin zu erstellen.
4. Berühren, um die Termine in verscheidenen aufgezeigten Betrachtungsweisen zu ändern.

Einen Termin erstellen oder ändern:

1. Zur Erstellung eines Termins berühren sie **Neu.** Zur Auswahl eines neuen Datums vom Dialogkalender, berühren Sie das Anzeigedatum. Zum Eingeben oder Wählen einer neuen Zeit, berühren Sie die Anzeigezeit. Geben Sie die Einzelheiten des Termins ein und wenn Sie geendet haben, berühren Sie **OK**, um zum Kalender zurückzukehren.
2. Wenn Sie in **Tages**betrachtungsweise arbeiten berühren Sie den Schlitz für den neuen Termin und dann **Neu**, damit die Zeit automatisch für Sie eingetragen wird.
3. Yum Ändern eines Termins berühren Sie den Kalender und dann berühren Sie **Bearbeiten.** Ändern Sie beliebige Einzelheiten des Termins, indem Sie ihn berühren und die neue Information einmgeben.

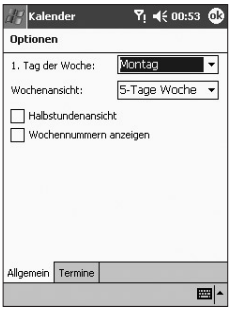
Wenn Sie die Zeit eingeben, können Sie militärische oder abgekürzte Zeitformen verwenden, wie z.B. 2300 (wird 11:oo PM), 912pm (wird 9:13 PM), 911 (wird 9:11 AM) und 9p (wird 9:00 PM).

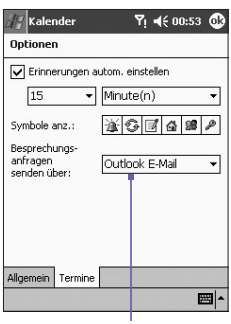
Aufforderung zu einer Besprechung senden

Sie können mit dem **Kalender** Sitzungen mit anderen Nutzern von **Outlook** oder **Pocket Outlook** planen. Die Terminanfrage wird automatisch erstellt und entweder automatisch gesendet, wenn Sie den Posteingangs-Ordner synchronisieren oder wenn Sie eine Verbindung zum E-Mail-Server herstellen.

1. Erstellen Sie einen Termin und geben die Besprechungs-Information ein.
2. Berühren Sie **Anwesende** (um dieses Kästchen zu sehen, müssen Sie die Eingabeleiste verstecken).
3. Wählen Sie die Teilnehmer aus der Liste der E-Mail-Adressen in **Kontakte**. Es werden nur die Kontakte mit E-Mail-Adresse aufgezeigt.
4. Wählen sie andere gewünschte Optionen und berühren dann **OK**.
5. Datentransfer erstellt autmatisch eine Aufforderung für ein Treffen und sendet diese an die Anwesenden, wenn Sie das nächste Mal mit Ihrem PC synchronisieren. Alle eingegebenen Texthinweise, die in das Register **Hinweise** eingegeben wurden (ausschließlich Schreiben oder Aufnahmen) werden ebenfalls gesendet.

Wenn Sie eine Aufforderung zu einem Treffen mit einer Verbindung zu einem ISP oder dem Netzwerk schicken, anstatt durch Synchronisierung mit Ihrem PC, berühren Sie **Extras > Optionen >** Register **Termine**. Bei **Besprechungsaufforderungen mit** berühren Sie den Service, den Sie benutzen wollen, um die Besprechungsaufforderung zu senden.





Berühren Sie den Service, den Sie zum Senden der Besprechungsaufforderung benutzen wollen.

Benutzen der Zusammenfassung

Wenn Sie im **Kalender** einen Termin berühren, wird ein Übersichtsfenster angezeigt. Um den Termin zu ändern, berühren Sie **Bearbeiten**.

Eine Erinnerung für einen Termin einstellen:

1. Berühren Sie im **Kalender** den Termin und dann berühren Sie den oberen Teil des Zusammenfassungs-Bildschirms, wenn Sie den Termin bearbeiten.
2. **Erinnerung** berühren und **Erinnere mich** wählen.
3. Wenn Sie ändern wollen, wieviele Minuten vor dem Termin Sie erinnert werden wollen, berühren Sie die angezeigten Minuten.

Um eine automatische Erinnerung für alle Termine einzustellen, berühren Sie **Extras > Optionen >** das Register **Termine > Erinnerungen für neue Positionen einstellen.**

Einen Termin anstrahlen

Zum Anstrahlen eines Termins in der Kalenderliste berühren und halten Sie den Termin. Auf der Dialogliste berühren Sie **Termin anstrahlen.** Wenn Sie **Infrarot (IR)** benutzen, stimmen Sie die **IR**-Anschlüsse mit den Geräten ab, so dass sie nicht verdeckt und innerhalb einer kurzen Reichweite voneinander sind.

7.2 Kontakte

Kontakte unterhält eine Liste Ihrer Freunde und Kollegen, so dass Sie die Information, die Sie suchen, leicht finden können, egal ob Sie zuhause oder unterwegs sind. Sie können sowohl persönliche als auch Geschäftsinformation eingeben.

Wenn Sie **Outlook** verwenden können Sie zwischen den Kontakten Ihres Gerätes und dem PC synchronisieren. Siehe Kapitel 4 in ***Active Sync***.

Kontakte betrachten:

1. Wählen Sie die Kontaktkategorie, die Sie in der Liste sehen möchten.
2. Tippen Sie hierauf und geben Sie einen Teil des gesuchten Namens ein, um ihn schnell in der Liste zu finden.
3. Berühren Sie Buchstaben, wie **h** (home), **w** (work) oder **m** (mobile) rechts neben dem Kontakt, um zusätzliche Telefonnummern und E-Mail-Adressen zu sehen.
4. Berühren, um die Kontaktdaten zu sehen oder zu bearbeiten.
5. Berühren und halten, um ein Dialogmenü mit erhältlichen Aktionen aufzurufen.

Um die Darstellung der Daten in den Listen zu ändern, berühren Sie **Extras** und dann **Optionen**.

EInen Kontakt erstellen oder ändern:

1. Tippen Sie auf das Menü **Start > Programme > Kontakte > Neu**.
2. Geben Sie über das Eingabefeld einen Namen und die weiteren Informationen zum Kontakt ein. Um weitere Felder sichtbar zu machen, müssen Sie die Bildlaufl eiste bewegen.
3. Der Kontakt wird einer Kategorie zugewiesen, indem Sie scrollen, und **Kategorien** berühren und eine Kategorie aus der Liste wählen. Sie können die Kontakte nach Kategorien anzeigen lassen.
4. Um Notizen hinzuzufügen, berühren Sie die Registerkarte **Notizen**. Sie können Text, Zeichnungen oder Aufnahmen hinzufügen.
5. Zum Ändern eines Kontaks berühren Sie die Kontaktliste und berühren dann **Bearbeiten.** Zum Löschen von Bearbeitungen berühren Sie **Bearbeiten > Annulieren.** Wenn Sie geendet haben berühren Sie **OK**, um zur Kontaktliste zurückzukehren.

Wenn Sie einen Namen mit mehr als 2 Wörtern eingeben, wird das mittlere Wort als mittlere Name aufgenommen. Wenn Ihr Kontak einen doppelten Vor- oder Zunamen hat berühren Sie den Pfeil **Name** und geben den Namen in das richtige Kästchen.

Einen Kontakt suchen:

- Berühren Sie das Menü **Start > Finden,** geben den Kontaktnamen ein (Vor-, Nach- oder Mittelnamen), Telefonnummer oder Adresse, wählen **Kontakte** für diesen Typ und berühren dann **Gehen.**
- Von **Kontakte** beginnen Sie, einen Kontaktnamen zu tippen bis Sie ihn auf dem Bildschirm angezeigt sehen. Zum nochmaligen Zeigen aller Kontakte berühren Sie ds Textkästchen oben auf dem Bildschirm und löschen den Text oder berühren das Pfeilsymbol auf der rechten Seite des Textkästchens.
- Berühren Sie eines der Buchstabensets oben auf der Kontaktliste. Dies führt Sie zu den Kontaktnamen, die mit diesen Buchstaben beginnen.
- Berühren Sie in der Kontakt-Liste die Kategorie-Liste (standardmäßig **Alle Kontakte**) und berühren die Kategorie, zu der Sie einen Kontakt zugeordnet haben. Um wieder alle Kontakte anzuzeigen, markieren Sie **Kontakte**. Um einen Kontakt anzuzeigen, der keiner Kategorie angehört, wählen Sie **Keine**.
- Um die Namen der Firmen anzuzeigen, bei denen die Personen der Liste arbeiten, berühren Sie **Ansicht > Nach Firma**. Die Anzahl der Personen, die für diese Firma arbeitet, wird rechts neben dem Firmennamen angezeigt.
- Halten Sie den oberen Teil des Navigations-Pad gedrückt, bis die Buchstaben groß auf dem Bildschirm erscheinen. Blättern Sie dann mit dem Navigations-Pad durch das Alphabet und wählen einen Buchstaben aus.

Einen Kontakt anstrahlen:

1. Um einen Kontakt in der Kontaktliste anzustrahlen, berühren und halten Sie den Kontakt. Auf dem Dialogmenü berühren Sie **Kontakt anstrahlen.**
2. Zum Anstrahlen mehrerer Kontakte, berühren und ziehen Sie, um den Kontakt zu wählen. Dann berühren Sie **Extras > Kontakte anstrahlen.**

Wenn Sie **Infrarot (IR)** verwenden, stimmen Sie die **IR**-Anschlüsse zwischen den Geräten ab, so dass sie nicht verdeckt sind und sich innerhalb einer kurzen Reichweite befinden.

Änderungsoptionen:

1. Berühren Sie in der Kontaktliste **Extras > Optionen.**
2. Um den vorhandenen Raum zum Anzeigen in der Kontaktliste zu vergrößern, löschen Sie **ABC-Register zeigen.**
3. Der regionale Code und Land/Region für neue Kontakte werden automatisch eingegeben, basierend auf der Information in den **Landes-/Regionseinstellungen.**

Benutzen der Zusammenfassung

Wenn Sie einen Kontakt in der Kontakt-Liste berühren, erscheint ein Übersichtsfenster. Um die Daten zu ändern, berühren Sie **Bearbeiten**.

7.3 Aufgaben

Verwenden Sie Aufgaben, um den Überblick zu behalten über die Dinge, die Sie tun müssen. Verschiedene Aufgaben-Informationen können auf dem Bildschirm **Heute** aufgezeigt werden. Wenn Sie auf Ihrem PC **Outlook** verwenden, können Sie Aufgaben zwischen Ihrem Gerät und PC synchronisieren. Siehe Kapitel 4 in ***ActiveSync.***

Eine Aufgabe erstellen oder ändern:

1. Um eine Aufgabe mit detaillierter Information, wie z.B: Anfang und Lieferdaten, zu erstellen, berühren Sie das Menü **Start > Aufgaben > Neu.**
2. Sie können in der Aufgabenliste Aufgaben nach Kategorien geordnet anzeigen.
3. Zum Zuordnen einer Aufgabe in eine Kategorie, berühren Sie **Kategorien** und wählen von der Liste eine Kategorie. Zum Erstellen einer neuen Kategorie berühren Sie das Register **Hinzufügen/Löschen,** geben den Kategorienamen ein und dann berühren Sie **Hinzufügen.** Die neue Kategorie wird im Register **Wählen** automatisch gewählt.
4. Zum Hinzufügen von Hinweisen berühren Sie das Register **Hinweise.** Sie können Text, Zeichnungen eingeben oder eine Aufnahme erstellen. Wenn sie geendet haben, berühren Sie **OK,** um zur Aufgabenliste zurückzukehren.
5. Zum Ändern einer aufgabe berühren Sie die Aufgabenliste und dan **Bearbeiten.** Zur schnellen Erstellung einer Aufgabe geben Sie Text in das Kästchen **Hier berühren, um eine neue Aufgabe hinzuzufügen** oben auf dem Bildschirm. Wenn sie das Kästchen nicht sehen, berühren Sie **Extras > Eingangsleiste.**

Eine Erinnerung für eine Aufgabe einstellen:

1. Berühren Sie in der Aufgabenliste die Aufgabe und berühren dann **Bearbeiten.**
2. Berühren Sie das **Fälligkeits**feld und stellen das fällige Datum ein, wenn Sie das nicht schon bereits getan haben.
3. Berühren Sie das Feld **Erinnere mich.** Sie warden um 8 Uhr morgens an das fällige Datum erinnert.
4. Zum Ändern des Erinnerungsdatums berühren Sie das angezeigte Datum.

   Um automatisch an neue Aufgaben mit einem Fälligkeitsdatum erinnert zu werden, berühren Sie in der Aufgabenliste **Extras > Optionen** und wählen **Neue Erinnerungen für neue Positionen einstellen.**

   Zum Wählen, wie Sie erinnert werden möchten, zum Beispiel mit Klängen, berühren Sie das Menü **Start > Einstellungen >** das Register **Persönlich > Klänge und Ankündigungen.**

Benutzen der Zusammenfassung

Wenn Sie eine Aufgabe in der Aufgaben-Liste berühren, erscheint ein Übersichtsfenster. Um die Aufgabe zu ändern, berühren Sie **Bearbeiten**.

Eine Aufgabe anstrahlen

Zum Anstrahlen einer aufgabe in der Aufgabenliste, berühren und halten Sie die Aufgabe. Auf dem Dialogmenü berühren Sie **Aufgabe anstrahlen.**

7.4 Notizen

Hinweise helfen Ihnen, Ideen, Hinweise und Gedanken schnell einzufangen. Sie können einen Hinweis mit geschriebenem oder getipptem Text, Zeichnungen und Aufnahmen erstellen. Sie können die Hinweise auch mit anderen per E-Mail, Infrarot und Synchronisieren mit Ihrem PC teilen. Sehen Sie bitte Kapitel 4 bezüglich weiterer Information ein.

Zum Erstellen von Dokumenten mit fortgechrittenen Formaten und Dokumentenvorlagen, verwenden Sie die Wordprozessor-Software für Ihr Gerät, wie z.B. **Pocket-Word**.

Eine Notiz erstellen:

1. Berühren Sie das Menü **Start > Programme > Notizen > Neu**.
2. Erstellen Sie Ihren persönlichen Hinweis, indem Sie Text schreiben, zeichnen und aufnehmen. Weitere Informationen zur Verwendung des Eingabefeldes, zum Schreiben und Zeichnen auf dem Bildschirm und zur Aufnahme finden Sie im Kapitel 2 ***Daten eingeben***.

Sie können in einem Hinweis das Datum einsetzen, abwählen und sich vergewissern, dass keine Zeichnungen gewählt wurden. Als Nächstes berühren und halten Sie an einem beliebigen Platz und dann berühren Sie **Datum einfügen.**

Einen Hinweis per E-Mail schicken:

1. Wenn Sie nicht schon bereits **Datentransfer** eingestellt haben, um Mitteilungen zu senden und erhalten, tun Sie das bitte jetzt. Siehe Kapitel 8.
2. In der Hinweiliste berühren und alten Sie den Hinweis oder die Aufnahme. Zum Wählen von mehreren Mitteilungen oder Aufnahmen, berühren und ziehen Sie. Dann berühren und halten Sie die gewählten Positionen.
3. Berühren Sie auf dem Dialogmenü **Per E-Mail senden.** Eine neue Meldung wird mit der beigefügten Position erstellt.

Einen Hinweis anstrahlen

Zum Anstrahlen eines Hinweises in der Hinweisliste berühren und halten Sie den Hinweis. Berühren Sie auf dem Dialogmenü **Datei anstrahlen.**

Änderungsoptionen:

1. Berühren Sie in der Hinweisliste **Extras > Optionen.**
2. Von der **Standard-Dokumentenvorlagen**-Liste können Sie eine vorentwickelte Dokumentenvorlage, die mit allen neuen Hinweisen benutzt werden kann.
3. Wenn Sie die meisten Hinweise und Aufnahmen auf einer Speicherkarte speichern, im Register **Speichern auf Speicherkarte,** um neue Positionen automatisch auf Ihrer Speicherkarte zu speichern.

Kapitel 8

Nachrichten

8.1 E-Mail-Nachrichten
8.2 MSN Messenger
8.3 MMS-Nachrichten

8.1 E-Mail-Nachrichten

Sie können E-Mail- und Textmitteilungen in **Datentransfer** empfangen. E-Mail-Mitteilungen werden unter Verwendung einer Adresse gesendet, die Sie von Ihrem Internet-Serviceanbieter (ISP), einem E-Mail-Serviceanbieter oder Ihrem Arbeitgeber erhalten. Textmitteilungen werden gesendet und empfangen durch Telefonservice-Anbieter, indem eine Telefonnummer als Mitteilungsadresse verwendet wird.

Sie können E-Mails auch durch Synchronisieren mit Ihrem PC erhalten oder durch Verbinden mit einem Postprotokoll 3 (POP3) oder Internet-Mitteilungs-Zugangsprotokoll 4 (IMAP4)-Mailserver. Sie müssen ein E-Mail-Konto für jede Methode einrichten, außer für ein **Outlook**-E-Mail-Konto, das standardmäßig eingerichtet ist. Das **Outlook**-E-Mail-Konto auf Ihrem Pocket PC-Telefon wird verwendet, um Mitteilungen zu speichern, die Sie durch Synchronisieren mit einem PC gesendet und empfangen haben. Kontonamen erscheinen, wenn Sie die Ordnerliste öffnen, die sich auf der linken Seite unter dem Navigationsfeld, im Mitteilungsliste betrachten, befindet.

Das Herunterladen von Mitteilungen hängt davon ab, auf welche Weise Sie Ihre Mitteilungen empfangen:

- Wenn Sie E-Mail-Mitteilungen durch einen Fern-E-Mailserver erhalten, folgen Sie den Anleitungen, die auf der nächsten Seite beschrieben sind unter „***Mitteilungen von einem Server herunterladen***“.
- Wenn Sie E-Mail-Mitteilungen mit **ActiveSync** erhalten, beginnen Sie mit Synchronisieren. Bezüglich weiterer Information beziehen SIe sich bitte auf Kapitel 4.
- Textmitteilungen werden automatisch empfangen, wenn Ihr Telefon angeschaltet ist. Ansonsten werden Mitteilungen von Ihrem Serviceanbieter gehalten, bis Ihr Telefon das nächste Mal eingeschalet ist.

Mitteilungen werden mit Synchronisieren zwischen dem **Inbox**-Ordner für das **Outlook**-E-Mail-Konto des Pocket PC-Telefons und der **Inbox**, unter Verwendungvon **ActiveSync** und **Microsft Exchange** oder **Microsoft Outlook** des PCs synchronisiert. Bezüglich weiterer Information, siehe Kapitel 4.

Ihr E-Mail-Konto einrichten:

Öffnen Sie auf Ihrem Pocket PC-Telefon **Datentransfer**, durch Berühren des Menüs **Start > Datentransfer > Konten > Neues Konto .** Der **E-Mail-Einstellungs**-Assistent fordert Sie auf, die notwendige Information auszufüllen, um die Installation zu vervollständigen.

1. Geben Sie in das Feld Ihre E-Mail-**Adresse** ein und berühren Sie dann **Weiter**.
2. Die **Auto-Konfiguration** versucht, Ihr Pocket PC-Telefon mit Ihrem E-Mail-Server zu verbinden und automatisch die notwendigen Verbindungseinstellungen herunterzuladen. Wenn **Auto-Konfiguration** nicht erfolgreich ist, nehmen Sie mit Ihrem Netzwerk-Verwalter oder ISP Kontakt auf.
3. Geben Sie **Ihren Namen**, **Benutzernamen** und **Kennwort** ein und berühren Sie **Weiter**. Wenn Sie ads Kästchen **Passwort speichern** prüfen, wird Sie das Gerät das nächste Mal, wenn sich mit einem E-Mail-Konto verbinden, nicht nach Ihrem Passwort fragen. Wenn Sie das Gerät verlieren, haben jedoch andere Leute Zugang zu Ihrem Konto.
4. Wählen Sie den **Konto-Typ**, den Ihr E-Mail-Anbieter unterstützt (**POP3** oder **IMAP4**). Geben Sie einen **Namen** für Ihr E-Mail-Konto ein und berühren Sie **Weiter**.
5. Geben Sie die Daten Ihres E-Mail-Providers für **eingehende** und **ausgehende** E-Mails ein und berühren Sie dann **Fertig**.

Berühren Sie **Konten,** wenn Sie geendet haben. Ind iesem Meü wird Ihr neues E-Mail-KOnto angezeigt. Sie können beginnen, sich an diesem Pukt mit Ihrem E-Mail-Server zu verbinden.

Sie können mehrere E-Mail-Konten einrichten, einschließlich Ihrem **Outlook**-E-Mail-Konto, Sie können jedoch nur ein Textnachrichten-Konto einrichten.

Optionen für ein Konto ändern:

1. Berühren Sie **Konten < Konten.**
2. Berühren Sie den Kontonamen und folgen de3n Anweisungen auf dem Bildschirm.

Ein Konto löschen:

1. Berühren Sie **Konten < Konten.**
2. Berühren und halten Sie den Kontonamen **>** und dann berühren Sie **Löschen.**

Sie können die Textmitteilung und MMS-Konto nicht löschen.

Mitteilungen vom Server herunterladen

Berühren Sie in **Datentransfer Konten > Verbinden,** um eine Verbindung zum Internet oder Firmen-Netzwerk zu öffnen, je nach dem Konto. Bezüglich weiterer Information, siehe Kapitel 6.

1. Berühren Sie **Konten** und vergewissern Sie sich. Dass das Konto, das Sie verwenden wollen, gewählt wurde (mit einer Kugel gekennzeichnet).
2. Berühren Sie **Verbinden.** Die Mitteilungen auf Ihrem Gerät und E-Mail-Server sind synchronisiert. Neue Mitteilungen werden in Ihrem Pocket PC-Telefon-**Inbox-Ordner** heruntergeladen. Mitteilungen in Ihrem Pocket PC-Telefon-**Outbox**-Ordner werden gesendet und Mitteilungen, die von Ihrem Server gelöscht wurden, werden von Ihrer Pocket PC-Telefon-**Inbox** gelöscht. Berühren Sie Mitteilungen in der Nitteilunge-Liste, um sie zu öffnen.
3. Wenn Sie eine Miteilung lesen und sich entschließen, dass Sie eine volle Kopie benötigen, berühren Sie **Bearbeiten > Zum Herunterladen Markieren,** während Sie im Mitteilungen-Fenster sind. Wenn Sie sich im Mitteilungen-Fenster befinden, berühren Sie und halten die Mitteilung und dann berühren Sie **Herunterladen Markieren.** Dies wird auch Beifügungen zur Mitteilung herunterladen, wenn Sie diese Option gewählt haben, als Sie ein E-Mail-Konto eingerichtet haben. Sie können auch wählen, standardmäßig volle Kopien der Mitteilungen herunterzuladen.
4. Wenn Sie geendet haben, berühren Sie **Konten > Deaktivieren.**

Beifügungen empfangen

Eine Beifügung, die mit einer E-Mail-Mitteilung gesendet wurde oder von einem Server heruntergeladen wurde, erscheint als ein Symbol unten auf der Mitteilung in seiner eigenen Fensterumrandung. Berühren der Beifügungs-Symbole öffnet die Beifügung, wenn sie vollkommen heruntergeladen wurde. Sie können eine Beifügung zum Herunterladen markieren (**IMAP4 nur Konto),** wenn Sie sich das nächste Mal verbinden.

Durch Synchronisieren:

1. Starten Sie **ActiveSync** auf Ihrem PC.
2. Klicken Sie auf **Datei > Mobiles Gerät >** und dann wählen Sie Ihr mobiles Gerät.
3. Klicken Sie auf **Extras >** und dann klicken Sie auf **Optionen.**
4. Wählen Sie das Mitteilungskonto **> Einstellungen** und dann w'hlen Sie **Dateihinzufügungen eingeschlossen.**

Durch einen Fern-IMAP4-E-Mail-Server:

1. Berühren Sie **Datentransfers, Konten > Konten > IMAP4.**
2. Berühren Sie **Nächstes,** bis Sie **Serverinformation >** erreichen und dann berühren Sie **Optionen.**
3. Berühren Sie zweimal **Nächstes > Volle Kopie der Mitteilungen erhalten** und **Wenn volle Kopie erhalten, Beifügungen erhalten.**

Eingefügte Bilder und Objekte können nicht als Beifügungen empfangen werden. Eine eingefügte Mitteilung kann als Beifügung betrachtet werden, wenn **IMAP4** zum Erhalt der E-Mail verwendet wurde. Dies funktioniert jedoch nicht, wenn **TNEF (Transport Neutral Encapsulated Format)** aktiviert wurde, so dass Sie Forderung Erhalten empfangen können.

Eine Mitteilung schreiben und Senden:

Textmitteilungen (SMS) kann nicht verwendet werden, um E-Mail-Nachrichten zu versenden. Sie können die Doppelpfeile neben der Betreffzeile berühren, um den kompletten Header aufzurufen. Wählen Sie aus der **Konto**-Liste ein E-Mail-Konto.

Wenn Sie eine Textmitteilung (SMS) senden und wissen möchten, dass sie empfangen wurde, bevor die Mitteilung gesendet wurd, berühren Sie **Extras > Optionen > Mitteilungslieferung-Mitteilung.**

Sie können auch eine Textmitteilung von **Wähler-Bildschirm** senden, durch Berühren von **Extras > Textmitteilung senden.** Ein neuer Mitteilungs-Bildschirm erscheint in **Datentransfer.**

1. Berühren Sie in der Mitteilungs-Liste **Konten** und wählen Sie **Outlook-E-Mail, Textmitteilungen (SMS)** oder das gewünschte E-Mail-Konto.
2. Berühren Sie **Neu**.
3. Geben Sie die E-Mail-Adresse oder Textmitteilungs-Adresse eines oder mehrerer Empfänger ein, indem man sie mit einem Strichpunkt teilt. Für Zugang zu Adressen und Telefonnummern von **Kontakte,** berühren Sie **AN** oder berühren den Knopf **Adressbuch.**
4. Geben Sie Ihre Mitteilung ein. Zum schnellen Hinzufügen allgemeiner Mitteilungen, berühren Sie **Mein Text** und berühren eine gewünschte Mitteilung.
5. Zum Prüfen der Rechtschreibung berühren Sie **Extras > Rechtschreibprüfung.**
6. Berühren Sie **Senden**. Wenn Sie offl ine arbeiten, wird die Nachricht in den **Postausgangs**ordner verschoben und bei der nächsten Verbindung mit dem Netz versendet.

Die Nachrichten und Ordner verwalten

Jedes E-Mail- und Text-Mitteilungs-Konto hat seine eigene Ordnerhierarchie mit fünf Standardordnern: **Inboc, Outbox, Gelöschte Positionen, Entwurf** und **Gesendete Positionen.** Die durch das Mail-Konto gesendeten und empfangenen Mitteilungen werden in diesen Ordnern gespeichert. Sie können innerhalb dieser Hierarchie auch zusätzliche Ordner erstellen. Das Verhalten der von Ihnen erstellten Ordner hängt davon ab, ob Sie **Outlook-E-Mail, Textmitteilungen, POP3, MMS** oder **IMAP4** Konten verwenden.

Wenn Sie ein **Outlook-E-Mail-Konto** verwenden, wernden E-Mail-Mitteilungen im **Inbox**-Ordner in **Outlook-E-Mail** automatisch mit Ihrem Gerät synchronisiert. Sie können wählen, zusätzliche Ordner zu synchronisieren, indem Sie sie für **ActiveSync** bestimmen. Die von Ihnen erstellten Ordner und die Mitteilungen, die Sie bewegen, werden auf dem Server gespiegelt.

Wenn Sie ein **Text-Mitteilungen**-Konto verwenden, werden die Mitteilungen im **Inbox**-Ordner gespeichert.

Wenn Sie ein **POP3-Konto** verwenden und E-Mails in einen eingerichteten Ordner verschieben, wird die Verbindung zwischen den Mails auf dem Gerät und den Kopien auf dem E-Mail-Server unterbrochen. Wenn Sie das nächste Mal eine Verbindung herstellen, erkennt der Server, dass die E-Mails aus dem Posteingang des Geräts fehlen und wird sie auf dem Server löschen. Dadurch werden doppelte Kopien einer E-Mail vermieden, aber das bedeutet auch, dass Sie nicht mehr auf E-Mails zugreifen können, die Sie nicht auf dem MDA II geschrieben haben.

Wenn Sie ein **IMAP4-Konto** verwenden, werden die neu eingerichteten Ordner und die verschobenen E-Mails auf dem Server gespiegelt. Deshalb sind E-Mails bei jeder Verbindung zum Server zugänglich, ob von MDA II oder dem PC aus. Die Synchronisierung von Ordnern findet bei jeder Verbindung zum Mail-Server statt. Stellen Sie erst eine Verbindung her, wenn Sie neue Ordner erstellt oder Ordner umbenannt/gelöscht haben.

Für alle Konten, außer **Outlook-E-Mail,** haben Sie Zugang zu Ordner-Optionen durch Berühren von **Extras > Ordner Bearbeiten.**

8.2 MSN Messenger

MSN-Mitteilungen beinhalten

- Zu sehen, wer gerade online ist.
- Senden und empfangen Sie Instant-Nachrichten.
- Ein Instant-Message-Gespräch zu führen mit Gruppen aus Kontakte.
- Kontakten Ihren Online-Status mitzuteilen.
- Kontakte davor zu sperren, Ihren Online-Status einzusehen oder Ihnen Nachrichten zuzusenden.

Yum Verwenden von **MSN Messenger** benötigen Sie ein **Microsoft Exchange Passport**-Konto oder **Microsoft Exchange**-E-Mail-Konto, das Ihr Arbeitgeber bereitstellt. Wenn Sie eines dieser Konten haben, müssen Sie:

- Ein Kontp mit **MSN Messenger** einrichten.
- Bei **MSN Messenger** unterzeichnen.

Ein Konto einrichten

Bevor Sie **MSN Messenger** benutzen können, müssen Sie ein Instant-Messaging-Konto einrichten. Für **MSN Messenger-Service** müssen Sie ein **Microsoft Passport** oder **Hotmail**-Konto haben. Für **Exchange Instant Messaging** müssen Sie ein **Exchange**-Konto haben.

1. Yu Verwenden von **MSN Messenger Service** richten Sie eine Internetverbindung ein, um **Exchange Instant Messging** zu verwenden, richten Sie eine Verbindung zu Ihrem Dienst-Netzwerk ein.
2. Tippen Sie auf das Menü **Start > Programme > MSN Messenger**.
3. Berühren Sie in **MSN Messenger Extras > Optionen >** das Register **Konten.**
4. Wählen Sie **MSN Messenger Service Aktivieren** und/oder **Exchange Instant Messaging Aktivieren.**
5. Geben Sie Ihren Eingabenamen und Passwort für die gewählten Konten ein. Ihr Benutzername hat gewöhnlich folgendes Aussehen: **benutzername@domain.com**.
6. Wenn Sie beide Konten gewählt haben, berühren Sie **Einstellungen** und wählen, bei welchem Konto Sie sich zuerst eintragen wollen.

- Um ein Microsoft-Passport-Konto einzurichten, gehen Sie zu http://www.passport.com
- Um ein Hotmail-Konto einzurichten, gehen Sie zu http://www.hotmail.com.
- Zum Einrichten eines Exchange-Kontos wenden Sie sich an Ihren Netzwerk-Betreiber.

Einschreiben und ausschreiben

1. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.
2. Zum Ausschreiben berühren Sie **Extras > Ausschreiben.**

Zum Einschreiben, während Ihr Gerät mit dem Internet verbunden ist, berühren Sie **Extras > Optionen >** das Register **Allgemeines >** und wählen das Kästchen **Dieses Programm bei Verbindung laufen lassen.** Einschreiben in ein **Exchange**-Konto kan einige Minuten dauern, je nach der Verbindungsgeschwindigkeit. Reduzieren der Anzahl von **Exchange**-Kontakten vermindert Ihre Einschreibezeit.

8.3 MMS-Nachrichten

Mit dem Pocket PC-Telefon können Sie Ihre eigenen MMS-Mitteilungen erstellen und teilen, mit Fotos, Videos, Text und Audio, für Ihre Freunde und Familie. Sie können sogar die Kamera Ihres Pocket PC-Telefons benutzen, Foros zu schießen und diese sofort mit einer zusammengestellten MMS-Mitteilung senden.

Den MMS-Composer-Bildschirm starten

MMS ist in die **Messaging**-Funktion des Pocket PC-Telefons eingebaut. Sie können direct auf MMS zugehen durch Wählen des Menüs **Start > Messaging > Konten > MMS.** Ihr Gerät erlaubt Ihnen auch mehrere verschiedene Wege, Ihren MMS-Composer-Bildschirm zu starten.

- Von **Album>** Wählen Sie ein beliebiges Bild im Album, berühren Sie Extra **>** Senden über MMS. Zu diesem Zeitpunkt werden Sie zum MMS-Composer-Bildschirm in Messaging weitergeleitet.
- Von **Kamera (optional):** Halten Sie ein Bild oder einen Videoclip fest. Ein Durchsicht-Modus-Dialogmenü erlaubt Ihnen, aus vier Positionen zu wählen, nachdem Sie ein Bild oder einen Videoclip festgehalten haben, einer davon wird mit MMS gesendet.
- Von **MMS-Video:** Wählen Sie das Menü **Start > Programme > MMS Video,** was Sie zum MMS-Video-Modus in Kamera führt.

Eine MMS-Mitteilung erstellen

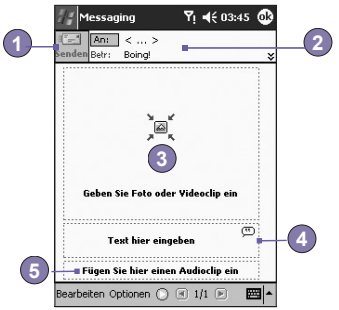
MMS-Mitteilungen werden durch Kämmen verschiedener Folien erstellt. Jede Folie kann aus einem Foto, Audio oder Videoclip, Audio oder Text bestehen. Für den Anfang wählen Sie das Menü **Start > Messagin > Konten > MMS**. In der MMS-Inbox berühren Sie **Neu.** Möglicherweise werden Sie nicht automatisch zu einer leeren Seite geführt, sondern zu einer Seite, die vorgefertigte Dokumentenvorlagen aufzeigt. Wählen Sie die Dokumentenvorlage, die Sie möchten. Wenn Sie es vorziehen, das nächste Mal eine leere Mitteilung zu erhalten, prüfen Sie das Kästchen „Immer Angepasst wählen“.

Nachrichtenfenster

Betrachten von Mitteilungs-Ordnern und Optionen:

Nach dem Start des Programms sehen Sie die Nachrichtenfenster. Wählen Sie mit dem Aktionsmenü ein Fenster zur Ansicht. In jedem Nachrichtenfenster können Sie eine einzelne Nachricht angetippt lassen, um so die verschiedenen Optionen zu sehen.

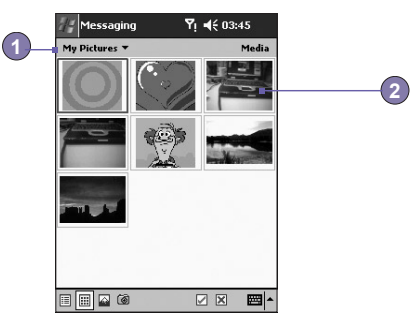
Optionen	Erläuterungen
Neu	Erstellt eine neue Nachricht.
Löschen	Entfernt die Nachricht.
Antworten	Beantwortet eine Nachricht mit einer eigenen Nachricht.
Auf alle antworten	Schickt eine Antwort an alle in der Originalnachricht enthaltenen Adressen.
Weiterleiten	Verschickt die Nachricht an eine andere Adresse.
Als Ungelesen markieren	Markiert die Nachricht als empfangen und ungelesene Nachricht.
Mitteilungsinfo	Zeigt verschiedene Informationen zur Nachricht an, z.B. den Sender, die Betreffszeile, das Datum, die Zeit des Versendens und die Größe.



1. Tippen Sie auf diese Stelle, wenn Sie bereit sind Ihre Nachricht zu versenden.
2. Hier können Sie Ihren Empfänger und das Thema eingeben. Berühren Sie den doppelten Pfeil nach unten, um die Cc und Bcc-Felder zu betrachten und die Größe zu messen.
3. Zum Einschiebeneines Fotos oder Videos hier tippen.
4. Zum Einfügen einer Textnachricht hier tippen.
5. Zum Einfügen eines Audio-Clips hier tippen.

Ein Foto oder Videoclip hinzufügen

Sie können jedem einzelnen Lichbild entweder ein Einzelbild oder einen Video-Clip hinzufügen. Nachdem Sie auf den Bereich getippt haben, in den ein Foto oder ein Video eingefügt werden soll, können Sie genau das wählen, das Sie einfügen möchten.



1. In diesem Aktionsmenü können Sie einen bestimmten Standort wählen, der die Fotos/Videos enthält.
2. Tippen Sie auf das bestimmte Foto oder auf den Video-Clip, das/den Sie hinzufügen möchten.

Berühren Sie und halten auf das Symbol unten auf dem Bildschirm zur Erklärung seiner Funktion.

Text hinzufügen

Text kann zu einem beliebigen Lichtbild hinzugefügt werden. Den neuen Text geben Sie entweder mit der Tastatur ein oder Sie wenden „Vorgespeicherter“ Text an. Vorgespeicherter Text bestent aus zuvor gespeicherten Wörtern oder Sätzen. Berühren Sie das vorgespeicherte Textsymbol, um eine List vorgespeicherter Textmitteilungen zu sehen. Berühren Sie die, die Sie wollen und wählen dann „Wählen“.

Berühren und halten Sie den vorgespeicherten Text-Bildschirm, um diese zusätzlichen Optionen zu betrachten:

- **Neu:** Jetzt geben wir eine neue vorgespeicherte Textmitteilung ein.
- **Bearbeiten:** Eine bestehende vorgspeicherte Textmitteilung ändern.
- **Löschen:** Entfernt den gewählten vorgespeicherten Text von der Liste.

Audio hinzufügen

Einzelne Audiodateien können einer Slide zugefügt werden. Sie können eine existierende Sounddatei einfügen, oder eine neue Datei erstellen.

1. Im Pull-Down-Menü wählen Sie einen Standort, in dem die Audiodateien enthalten sind.
2. Tippen Sie auf die Datei, welche Sie anwenden möchten.

Sie können die Dateiinformation auf ähnliche Weise betrachten wie mit Fotos oder Video. Berühren Sie und halten auf die Datei, dann wählen Sie „Datei-Info“ (Sie können die Datei auch löschen). Der Dateiname, Dauer, Datum und Größe werden gezeigt. Sie können die Playback-Kontrollen benutzen, um das Audio zu prüfen, indem Sie den Abspielen-Knopf frücken.

Menübefehle

Folgende Befehle sind im unteren Bereich des Composer-Bildschirms vorhanden:

- **Bearbeiten**

  Folie hinzufügen: Zum Hinzufügen eines neuen, leeren Lichtbilds zu Ihrer aktuellen Nachricht.

  Neu von Dokumentenvorlage: Eine neue Mitteilung unter Verwendung von vorgefertiger Dokumentenvorlage erstellen.

  Als Dokumentenvorlage speichern: Die aktuelle Mitteilung als Dokumentenvorlage für späteren Gebrauch speichern.

  Lichtbild löschen: Entfernt das gegenwärtige Lichtbild von Ihrer Nachricht.

  Lichtbilder organisieren: Zum Anordnen der Reihenfolge der Lichtbilder und zur Anzeige der Zeit eines jeden Lichtbilds:

  vCard hinzufügen: Fügt der Mitteilung eine cCard Ihrer Wahl hinzu.

  vCalender hinzufügen: Fügt der Mitteilung eine n Termin Ihrer Wahl hinzu.

  Bild einfangen: Ein neues Bild aufnehmen (optional).

  Video einfangen: Einen neuen Videoclip aufnehmen (optional).

  Annulieren: Gehr aus der Mitteilungs-Erstellung heraus und zurück zu Ihrem Mitteilungskästchen.

- **Optionen**

  Text: Wählt zwischen „Oben“ und „Unten“. Dies bestimmt, wo Ihr eingeschlossener Text in der Mitteilung erscheint. Betrachten Sie die Mitteilung, um zu sehen, was am besten aussieht.

  Sende-Optionen:

  • Für das manuelle Einstellen des Datums und der Uhrzeit, zu der die Nachricht gesendet werden soll, deaktivieren Sie das Kästchen „Die Nachricht jetzt senden“.

  • Im „Ablauf“-Dialogmenü wählen Sie aus, wie lange die Nachricht im Server gespeichert bleiben soll. Der Server wird aufhören zu versuchen, die Nachricht nach Ablauf der eingestellten Zeit zu senden.

  • Stellen Sie die Nachrichtenpriorität im „Prioritäten“ -Dialogmenü ein.

Mitteilungen betrachten

Wenn Sie die Mitteilungen betrachten, die Sie empfangen oder senden oder wenn Sie eine Mitteilung, an der Sie gerade arbeiten, begutachten, haben Sie eine Anzahl von Optionen:

Verwenden Sie die Knöpfe Abspielen/Pause/Stop, um die Mitteilung zu betrachten. Benutzen Sie die Links-/Rechts-Pfeile, um zwischen den verschiedenen Folien zu springen (wenn anwendbar). Sie müssen die Mitteilung nicht ganz durchlesen; Sie können zwischen den verschiedenen Folien springen.

Berühren der „Objekte“ auf dem Menü zeigt eine Liste aller Mitteilungskomponenten an. Berühren Sie eine beliebige Komponente, um sie zu öffnen/betrachten. Vom Menü „Extras“ können Sie wählen, um ein Objekt zu speichern. Sie können auch die Eigenschaften der Dateikomponenten betrachten.

MMS-Einstellungen

Das Register „Server“ listet Ihre erhältlichen Server auf. Das Register „Über“ listet verschiedene Programminformationen. Zum Betrachten und Bearbeiten Ihrer MMS-Einstellungen, wählen Sie „Einstellungen“ vom „Extras“-Menü, das unten auf dem Bildschirm erscheint, während Sie ein beliebiges Mitteilungs-Kästchen betrachten“.

- **Verbinden über:** Wählen Sie den Typ Ihrer Netzwerkverbindung aus dem Pull-Down.
- **Nachrichten sofort empfangen:** Normalerweise erhalten Sie einen Hinweis, dass eine neue Nachricht eingegangen ist. Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wird der Hinweise nicht angezeigt und die Nachricht automatisch heruntergeladen. Sie können auch wählen, Mitteilungen herunterzuladen, während Sie andere Dinge tun.
- **Gesendete Mitteilungen speichern:** Prüfen Sie die Option, eine Kopie der von Ihnen gesendeten Mitteilungen zu speichern.
- **Versuche, bevor Sie aufgeben:** Der Wert bestimmt wie oft das Programm versucht Nachrichten zu versenden.
- **Foto/Resolution:** Wählen Sie eine Resolution für Bilder, die Sie schicken. Möglicherweise wollen Sie unterhalb der ursprünglichen Resolution sein, um eine kürzere Sende-/Empfangszeit zu erzielen.

Kapitel 9

Begleitprogramme

9.1 Pocket Word
9.2 Pocket Excel
9.3 Windows Media Player
9.4 Bilder
9.5 ClearVue PDF
9.6 ClearVue PPT
9.7 KSE Truefax 2.0
9.8 MIDlet Manager
9.9 ZIP
9.10 SPB GPRS-Monitor

9.1 Pocket Word

Sie können in **Microsoft Pocket Word** Dokumente und Dokumentenvorlagen erstellen und bearbeiten, genau wie das mit **Microsoft Word** auf Ihrem PC machen würden. **Pocket Word**-Dokumente können als **.psw, .doc, .rtf** oder **.txt**-Dateien. Sie können in einem Dokument Information durch **Tippen, Schreiben, Zeichnen** oder **Aufnehmen** eingeben. Nachdem Sie ein Dokument schließen und es benannt haben, wird das Dokument automatisch in die **Pocket Word-Dokumentenliste** übertragen.

Pocket Word-Dokumente synchronisieren

Pocket Word-Dokumente können mit **Word**-Dokuemten auf Ihrem PC synchronisiert werden. Zum Synchronisieren der Dateien wählen Sie **Datei**-typ zur Synchronisierung in ActiveSync-Optione-Einstellungen auf Ihrem PC. Wenn Sie **Dateien** gewählt haben, wird ein ***\My Documents***-Ordner auf dem Desktop Ihres PCs erstellt. Geben Sie alle Dateien, die Sie mit diesem Gerät synchronisieren wollen, in diesen Ordner. Beachten Sie, dass mit einem Passwort geschützte Dateien nicht synchronisiert werden können.

Alle **Pocket Word**-Dateien, die in **\My Documents** und den Unterordnern gespeichert sind, werden mit dem PC synchronisiert. **ActiveSync** konvertiert die Dokumente während dem Synchronisieren. Wenn Sie eine Datei auf Ihrem PC oder Ihrem Gerät löschen, wird die Datei am anderen Standort das nächste Mal, wenn Sie synchronisieren, gelöscht. Bezüglich weiterer Information über Synchronisieren, siehe **ActiveSync Hilfe** auf dem PC.

Dokumentenkonvertierung

Die **Word**-Dokumente **(.doc)** und Dokumentencorlagen **(.dot),** die in **Word** 6. oder später auf einem PC erstellt wurden, werden in **Pocket Word**-Dokumente **(.psw)** und Dokumentenvorlagen **(.psw).** Die Konvertierung geschieht während Folgendem:

- Während der Datei-Synchronisierung:
- Wenn Sie eine **Word**-Datei vom PC auf Ohr Pocket PC-Telefon kopieren.
- Wenn Sie eine E-Mail-Mitteilung mit einer beigefügten **Word**-Datei auf Ihrem Gerät öffnen.

Pocket Word-Dokumente werden in **Word**-Dokumente konvertiert, wenn sie synchronisiert ioder zurück auf den PC kopiert werden. Während der Konvertierung von **Word** zu **Pocket Word** wird der meiste einfache Text und Paragrapf-Formatierung erhalten und angezeigt, aber einige Formatierungsattribute können geändert oder verloren sein.

9.2 Pocket Excel

In **Microsoft Pocket Excel** können Sie Arbeitsbücher und Dokumentenvorlagen erstellen und bearbeiten, genau wie Sie das mit **Microsoft Excel** auf Ihrem PC machen würden. **Pocket Excel**-Arbeitsbücher werden normalerweise als **.pxl**-Dateien gespeichert, Sie können sie jedoch auch im **.xls**-Format speichern. Wenn Sie ein Arbeitsbuch schließen, wird es automatisch mit einem Namen versehen und in die **Pocket Excel-Arbeitsbuch**-Liste gebracht. Sie können dem Arbeitsbuch ein Passwort geben, um Geheimhaltung zu sichern.

Pocket Excel-Arbeitsbücher synchronisieren

Pocket Excel-Arbeitsbücher können mit Excel-Arbeitsbüchern auf Ihrem PC synchronisiert werden. Zur Synchronisierung von Dateien, wählen Sie den **Datei**-Typ zum Synchronisieren in ActiveSync-Options-Einstellungen auf Ihrem PC. Wenn Sie **Dateien** wählen, wird ein **\My Documents**-Ordner auf dem Desktop Ihres PC erstellt. Legen Sie alle Dateien, die Sie mit dem Gerät synchronisieren wollen, in diesem Ordern ab. Mit einem Passwort geschützte Dateien können nicht synchronisiert werden.

Alle **Pocket Excel**-Dateien werden in **\My Documents** gespeichert und die Unter-Ordner werden mit dem PC synchronisiert. **ActiveSync** konvertiert Dokumente während dem Synchronisieren.

Wenn Sie eine Datei auf Ihrem PC oder Ihrem Gerät löschen, wird die Datei am anderen Standort das nächste Mal, wenn Sie synchronisieren, gelöscht.

Weitere Informationen zur Synchronisierung oder Datei-Konvertierung finden Sie bei der **ActiveSync Hilfe auf Ihrem PC**.

Arbeitsbuch-Konvertierung

Die **Excel**-Dateien **(.xls)** und Dokumentenvorlagen **(.xlt),** die mit der **Excel**-Version 5.0/95 oder später auf dem PC erstellt wurden, werden zum **Pocket Excel**-Arbeitsbuch **(.pxl)** oder Dokumentenvorlage **(,pxt)**-Dateien konvertiert. Die Konvertierung geschieht während Folgendem:

- Während der Datei-Synchronisierung:
- Wenn Sie eine **Excel**-Datei auf Ihr Gerät von einem PC kopieren.
- Wenn Sie eine E-Mail-Mitteilung mit einer **Excel**-Datei als Beifügung öffnen.

Pocket Excel-Arbeitsbücher werden auf **Excel**-Arbeitsbücher konvertiert, wenn sie zurück auf den PC synchronisiert oder kopiert werden.

Während der Konvertierung von **Excel** auf **Pocket Excel** bleiben einfache Texte und Paragraph-Formatierungen erhalten und werden angezeigt, aber einige Formatierungsattribute können werden werden oder verloren gehen.

9.3 Windows Media Player

Verwenden Sie **Microsoft Windows Media Player,** um Audio- und Videodateien zu spielen, die auf Ihrem Pocket PC-Telefon , einem Netzwerk oder dem Internet gespeichert sind.

Sie können Dateien entweder mit **Windows Media** oder im **MP3**-Format abspielen (dies schließt Dateien mit den Erweiterungen **.asf, .wma, .wmv und .mp3** ein). Zum Auffinden von Inhalten im **Windows Media Format** für Ihr Pocket PC-Telefon, gehen Sie bitte zu ***http://www.windowsmedia.com***.

Zum Anstellen von **Windows Media Player** auf Ihrem Pocket PC-Telefon, berühren Sie das Menü **Start > Programme > Windows Media.**

Über die Spielliste

Eine Spielliste ist eine Liste von digitalen Mediadateien, die in einer bestimmten Reihenfolge spielen. Wenn Sie die Spielliste benutzen, können Sie Audio- und Video-Dateien für angenehmes Playback zusammen gruppieren. Sie können zum Beispiel eien Spielliste Ihrer Lieblingslieder eines bestimmten Künstlers oder eine Spielliste arbeitsorientierter Videoclips erstellen.

Bezüglich weiterer Information über Erstellen und Bearbeitung einer Spielliste auf Ihrem Pocket PC-Telefon, wählen Sie **Hilfe** vom **Start**menü.

Eine Datei auf einem Netzwerk spielen:

Wenn Sie fließende Medien spielen wollen, muss Ihr Gerät mit einem Netzwerk verbunden sein. Siehe die Fern-Verbindungs-Einstellungen in ***Kapitel 6*** bezüglich weiterer Information.

1. Berühren Sie **Extras > URL öffnen.**
2. Einen **URL** in das Feld **Speicherstelle Öffnen** eingeben.

9.4 Bilder

Bilder sammelt, organisiert und sortiert **.jpg**-Bilddateien auf Ihrem Gerät. Mit **Bilder** können Sie Bilder auf Ihren PC herunterladen und dann ActiveSync verwenden, um sie auf Ihr Pocket PC-Telefon zu kopieren und sich die Bilder als Bildschirmpräsentation anzeigen lassen.

Bilder können auch von einer MMC-, SD- oder einen beliebigen Speicherform-Faktor von Ihrer Digitalkamera auf Ihr Gerät übertragen und gespeichert werden. Schieben Sie eine Karte in den Kartenschacht ein und kopieren oder ziehen Sie dann die Bilder von Ihrem PC zum Verzeichnis **My Documents directory** auf der Speicherkarte (Wenn die Speicherkarte das Verzeichnis **My Doucments directory** nicht enthält, müssen Sie es zuvor erstellen).

Bilder übertragen

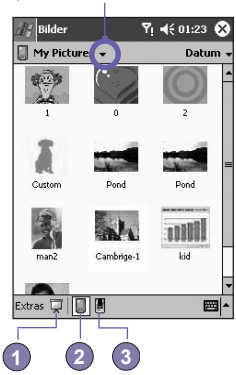
Bilder, die Sie auf dem PC gespeichert haben, können mit **Bildern** auf Ihr Gerät übertragen werden. Die Bild-Synchronisierung wird bei ActiveSync nicht automatisch eingestellt. Sie müssen zur Aktivierung dieser Funktion in ActiveSync auf Ihrem Desktop Computer auf die Sync-Option **Dateien** tippen, um diese Funktion zu aktivieren.

Bilder suchen und aufl isten:

1. Berühren Sie das Menü **Start > Programme > Bilder**.
2. Berühren Sie **Meine Bilder** und wählen Sie aus dem Dialogmenü einen Ordner.

Bilder betrachten:

Berühren, um einen Ordner vom Drop-Down-Menü zu wählen.



1. Berühren Sie unter **Bilder** , um Bilder als **Bildschirmpräsentation** zu betrachten.
2. Berühren Sie , um Bilder zu betrachten, die sich im Ordner **Meine Bilder** befinden.
3. Berühren Sie , um Bilder zu betrachten, die sich auf einer Speicherkarte befinden.

- Berühren Sie den Bildschirm irgendwo, um die Bildschirmpräsentation-Werkzeugleiste aufzurufen, mit der Sie die Lichtbild-Schau anhalten, die Ansicht drehen können.
- Drücken Sie auf die **Links/Rechts**-Regler, um sich vorwärts und rückwärts durch die Bilder zu bewegen.

Bilder sortieren:

1. Berühren Sie das Menü **Start > Programme > Bilder.**
2. Berühren, um eine Sortierungsoption vom Drop-Down-Menü zu wählen, wie **Name, Datum, Größe und Typ.**

Ein Bild löschen

Halten Sie den Stylus sicher auf den Dateinamen des Bildes, das Sie löschen möchten. Wählen Sie dann **Löschen** aus dem Dialogmenü.

Bilder bearbeiten

Sie können Bilder **drehen**, **zuschneiden**, **zoomen** und die **Helligkeit** und den **Farbkontrast** ihrer .jpg-Bilder einstellen. Berühren Sie das gewünschte Bild, dann:

- Berühren Sie , um ein Bild 90 Grad gegen den Uhrzeigersinn zu drehen.
- Berühren Sie , um ein Bild zuzuschneiden, indem Sie es mit dem Stylus ziehen und den Zuschnittbereich bestimmen. Tippen Sie außerhalb des Zuschnittfeldes, um den Zuschnittvorgang rückgängig zu machen.
- Berühren Sie , um sich das Zoom-Fenster anzeigen zu lassen, von dem aus Sie ein- und auszoomen können oder aber bringen Sie ein Bild auf die volle Bildschirmgröße.
- Berühren Sie **Bearb. > Helligkeit und Kontrast**, um die Helligkeit und den Kontrast eines Bildes einzustellen.
- Berühren Sie **Bearbeiten > Annulieren**, um eine Bearbeitung zu annulieren oder **Nochmals tun**, um eine Bearbeitung nochmals durchzuführen.

Bilder als hintergrund festlegen

Im **Heute-Bildschirm** können Sie eines ihrer eigenen **.jpg** Bilder als Hintergrund festlegen. Sie können auch festlegen, wie dieses Bild auf dem Bildschirm erscheinen soll - z.B. durch Bestimmung des Transparenzgrades.

1. Berühren Sie in **Bilder** das Bild, das Sie als Hintergrund festlegen möchten.
2. Berühren Sie **Extras > Hintergundbild für Heute**.

Der Transparenzgrad des Hintergrundbildes liegt standardmäßig bei **65%**. Dies kann im Bildschirm **Hintergrundbild für Heute** angepasst werden.

Bilder anpassen

Sie können **Bilder** automatisch starten, wenn eine digitale Kamera-Speicherkarte eingefügt ist. Sie können auch die Zeitspanne der Pausen zwischen Dias für eine Dia-Show einstellen.

Autostart auswählen:

1. Berühren Sie das Menü **Start > Programme > Bilder**.
2. Berühren Sie **Extras > Optionen >** das Register **Allgemein**.
3. Tippen Sie dann auf das Feld neben **Digitalkamerakarten erkennen**.

Die Zeitverzögerung für die Lichtbild-Schau einstellen:

1. Berühren Sie das Menü **Start > Programme > Bilder**.
2. Berühren Sie **Extras > Optionen > Bildschirmpräsentation**-Registerkarte.
3. Wählen Sie dann eine Sekundenanzahl, und berühren Sie **OK**.

9.5 ClearVue PDF

ClearVue PDF zeigt **Portable Document Format** Dateien an. Diese Dateien sind in der Regel im **.pdf** Format.

Öffnen einer PDF-Datei:

1. Starten Sie **ClearVue PDF**, indem Sie auf das Menü **Start > Programme > ClearVue PDF** klicken.
2. Berühren Sie **Datei** -> und **Öffnen**, um eine Liste mit **.pdf** Dateien Ihres Pocket PC-Telefon zu sehen -> Berühren Sie die Datei, die Sie sehen wollen.

Sich in einem Dokument bewegen

Wenn ein Dokument größer als der Bildschirm ist, erlauben Ihnen Bildlaufleisten, sich weiter zu bewegen. Sie können in einer PDF-Datei auf folgende Weise herumnavigieren:

- Berühren Sie oben/unten und rechts/links-Pfeile, um sich eine Linie in die gewünschte Richtung hin zu bewegen. Sie können auch das Navigationspad verwenden, um sich um den Bildschirm herum zu bewegenn.
- Klicken Sie und halten auf den **Leerbereich** zwischen dem **Pfeil** und der **Bildlaufleiste**, um **Einen Bildschirm** in die gewünschte Position zu bewegen.
- Verwenden Sie die Pfeile links, rechts, oben und unten auf der Tastatur, um sich in die gewünschte Position zu bewegen.
- Sie können den Bildschirm auch angetippt lassen und ihn in die gewünschte Position im Dokument ziehen.

Die Zoom-Funktion

Die Zoom-Funktion erlaubt Ihnen, den Dokumenteninhalt auf der Anzeige zu vergrößern oder zu verkleinern. Zoom ist vom Menü **Betrachten** erhältlich.

Um die Ansicht des Dokuments zu ändern, wählen Sie eine der vorbestimmten **Zoom**-Einstellungen oder wählen Sie **Benutzer-Zoom**.

9.6 ClearVue PPT

Clear Vue Presentation zeigt Präsentationen die unter **Microsoft PowerPoint 97**, **PowerPoint 2000** und **PowerPoint 2002** erstellt wurden. **Clear Vue Presentation** ermöglicht die Ansicht Ihrer Präsentation, so wie sie erstellt wurde. Dieses Programm erlaubt auch, eine **Foliensortierung** zu erstellen. Mit dieser Liste können Sie wählen, welche Folie Sie in der Präsentation benutzen wollen und in welcher Reihenfolge sie gezeigt werden.

ClearVue Presentation zeigt die ersten Folien dieser Präsentation an, entweder mit **Normaler Betrachtung** oder mit **Foliensortierungs-Betrachtung**. Bei aktueller Betrachtung können Sie **Betrachtung Wechseln, eine Darbietung Einstellen, Notizen Betrachten**, die Ihrer Präsentation beigefügt sind, auf eine Folie fokussieren oder Ihre Darbietung betrachten.

Umwandlungseinstellungen

Vor dem Starten der **PowerPoint** Präsentation müssen Sie die Standard-Dateikonversions-Einstellungen so ändern, dass Dateien sich nicht verändern, wenn Sie vom PC zum Handheld transferiert werden.

1. Starten Sie **ActiveSync** im Desktop und gehen Sie zu **Extras > Optionen**
2. Wählen Sie auf der **Optionen**-Seite das **Regeln**-Register > **Umwandlungsein stellungen.**
3. Wählen Sie das Register **Desktop to Device** und markieren Sie **Microsoft PowerPoint Presentation** in der Liste und klicken Sie auf **Bearbeiten**.
4. Wählen Sie **Keine Umwandlung (*.ppt)** in der Aktionsliste und klicken Sie dreimal auf **OK**, bis Sie sich wieder im Haupt-**ActiveSync** Bildschirm befinden.

PowerPoint Dateien die Sie auf Ihr Handheld transferieren, können so im Originalformat betrachtet werden.

Eine Präsentation sehen

Öffnen einer PPT-Präsentationsdatei:

1. Starten Sie **ClearVue Presentation** durch Berühren des Menüs **Start > Programme > ClearVue PPT.**.
2. Berühren Sie **Datei >** und wählen Sie **Öffnen**, um eine Liste mit **.ppt** Dateien Ihres Pocket PC-Telefon zu sehen **>** Berühren Sie die Datei die Sie sehen wollen.
3. Berühren Sie **Folien-Darbietung,** um die Folien vom Menü **Betrachten** zu sehen oder durch Verwendung vom Symbol auf der Symbolleiste.

Der **Folien-Betrachter** öffnet mit der Präsentation in **Normaler Betrachtung** oder **Foliensortierer-Betrachtung**. Sie können die Betrachtung ändern, indem die eine alternative Betrachtungsweise aus dem Menü **Betrachtung** wählen oder durch Verwendung eines der Symbole auf der **Symbolleiste**. Wenn die Präsentation als E-Mail-Beilage empfangen wurde, könne Sie zum Öffnen einfach darauf berühren

Normalansicht

Die **Normale Betrachtung** beinhaltet die **Folienliste** und das **Abbildungsfenster**. Sie können in **Normaler Betrachtung** auch **Hinweise** betrachten. **Hinweise**, die Ihrer Präsentation beigefügt sind, können mit Ihrem Pocket PC-Telefon auch betrachtet werden, indem Sie vom Menü **Betrachten Hiweise** wählen.

Das **Folienlisten**-Fenster hat folgende Funktionen:

- Wählen Sie das im Bildfenster angezeigte Bild durch Wahl einer Folie aus der Liste.
- Wählen Sie, welche Folien in Ihrer Präsentation gezeigt werden, indem sie das Folien-Ankreuzfeld in der Folienliste entsprechend ankreuzen.
- Sie bewegen eine Folie nach oben oder nach unten, indem Sie auf der **Symbolleiste** das Symbol **Folie nach oben bewegen** oder **Folie nach unten bewegen** verwenden.

Das **Bildfenster** umfaßt folgende Funktionen:

- Scrollen Sie durch die Folien mit den Bildlaufleisten.
- Zur näheren Betrachtung einer Folie können Sie durch Doppelklicken auf das **Abbildungsfenster** eine Folie fokussieren.
- Klicken Sie auf die **Wassermarke** in der unteren linken Ecke der Abbildung, um das Kontextmenü erscheinen zu lassen. Mit diesem Menü können Sie:

  Zu jeder Folie, die Sie betrachten wollen, **gehen**.

  Zum Betrachten **fokussieren** oder **verkleinern**.

  Eine **Rotation** wählen, um die Folie zu **Längs-** oder **Querformat** zu drehen.

  Schließen wählen, um zum **Abbildungsfenster** zurückzukehren.

Der Foliensortierer

Der **Foliensortierer** zeigt ein Folienminiaturbild der aktuell ausgewählten Präsentation. Von diesem Fenster aus, können Sie das folgende ausführen:

- Sortieren Sie die Folien durch Benutzung von:

  Folie nach oben gleiten lassen oder **Folie nach unten gleiten lassen**.

  Stylus, um die Folie an den gewünschten Ort zu **ziehen** oder **fallen** zu lassen.
- Wählen Sie, welche Folien Sie in Ihrer Präsentation beinhalten wollen, indem Sie eine Abbildung wählen und dann in **Folie Wählen** im Menü **Installation** wählen bzw. abwählen.
- Wenn Sie auf eine Folie doppelklicken, können Sie eine Folie für genauere Betrachtung fokussieren.

Bildschirmpräsentation vorbereiten

Sie können den **Installation-Darbietungs**-Dialog vom Menü **Einstellung** öffnen. Mit dem **Installation-Darbietungs**-Dialog können Sie Folgendes durchführen:

- Die **Folienliste** erlaubt Ihnen zu **wählen**, welche Folien Sie in Ihrer Präsentation zeigen wollen. Sie können dies tun, indem Sie das Folien-Prüfkästchen entsprechend ankreuzen.
- Sie können auch **Vorlauf-Folie** auf **Manuell, Zeitvorgabe Verwenden** oder **Automatisch** einstellen.

  Die Taste **Manuell** ignoriert alle **PowerPoint**-Zeitvorgaben. Sie können so die Zeitwerte zwischen den Animationen und den Umwandlungen selbst bestimmen.

  Der Knopf **Zeitvorgabe verwenden, wenn vorhanden**, zeigt die Darbietung genau wie PowerPoint auf. Der Knopf **Automatisch weitergehen nach** erlaubt, dass die Darbietung eigenständig läuft. Wenn der Knopf **Automatisch** gewählt wird, können Sie die **Zeitvorgabe** zwischen den Folienübergängen einstellen und die Darbietung, wenn gewünscht, **loopen**.

Eine Präsentation steuern

Während einer Bildschirmpräsentation können Sie zu einer anderen Folie wechseln, indem Sie:

- Auf den Präsentationsbildschirm klicken, um zur nächsten Folie zu springen. Diese Funktion ist nicht aktiviert, wenn Sie einen **Stift** oder **Pointer** benutzen.
- Klicken Sie bei laufender Bildschirmpräsentation auf den Wasserzeichenpfeil in der unteren linken Ecke des Bildschirms, um ein **Kontext**menü zu starten. Dieses Menü bietet die Möglichkeit die **Nächste** Folie oder die **Vorherige** Folie zu sehen, oder ein andere Folie in der **Gehe zu…** Aktionsliste zu wählen. Sie können auch mit einem **Stift** oder **Pointer** eine Folie markieren. Wollen Sie die Präsentation beenden, wählen Sie **beenden**.
- Berühren Sie die Knöpfe **Rechts** und **Unten**, und Sie kommen zur nächsten Folie und **Links** und **Oben**, um zur vorherigen Folie zu gelangen.

9.7 KSE Truefax 2.0

Truefax ist eine Software, die Ihnen erlaubt, Faxmitteilungen auf Ihrem Pocket PC-Telefon zu schicken und zu erhalten.

Bevor Sie ein Fax schicken oder erhalten, vergewissern Sie sich, dass das Gerät mit einem GPRS-Netzwerk verbunden ist. Der GPRS-Netzwerk-Status wird durch ein Antennensymbol **G** auf der Statusleiste bestätigt. Bitte beachten Sie, dass die Leistung der Faxkommunikation von der relativen Stärke des GPRS-Netzwerksignals abhängig ist.

Ein Fax schicken:

1. Berühren Sie das Menü **Start > Programme > KSE Truefax 2.0 > Neu**.
2. Im Dialogbildschirm **Empfänger** tragen Sie den Namen und die Faxnummer des Empfängers ein. Als Alternative können Sie auch einen Kontakt von **Kontakte** wöhlen, indem Sie neben dem Feld **An** berühren. Als eine Abkürzung erlaubt **Truefax** dem Benutzer den Zugriff auf **Kontakte**, um die Daten des Empfängers zuasmmenzustellen. Während Sie mit **Kontakten** arbeiten, können Sie bis zu 10 Namen wählen, um Faxmitteilungen zu schicken. Prüfen Sie das Kästchen **Mehrfach-Emfänger**, um die gewählten Kontakte im Mehrfach-Empfänger-Modus aufzulisten.
3. Zum Beifügen eines Begleitschreibens zu Ihrer Faxmitteilung wählen Sie den erhältlichen Typ eines Begleitschreibens von der Liste und berühren Sie **Nächstes.** Ein Dialogkästchen **Hinweis** erscheint, wenn Sie ein Begleitschreiben wählen.
4. Geben Sie in das **Betreff**-Feld einen Betreff ein. Das Eintragen eines Betreffs in das **Betreff**-Feld kann Ihnen helfen, Ihre Faxmitteilungen später zu organisieren. Im unteren Editionsfeld können Sie weiteren Text eingeben, der auf dem Begleitschreiben erscheint. Berühren Sie **Nächstes,** um fortzufahren oder auf **Zurück,** um die Einstellungen eines vorherigen Dialogs zu ändern. Eine Warnmeldung erscheint, wenn Sie die **Inhaberinformation** auf Ihrem Gerät nicht angegeben haben. Diese Information ist auf dem Begleitschreiben aufgezeigt, wenn Sie Ihre Kontaktinformation auf dem Bildschirm **Heute** eingetragen haben.
5. Um ein Dokument beizufügen, berühren Sie den Knopf **Hinzufügen,** der alle erhältlichen Dokumenteaufzeigt, die in Ihrem Gerät gespeichert sind. Finden Sie die Datei, die Sie hinzufügen möchten, berühren **OK**. Wiederholen Sie diesen Vorgang, bis Sie Ihre Wahl abgeschlossen haben. Sie können jedoch auch einen neuen Faxhinweis erstellen, indem Sie **Neu** berühren. Sie können die Reihenfolge, in der die Dokumente beigefügt werden, ändern. Berühren Sie den Pfeil **Oben** oder **Unten,** neben der Hinzufügungsliste, um das von Ihnen gewählte Dokument zu bewegen. Um eine Position von der Liste zu entfernen, wählen Sie das Dokument und berühren **Löschen**.
6. Nachdem Sie Ihre Auswahl an Hinzufügungen abgeschlossen haben und **Nächstes** getippt haben, listet ein zusammenfassender **Vorschau**-Bildschirm alle Einstellung dieser Faxmitteilung auf. Ein kleines Fenster zeigt Ihnen eine Vorschau der Faxmitteilung, was Ihnen auch erlaubt, eine Bemerkung auf das Dokument zu schreiben.
7. Berühren Sie **Senden**, um sich mit Ihrem internen Modem zu verbinden, um alle geschriebenen Faxmitteilungen zu schicken. In Ihre **Outbox**-Mappe wird eine Kopie gespeichert. Sobald der Faxsendung-Dialog offen ist, wechselt das Gerät automatisch zum **Fliegermodus**. Nachdem die Faxmitteilung erfolgreich geschickt wurde, wird der **Fliegermodus** automatisch abgeschaltet und das Gerät kehrt zum normalen Verbindungsstatus zurück.

Eine Faxmitteilung empfangen

Zum Empfangen von Faxmitteilungen mit **Truefax** mit Ihrem Pocket PC-Telefon benötigen Sie eine besondere Faxnummer, die Ihnen von Ihrem mobilen Telefonbetreiber zugewiesen wird. Augenblicklich ist es nicht möglich, Faxmitteilungen mit Ihrem Pocket PC-Telefon mit einer normalen mobilen Telefonnummer zu empfangen.

Kontaktieren Sie Ihren mobilen Betreiber bezüglich der Verfügbarkeit dieser Dienstleistung.

1. Berühren Sie das Menü **Start > Programme > KSE Truefax 2.0**.
2. Berühren Sie die Menüleiste , um den Empfangsdialog zu öffnen und das Model zu aktivieren. **Truefax** wartet dann auf die hereinkommende Faxmitteilung.
3. Nach Erhalt der Faxmitteilung wechselt **Truefax** auf **Warten auf eingehenden Anruf.** Zum Schließen des Empfangsdialogs, berühren Sie den Knopf **Abbrechen** und warten, bis das Zeichen auf **Schließen** wechselt, was etwas dauern kann.
4. Sie finden das Dokument in der **Inbox**-Mappe des Faxes, wenn eine Faxmitteilung empfangen wurde

Beenden

Nachdem eine Faxmitteilung gesendet oder empfangen wurde, muss das Telefonmodul neu aktiviert werden.

1. Berühren Sie das Antennensymbol auf der Anforderungsleiste, um den Konnektivitäts-Bildschirm Ihres Telefons zu öffnen.
2. Berühren Sie im erscheinenden Fenster **Fliegermodus abschalten**.
3. Nach einer Weile wird das „x“ am Antennensymbol mit einem „!“ ersetzt und das Antennensymbol mit den Signalleisten erscheint.

In bestimmten Situationen ist es notwendig, den PIN-Code neu einzugeben, um sich erneut mit dem GPRS-Netzwerk zu verbinden.

Faxbetrachtung verwenden

Der Faxbetrachter erlaubt Ihnen, eine Faxmitteilung zu betrachten und Text oder Entwürfe eines vorhandenen Dokuments oder eines neu erstellten Dokuments herauszunehmen.

- Sie können ein Dokument durch Berühren von auf der Symbolleiste fokussieren und den Zoomfaktor asu der Eröffnungsliste wählen.
- Mit , können Sie:

  Wählen Sie die Stiftbreiteh.

  Wählen Sie zwischen einem weißen oder einem schwarzen Stift.

  Wählen Sie **Freie Seite,** um alle vorherigen Änderungen in der Faxmitteilung zu entfernen
- Berühren Sie die Knöpfe **Annullieren** oder **Wiederholen**, um zu annullieren, was Sie mit dem Stift getan haben oder eine zurückgewiesene Aktion zu annullieren.
- Berühren Sie , um Ihre Faxmitteilung Seite für Seite zu betrachten.
- Mit , können Sie:

  Umkehren: Zeigen Sie die aktuelle Seite umgekehrt. Alle schwarzen Punkte sind weiß und alle weißen Punkte sind Schwarz.

  Um 180 Grad drehen: Drehen Sie die Seite so, dass die empfangene Faxmitteilung umgekehrt betrachtet werden kann, ohne das Gerät umzudrehen.

  Begrenzungen anzeigen: Benutzerdefinierte Begrenzungen kann eine dünne Grenze sein, in den Faxmitteilungs-Betrachter eingezeichnet..

  Seiteninfo: Zeigt Information bezüglich der gewählten Seite.

Kundenspezifische Dokumentenvorlage

Truefax erlaubt Ihnen, Ihre Dokumente kundenspezifisch herzustellen, um Ihren Faxmitteilungen eine persönliche oder korporative Identität zu verleihen. Der Identifikationsdialog besteht aus drei Editionsfeldern, um zusätzliche Information bezüglich des Senders aufzuzeigen. Berühren Sie das Menü **Start > Programme > KSE Truefax 2.0 > Extras > Erkennen...**.

Bannername und **Bannernummer** sind beide im Banner oben auf jeder Seite der Faxmitteilung zu sehen, wenn Sie das Prüfungskästchen **Banner senden** aktivieren.

Das Faxgerät des Empfängers zeigt das **Stationskennzeichen** als Sendernummer.

Eigenschaften:

1. Berühren Sie das Menü **Start > Programme > KSE Truefax 2.0 > Extras > Eigenschaften...**.
2. Sie können in **Logo Grafik** den Knopf **Datei** berühren, um eine Bitmap zu wählen, das als Logo verwendet wird, das den Sender auf dem Begleitschreiben repräsentiert.
3. Die Option **Einheiten** erlaubt Ihnen, eine **Einheit** zu wählen, mit der Sie am meisten vertraut sind. Sie können nach Inch oder cm spezifizieren.
4. Der letzte und unterste Teil des Eigenschaftendialogs ist für die **Fax- Betrachter**-Anpassung. Im Eigenschaftendialog können Sie den **Fax-Betrachter** durch Auswahl anpassen:

   Textgröße: Vergrößern Sie den Textschriftart, wenn Sie das Dokument betrachten.

   Titel-Worttrennung: führen Sie die Texttrennung durch, wenn er nicht in eine einzelne Zeile passt.

   Erhalten der gesendeten Faxmitteilungen-Einrichtung: Faxmitteilungen, die bereits gesendet wurden, werden nicht gespeichert. Zuteilung eines Betreffs für jede Faxmitteilung sollte helfen, Ihre gesendeten Faxmitteilungen besser erkennen zu können, ohne die Faxdokumente zu speichern.
5. Berühren Sie **OK,** um die neuen Einstellungen zu speichern.

Layout

Durch Ändern der Einstellungen im **Layout**-Dialog können Sie das Erscheinungsbild Ihrer Faxmitteilungen kundenspezifisch gestalten.

Berühren Sie das Menü **Start > Programme > KSE Truefax 2.0 > Extras > Layout**

- Im Register **Schriftart** definieren Sie die Schriftart, die in der Faxmitteilung verwendet wird. Der einzige Text, der nicht in dieser Schriftart aufgezeigt wird, ist der Text, den Sie mit der Einrichtung Schneller Hinweis des Faxbetrachters geschrieben haben, da dieser Text als Grafik behandelt wird.
- Das Register **Abgrenzungen** zeigt die aktuelle Höhe und Breite der Abgrenzungen, die für diese Faxmitteilung verwendet wurden. Ändern Sie diese Werte durch Wählen einer der vorgegebenen Werte auf der Liste. Die Standard-Messeinheit kann bei den Optionen **Eigenschaften** eingestellt werden.

Faxoptionen

Berühren Sie das Menü **Start > Programme > KSE Truefax 2.0 > Extras > Fax**

- Der **Fax**-Optionen-Dialog erlaubt Ihnen, die **Resolution** Ihrer Faxmitteilung zu wählen. Wählen Sie die **Feine** Resolution, um qualitätsmäßig hochstehende Faxmitteilungen zu erstellen oder wählen Sie **Normale** Resolution für optimale Übertragungswerte.
- Aktivieren Sie das Prüfkästchen **Nach dem Senden Töne spielen,** um einen Ton zu hören, nachdem eine Faxmitteilung abgeschlossen oder empfangen wurde.

9.8 MIDlet Manager

Ihr Pocket PC-Telefon unterstützt Java 2 Edition, J2ME. Der MIDlet Manager erlaubt Ihnen, Java-Anwendungen herunterzuladen, wie z.B. Spiele und Extras, die besonders für mobile Geräte entwickelt wurden. Sie werden sehen, dass einige Java-Anwendungen und Spiele bereits auf Ihrem Gerät installiert sind. Der Java MIDlet Manager vermittelt Ihnen die Flexibilität des Installierens und Organisierens von zusätzlichen J2ME-Anwendungen vom Internet.

Die MIDlets direkt vom Internet installieren

Die MIDlets/MIDlet-Folgen können mit dem **Internet-Explorer** zusammen mit dem **MIDlet-Manager** direkt vom Internet installiert werden.

1. Stellen Sie eine Verbindung mit dem Internet her und lokalisieren Sie eine MIDlets/MIDlet-Folge, die Sie herunterladen möchten (üblicherweise eine **.jad** und eine **.jar**-Datei)..
2. Wählen Sie die MIDlets/MIDlet-Folge und laden Sie sie herunter.
3. Sie warden gebeten, vor dem Herunterladen zu bestätigen.
4. Während des Herunterladens erscheint ein Bildschirm mit der Anzeige des Vorgangs. Das Herunterladen kann jederzeit abgebrochen werden.

Nach dem Herunterladens wird der **MIDlet-Manager** automatisch gestartet und fordert Sie auf, die neue MIDlets/MIDlet-Folge zu installieren. Bestätigen Sie, dass Sie fortsetzen möchten und dass die Installation der MIDlets/MIDlet-Folge komplett ist. Sie können den Installationsvorgang bei Bedarf auch jederzeit abbrechen.

Die MIDlets von einem PC installieren

Die MIDlets/MIDlet-Folgen können von Ihrem PC über das USB-Sync-Kabel, die optionale Docking-station, über Infrarot oder über Bluetooth auf Ihr Pocket PC-Telefon installiert werden. Die mit Infrarot, Bluetooth oder als Email-Anlage in Ihrem Pocket Pc-Telefon übertragenen MIDlets werden automatisch im **Dokumente**-Verzeichnis gespeichert.

Für die Installation der MIDlets über eine physische Verbindung (wie z. B. über ein USB-Sync-Kabel oder eine Docking-station) benutzen Sie den Windows-Explorer, um Ihre MIDlet-Datei(en) von Ihrem PC in eine der folgenden vorübergehenden unten aufgelisteten Verzeichnisse zu kopieren. Von diesen Verzeichnissen können Sie dann mittels des **MIDlet-Managers** installiert werden.

- **Pocket PC Memory:** *Mobile Device\My Pocket PC\My Documents\My MIDlets*
- ***Speicherkarte:*** *Mobile Device\My Pocket PC\Storage Card*

Wenn die Mappe **My MIDlets** in **Meine Dokumente** nicht vorhanden ist, müssen Sie mit dem exakten Dateinamen eine solche erstellen. Die Mappe **Speicherkarte** erscheint automatisch, nachdem Sie die SD-Karte in Ihr Pocket PC-Telefon eingelegt haben.

Nachdem die Datei(en) in Ihr Pocket PC-Telefon oder auf Ihre Speicherkarte kopiert wurde(n) müssen Sie die MIDlet/MIDlets-Folge installieren:

1. Berühren Sie das Menü **Start** -> **Programme** -> **MIDlet-Manager** -> **Menü** -> **Installieren.**
2. Der Bildschirm **Installieren** öffnet sich, er enthält eine Liste aller erhältlichen MIDlets/MIDlet-Prozesse.
3. Wählen Sie eine aus und Wählen Sie im Pop-upmenü **Installieren**. Sie müssen dann Ihre Wahl bestätigen.

Wahlweise können die MIDlets-Dateien aus dem vorübergehenden Ordner, den Sie benutzt haben, entfernt werden, indem Sie im Popupmenü **Löschen** berühren.

Die MIDlets starten

Mit dem **MIDlet-Manager** können Sie die/das MIDlets/MIDlet auf Ihrem Pocket PC-Telefon starten. Sie können die MIDlets im Hintergrund laufen lassen, während Sie andere Aufgaben auf Ihrem Pocket PC-Telefon erledigen. Gleichzeitig können auch mehrere MIDlets laufen gelassen werden, je nach dem verfügbaren Gesamtspeicherplatz auf Ihrem Pocket PC-Telefon.

1. Berühren Sie das Menü **Start > Programme > KSE Truefax 2.0.**
2. Wählen Sie eines aus und berühren Sie es, um das MIDlet zu starten. Die MIDlets/MIDlet-Folge, die Sie gewählt haben, wird im **MIDlet-Manager**-Fenster geöffnet.

Berühren Sie **Anzeigen** -> **Starten**, um die MIDlets/MIDlet-Folge anzuzeigen, die gegenwärtig mit Ihrem Pocket PC-Telefon betrieben wird. Sie können ebenfalls zu einem laufenden MIDlet zurückkehren, indem Sie es auf diesem Bildschirm auswählen.

Sie können ebenfalls die Optionen **Anzeigen** > **Zuletzt** berühren, um bis zu **9 MIDlets** anzuzeigen, die angewendet wurden.

Die MIDlets anhalten

Some MIDlets verfügen über einen Ausgang oder Stopkommando innerhalb der Menüstruktur, die vom Softwaren-Entwickler bestimmt werden.

Anhalten einer MIDlets-/MIDlet-Folge:

Zum Anhalten einer individuellen MIDlet, navigieren Sie zum Bildschirm **MIDlets starten**:

1. Berühren Sie das Menü **Start > Programme > KSE Truefax 2.0.**
2. **Anzeigen > Starten** berühren.
3. Berühren Sie den anzuhaltenden MIDlet und halten Sie ihn gedrückt. Danach im Popupmenü **Stopp** Wählen.

Alle MIDlets anhalten

Zum Anhalten aller auf Ihrem Pocket PC-Telefon laufenden MIDlets navigieren Sie zum Schirm **MIDlets starten**:

1. Berühren Sie das Menü **Start > Programme > KSE Truefax 2.0.**
2. **Anzeigen > Starten** berühren.
3. Berühren Sie **Menü > Alle anhalten**.

Nach dem Anhalten der MIDlets gelangen Sie zum **MIDlet-Manager**-Fenster zurück.

Die MIDlets/MIDlet-Folgen verwalten

Die MIDlets können in Gruppen organisiert werden, wobei diese Gruppen vom Benutzer definiert werden können. Sie können die Voreinstellungen der MIDlets, einschließlich der Sicherheitsparameter verwalten.

Die Anzeigeparameter benutzerdefiniert einstellen:

1. Berühren Sie das das **Sortieren nach**-Menü in der Ecke oben rechts auf dem **MIDlet-Manager**-Bildschirm, um die Anzeigeoptionen individuell einzustellen.
2. Die MIDlets/MIDlet-Folge kann nach **Name** (A bis Z) oder nach **Größe** (klein oder groß) sortiert werden.

Den Anzeigenamen Ihrer MIDlets ändern

Der angezeigte Name eines beliebigen MIDlets auf Ihrem Pocket PC-Telefon kann geändert werden. Die Namen der MIDlet-Folgen können jedoch nicht geändert werden.

1. Berühren Sie das MIDlet, dessen Name Sie ändern möchten und halten Sie es gedrückt. Danach im Pop-upmenü **Umbenennen** wählen.
2. Für MIDlet geben Sie im Dialogkasten den neuen Namen ein und berühren dann zum Bestätigen **OK**.

   Zum Abbrechen dieses Vorgangs berühren Sie **Löschen**.

Deinstallieren von MIDlets/MIDlet-Folgen

Die MIDlets/MIDlet-Folgen können aus dem Speicher des Pocket PC-Telefon entfernt werden. Dazu stellen Sie bitte sicher, dass die MIDlets/MIDlet-Folge nicht benutzt wird bzw. läuft.

1. Wählen Sie die MIDlets/MIDlet-Folge im **MIDlet-Manager**-Fenster und danach die Option **Deinstallieren**.
2. Bestätigen Sie diesen Vorgang, indem Sie **OK** berühren. Das MIDlet wird dann aus dem Speicher des MDA II gelöscht.

Sie k;nnen kein einzelnes MIDlet von einer MIDlet-Folge deinstallieren. Sie müssen die gesamte MIDlet-Folge deinstallieren.

Eine Gruppe einer MIDlets/MIDlet-Folge zuordnen:

1. Berühren Sie ein gewünschtes MIDlet, halten Sie dieses gedrückt, und wählen Sie im Popupmenü im **MIDlet-Manager**-Fenster die Option **Gruppe**.

2. Das **MIDlet-Manager**-Fenster enthält einen Aktionskasten mit einer Liste von Gruppennamen. Wählen Sie einen davon aus und berühren Sie **OK**.

Die vorhandenen Gruppen können Ihren Bedürfnissen entsprechend angepasst werden. Nach dem Zuordnen eines MIDlets zu einer Gruppe erscheint der Name dieser Gruppe im **Anzeigen**-Menü. Dabei können Sie darin eine beliebige Gruppe wählen und die darin enthaltenen MIDlets betrachten.

System-Informationen

Die Informationen über den gegenwärtig aufgebrauchten Speicherplatz der MIDlets/MIDlet-Folge, die Sie gewählt haben, können durch Berühren von **Menü > System-Informationen** angezeigt werden. Falls der Hersteller den Gesamtspeicherplatz für die MIDlets begrenzt hat, so werden diese Begrenzung und der gegenwärtig verfügbare Speicherplatz ebenfalls mit angezeigt.

Netzwerk-Typ

Durch Berühren von **Menü > Netzwerktyp wählen** können Sie Ihre Verbindung auf der verfügbaren Liste aussuchen

MIDlet-Sicherheit

Die Sicherheitseinstellungen für jede MIDlets/MIDlet-Folge kann durch Wählen eines MIDlets und der Option **Sicherheit** eingestellt werden. Beachten Sie, dass einige Funktionen nicht für alle MIDlets/MIDlet-Folgen angewendet werden können.

Sicherheitsoptionen	Beschreibung
Netzzugang	Bestimmt, ob eine MIDlets/MIDlet-Folge Zugang zum Internet haben soll.
Lokale Verknüpfbarkeit	Ermöglicht es einer MIDlets/MIDlet-Folge, einen Zugang zu Dienstleistungen, wie beispielsweise RDA und Bluetooth, zu haben. Die Funktionen und Merkmale Ihres Mobiltelefonteils sind im Benutzerhandbuch Ihres Pocket PC-Telefons beschrieben.
App Auto Run	Ermöglicht es einer MIDlets/MIDlet-Folge, zu einer bestimmten Zeit oder jederzeit ausgeführt zu werden.
Nachrichtenvermittlung	Legt fest, ob eine MIDlets/MIDlet-Folge SMS-Nachrichten senden und/oder empfangen soll.
Multimedia-Aufzeichnung	Ermöglicht es einer MIDlets/MIDlet-Folge, Töne und Bilder aufzuzeichnen. Die Funktionen und Merkmale Ihres Mobiltelefonteils sind im Benutzerhandbuch Ihres Pocket PC-Telefons beschrieben.

Fehlermeldungen

Nachricht	Bedeutung
Entweder ungenügender RAM-Speicher oder ungenügender Platz im Dateiensystem	Ungenügender Speicherplatz in Ihrem Pocket PC-Telefon.
Netzwerk deaktiviert	Keine Netzverbindung verfügbar.
Die jar-Größe stimmt mit der im jad angegebenen Größe nicht überein	Die vom MIDlet-Hersteller gelieferten Installationsinformati onen sind ungenau.
Das jar-Manifest stimmt nicht mit dem jad überein	The installation information provided by the MIDlet manufacturer is inaccurate.
Invalid Java application descriptor (jad)	In der vom MIDlet-Hersteller gelieferten Installationsdatei ist ein Problem aufgetreten.
Ungültiges Java-Archiv (jar))	In der vom MIDlet-Hersteller gelieferten Installationsdatei ist ein Problem aufgetreten.
Diese Java-Anwendung ist mit diesem Gerät nicht kompatibel	Eine oder mehr Funktionen, die von diesem MIDlet benötigt sind, sind in Ihrem Pocket PC-Telefon nicht vorhanden.

9.9 ZIP

Mit **ZIP** können Sie Speicherplatz einsparen und die Speicherkapazität Ihres Pocket PC-Telefon durch Komprimieren der Dateien im konventionellen **„zip“**-Format erhöhen. Die Archivdateien können zur Ansicht und zum Dekomprimieren über das Web, als Email-Anlage, von anderen mobilen Geräten oder von Computern heruntergeladen werden. Sie können ebenfalls neue Zip-Dateien auf Ihrem Pocket PC-Telefon erstellen.

ZIP Starten

Jedes Mal, wenn Zip gestartet wird, sucht es nach allen Dateien auf dem Pocket PC-Telefon, die eine zip-Erweiterung haben und zeigt diese Dateien auf dem Archivlisten-Bildschirm auf. Um **ZIP** zu starten:

1. Berühren Sie das Menü **Start > Programme > ZIP**
2. Eine Liste von .zip-Dateien erscheint auf dem Archivlisten-Bildschirm.
3. Berühren Sie die Datei, um diese zu öffnen.

Nachdem die .zip-Mappe offen ist, berühren Sie das Aktionsmenü, extrahieren die Dateien oder senden sie per E-Mail oder Infrarot zu einem anderen Empfänger.

Angepasste Betrachtung

Sie können manipulieren, wie die Dateien oder das Stammarchiv aufgezeigt werden, indem Sie **Betrachten** berühren und entweder **Große Symbole, Kleine Symbole, Listen** oder **Einzelheiten** wählen. Die Register im Menü **Extras > Optionen**-Bildschirm erlauben Ihnen auch, verschiedene ZIP-Eigenschaften Ihren eigenen Präferenzen entsprechend einzustellen. Jedes Register enthält auch einen **Zurücksetzungs**-Knopf, der alle Einstellungen im aktuellen Register zu den Original-Standard-Einstellungen zurücksetzt.

Bildschirm mit Archivliste

Wenn eine Suche nach Archiv .**zip**-Dateien abgeschlossen ist, werden sie auf dem **Archivlisten**-Bildschirm in der gleichen Reihenfolge, in der sie gefunden werden, aufgelistet. Auf diesem Bildschirm sind zwei Menüs erhältlich, das **Dateimenü** und das **Betrachtungsmenü.** Die Symbolleiste ist auf diesem **Archivlisten**-Bildschirm nicht aufgezeigt, da die folgenden Symbole in der Kommandoleiste unten auf dem Bildschirm eingeschlossen sind: **Offenes Archiv, Neues Archiv, Archiv Löschen, Archiveigenschaften** und **Optionen**. Zum Öffnen des Pop-Up-Menüs auf dem **Archivlisten**-Bildschirm, berühren und halten Sie einen beliebigen Dateinamen in der Liste. Die gewählte Datei ist das Ziel einer beliebigen Opertaion, die vom Menü durchgeführt wird. (Mehrfach-Wahl von –zip-Dateien ist nicht gestattet.) Nachdem eine Archivdatei geöffnet ist, listet ZIP die Dateien auf einem **Individuellen Datei**bildschirm auf.

Das **Neue Archiv**… lässt Sie eine neue leere Datei mit einer Dateinamen-Erweiterung von .zip erstellen. Dann können Sie ein **Offenes Archiv** auf dem Dateimenü wählen, um es auf dem Individuellen Dateibildschirm , dann verwenden Sie das Kommando **Hinzufügen** auf dem Aktionsmenü oder Symbolleiste (auf dem Individuellen Bildschirm), zum Kompressieren und Hinzufügen individueller Dateien.

ZIP kompressiert die Dateien automatisch, bevor sie hinzugefügt werden. Das Standardkompressierungs-Niveau ist ein Kompromiss zwischen Geschwindigkeit und Kompressionsration. Dies kann im Menü **Extras > Optionen >** die **Aktions**-Registrierung geändert werden. Wenn Sie Mehrfachdateien wählen möchten, können Sie **Aktionsmenü > Merfach-Auswahl-Modus** verwenden.

Wählen Sie **Archiveigenschaften...**, um Information bezüglich der aktuellen Archivdatei zu betrachten.

Wenn der individuelle Dateibildschirm augenblicklich aufgezeigt wird und Sie zurück zum Archivdatei-Bildschirm möchten, wählen Sie **Archiv Finden** auf dem Dateimenü oder der Symbolleiste.

Dateien zu einer anderen Mappe extrahieren (kopieren)

Der Befehl **Extrahieren** kopiert die gewählte Datei oder Dateien in das aktuelle offene Archiv, dann wird die Kopie in die Mappe Ihrer Wahl gebracht. Wählen Sie die gewünschte(n) Datei(en), dann berühren Sie **Extrahieren**. Der Bildschirm **Extrahieren** öffnet sich. Berühren Sie den Knopf **Gewählte Dateien**, um zu kopieren und nur die gewählten Dateien zu bewegen, oder berühren Sie **Alle Dateien,** um alle Dateien in der Mappe zu kopieren und zu bewegen (ungeachtet, ob bestimmte Dateien vor dem Berühren von Extrahieren gewählt wurden....) Wenn Sie beliebige vorhandene Dateien, die den gleichen Namen in der Bestimmungsmappe haben (ohne aufgerufen zu sein) automatisch überschreiben wollen, werden Sie um eine Bestätigung gebeten. Wenn das Prüfkästchen **Weg Anwenden** nicht geprüft ist, werden die extrahierten Dateien in die aktuelle Mappe kopiert. Wenn das Prüfkästchen **Weg Anwenden** geprüft ist, erstellt *ZIP* eine neue Untermappe, in die die extrahierten Dateien abgelegt werden. Berühren Sie den Knopf **Extrahieren**.

Der Befehl **Integritätstest** wird bei **ZIP** verwendet, um zu prüfen und zu sehen, ob die Daten, die aktuell in allen individuellen Dateien im Aufzeigegebiet gelistet sind, richtig sind. Um eine Beständigkeit der Daten zu erzielen, verwendet **ZIP** eine einfache, aber effektive Technik zur Fehlerfindung, bekannt als CRC (Cyclic Redundancy Check). Der CRC-Wert, der durch Algorithmen erhalten wird, wird aufgelistet, wenn Sie Detailbetrachtung verwenden (wenn das Prüfkästchen **CRC** im **Betrachtungs**-Register von **Optionen** geprüft ist). Es ist egal, ob beliebige individuelle Dateien aktuell gewählt wurden oder nicht. Wenn Sie **Integritätstest** berühren, werden alle Dateien, die sich in der aktuellen Mappe befinden, automatisch auf Datenkorrektheit und Beständigkeit geprüft..

Wenn der Inhalt eines Archivs aufgelistet ist und eine oder mehrere Untermappen hat, können Sie **Mappen Zeigen** auf dem Betrachtungsmenü verwenden, um die Untermappen als offen oder geschlossen aufzuzeigen. Wenn **Mappen Zeigen** aktiv ist, wird nur der Name der Untermappe (und Untermappen-Symbol) auf der Dateiliste gezeigt. Wenn **Mappen Zeigen** nicht aktiv ist, wird der Untermappen-Name auf der Dateiliste nicht aufgezeigt. Stattdessen werden die individuellen Dateien innerhalb dieser Untermappe zusammen mit beliebigen anderen Dateien gelistet, die in diesem Archiv enthalten sein können.

9.10 SPV GPRS-Monitor

Spb GPRS-Monitor zeigt Datenübertragungsbeträge über eine bestimmte Zeitspanne hinweg an, protokolliert tägliche/monatliche/jährliche Datenübertragungsbeträge, vergleicht die gesammelten Daten gegenüber vordefiniertem Datenverkehrs- (Tarif) Kursen und führt einige andere Aktivitäten aus, die helfen, Ihr Handykonto zu unterhalten.

Den Spb GPRS-Monitor einrichten

Anfangs müssen Sie die Verbindung einrichten, die Sie überwachen möchten:

1. Wählen Sie das Menü **Start > Programme > Spb GPRS/Monitor**.
2. Wählen Sie **Optionen** im Menü **Extras**.
3. Wählen Sie das Register **Verbindungen**. Dort finden Sie eine Liste mit konfigurierten Anschlüssen. Wählen Sie denjenigen, den Sie beobachten wollen und prüfen Sie die das Aktivierungs-**Verbindungsüberwachungs-Kästchen**.

Das Aufgabeleisten-Symbol

Das GPRS-Monitor-Aufgabenleistensymbol gibt wichtige Information bezüglich Ihrer Netzwerkverbindung und dem Ladestatus. Dieses Symbol zeigt die Geschwindigkeitsleiste, die GPRS-Datenblock.Benutzer leiste und die Batterieladeleiste.

Das Aktionsfenster

Das Aktionsfenster zeigt alle notwendigen Informationen bezüglich des aktuellen Status Ihrer GPRS-Netzwerkverbindung an.

Der Heute-Plug-in

Der Heute-Plug-in zeigt Verbindungsstatistiken, den Akkubetrieb und ermöglicht das Einstellen der Bildschirmhintergrundbeleuchtung. Es dient auch als Hauptanwendungsstarter des GPRS-Monitors. Mit Anschließen/Trennen können Sie außerdem die Verbindung aktivieren/deaktivieren.

Ein Verbindung zum Monitor wählen:

1. Wählen Sie das Menü **Start > Programme > GPRS-Monitor**.
2. Wählen Sie **Optionen** im Menü **Extras**.
3. Öffnen Sie das Register **Verbindungen**. Dort finden Sie eine Liste mit konfigurierten Anschlüssen. Wählen Sie denjenigen, den Sie überwachen wollen und aktivieren Sie die **Verbindungsüberwachung**.

Der **GPRS-Monitor** unterstützt vielseitige Profile. Bei häufigem Roaming kann es vorteilhaft sein, mehrere Profile einzurichten, jeweils eines für einen Anbieter oder Tarif.

Einen Serviceplan wählen

Geben Sie den von Ihrem GPRS-Anbieter angebotenen Serviceplan ein, damit **GPRS-Monitor** Ihre Netzwerkverbindu ngskosten berechnen kann.

1. Wählen Sie das Menü **Start > Programme > GPRS-Monitor**.
2. Wählen Sie **Optionen** im Menü **Extras**.
3. Berühren Sie **Tarif** und **Tarifdetails** und geben die geeignete Information ein.

GPRS-Monitor berechnet die Kosten Ihrer Netzwerkverbindung mit Hilfe der von Ihnen eingegebenen Informationen. Die Berechnung ist jedoch nur eine Kostenschätzung und kann von der tatsächlichen Abrechnung abweichen, die Sie von Ihrem Serviceprovider erhalten.

Die Position des Symbols kontrollieren:

1. Wählen Sie das Menü **Start > Programme > GPRS-Monitor**.
2. Wählen Sie **Optionen** im Menü **Extras**.
3. Wählen Sie das **Symbol**-Register und prüfen Sie das Kästchen **Aufgabeleistensymbol**.
4. Wählen Sie mit dem Schieber die Symbolposition in der Aufgabenleiste.

Anzeige wählen:

1. Wählen Sie das Menü **Start > Programme > GPRS-Monitor**.
2. Wählen Sie **Optionen** im Menü **Extras**.
3. Berühren Sie **Anpassen** im Register **Symbol**.
4. Berühren Sie jedes Symbolleistenregister and wählen Sie die jeweils anzuzeigenden Daten. Es gibt 3 Leisten, die die folgende Informationen anzeigen: Geschwindigkeit, Sessionsstatistik, monatliche Statistik und Batterie.

Soll die Leiste, wenn sie voll ist, zurückgesetzt werden, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Zurücksetzen, wenn voll**..

Das Aktionsfenster Ihren Wünschen anpassen

Das **Aktionsfenster** gibt Ihnen direkten Zugang zur Entwurfstatistik Ihrer Netzwerkverbindung. Sie können jederzeit das **Aufgabeleistensymbol** berühren, um das Aktionsfenster zu aktivieren. Standardmäßig erscheint die Statistik des aktuellen Tages. Sie können jedoch das Fenster einstellen, um die aktuelle Verbindung oder die Statistik der letzten Woche einzustellen:

1. Wählen Sie das Menü **Start > Programme > GPRS-Monitor**.
2. Wählen Sie **Optionen** im Menü **Extras**.
3. Im Register **Dialog**, die geeigneten Einstellungen wählen.

Einstellen eines Hinweises zum Datenverkehrslimit

Datenverkehrslimit einstellen, wenn Sie Information wollen, wenn ein bestimmtes Limit erreicht ist. Einstellung von bis zu 3 täglichen und 3 monatlichen Limits und der Verkehr kann Megabytes, Kilobytes oder einen Prozentsatz täglicher/monatlicher einschließen. Wenn Ihr Verkehr eines dieser Limits erreicht, erscheint ein Anzeigenfenster, das Ihnen sagt, dass das Limit erreicht ist.

1. Wählen Sie das Menü **Start > Programme > GPRS-Monitor**.
2. Wählen Sie **Optionen** im Menü **Extras**.
3. Aktivieren Sie Warnungen in den Registern **Tageswarnung** und **Monatswarnung**. Es können bis zu 3 tägliche und 3 monatliche Warnungen eingestellt werdens.

Der Heute-Plug-in

Beim täglichen ersten Einschalten des Pocket PC-Telefons (oder nach 4 Stunden Inaktivität) erscheint der **Heute**-Bildschirm, der alle wichtigen Informationen auf einem Blick präsentiert. Standardmäßig erscheint im **GPRS-Monitor** ein Kästchen, das Informationen zum Datenanschluss des Tages anzeigt und Netzeinstellungen des Pocket PC-Telefons ermöglicht. Diese Funktion wird der **Heute-Plug-in** genannt. Den Heute-Plug-in des GPRS Monitor anpassen:

1. Wählen Sie das Menü **Start > Einstellungen >** das **Persönliche** Register > **Heute**.
2. Auf dem **Positionen**-Register wählen Sie **GPRS-Monitor** von der Liste und berühren den **Optionen**-Knopf.

Die folgenden Konfigurationsoptionen sind erhältlich:

- **Alle … Sekunde aktualisieren:** Definiert die Frequenz der Aktualisierung des Plug-in-Indikators.
- **Datenverkehrstatus für…:** Dient der Anzeige des Datenverkehrs oder der Datenverkehrskosten für Heute, diese Woche, diesen Monat oder die aktuelle Sitzung.

Weitere Menüpunkte des **GPRS Monitor-Heute-Plug-ins**:

- **Helligkeits-Bedienungsfeld:** Kontrolle der Hintergrundbeleuchtung des Bildschirms Ihres Pocket PC-Telefons.
- **Batterie-Bedienfeld:** Kontrolle der Hintergrundbeleuchtung des Bildschirms Ihres Pocket PC-Telefons.
- **Verbindungsstatus-Symbol:** Informiert, ob die Verbindung aktiv/nicht aktiv ist und dient der Aktivierung bzw. Deaktivierung.
- **Pocket Internet Explorer-Symbol:** Öffnen des Pocket IE mit einer Berührung.
- **Posteingangs-Symbol:** Öffnen der Posteingangs-Anwendung.

Eine GPRS Monitor-Anwendung nutzen

Die **GPRS-Monitor** Anwendung ermöglicht die Anzeige der Berichte bezüglich der Nutzung Ihrer Netzwerkverbindung. Sie können Tabellen und Erläuterungen zum Datenverkehr und Kosten einsehen und diese Angaben als **CSV**-Dateien exportieren, die mit **Microsoft® Excel**, **Microsoft Access** und ähnlicher Tabellenkalulations- und Datenbanksoftware geöffnet werden können.

Das Aufgabeleisten-Symbol

Wichtige Information werden im GPRS Monitor-Aufgabeleistensymbol angezeigt. Das Symbol zeigt standardmäßig folgende Informationen:

- **GPRS-Verbindungsgeschwindigkeit:** Die volle Leiste entspricht 19 Kbit pro Sekunde.
- **GPRS-Datenblocknutzung:** Die volle Leiste entspricht 100%. Jeder Menüpunkt 20%.
- **Batteriestatus:** Jeder Balken entspricht 20% der gesamten Ladung.

Der Heute-Plug-in

Der **GPRS-Monitor**-Heute-Plug-in zeigt folgende wichtigen Informationen zur Nutzung des **Heute-GPRS**: Folgendes ist aufgezeigt:

- **Heutiger Datenverkehr**.
- **Datenverkehrskosten**.
- **Aktuelle Verbindungsgeschwindigkeit:** Anpassen, um den Bildschirm **Heute** anzuzeigen.

Das Aktionsfenster

Klicken Sie auf das **GPRS-Monitor**-Symbol der Aufgabenleiste, um folgende Informationen zu erhalten:

- **Datenverkehr** (für Verbindung, Tag oder Woche, je nach Einstellung).
- **Kosten** (für Verbindung, Tag oder Woche, je nach Einstellung).
- **Datenblocknutzung:** Zeigt die Menge des schon transferierten aktuellen Datenblocks an.
- **Aktuelle Geschwindigkeit**.
- **Restbetrag inklusive Tag**.
- **Restbetrag inklusive Monat.**
- **Graphik der Verbindungsnutzung der letzten 7 Tage**.

Das Aktionsfenster enthält Informationen zum aktuellen Profil und macht Angaben über die Möglichkeit eine GPRS-Verbindung einzurichten oder zu beenden. Viele Bereiche des Aktionsfensters können angeklickt werden. Auf diese Weise können Sie die Graphik berühren und detaillierte Tabellen einsehen, oder ein Profil durch Berühren verändern. Durch Berühren der Batterie- oder Hintergrundbeleuchtungsleiste werden entsprechende **Einstellungen**-Anwendungen angezeigt.

Zwischen Profile wechseln

Normalerweise gibt es mehr als eine Verbindung, die verwendet werden kann oder verschiedene Einstellungen in verschiedenen Situationen. **GPRS**-Roaming-Ladungen variieren normalerweise je nach den verschiedenen Serviceanbietern. Aus diesem Grunde aktivieren Sie Profile innerhalb des **GPRS-Monitors**, um die Verbindung in diesen Situationen verschiedenartig zu messen.

1. Wählen Sie das Menü **Start > Programme > GPRS-Monitor**.
2. Wählen Sie im Menü **Extras**, **Profile**.
3. Ändern Sie im erscheinenden **Profile**-Dialog aktive Profile, benennen Sie sie um oder löschen Sie die Datenverkehrsaufzeichnungen eines bestimmten Profils.

Sind alle Profile zur Nutzung verschiedener Verbindungen konfiguriert, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Auto Profil wechseln**, so dass der **GPRS Monitor** automatisch aktive Profile, je nach Verbindung wählt.

Nachdem Sie ein Profil zum ersten Mal gewählt haben, vergewissern Sie sich, dass Sie die Einstellungen, Tarifdetails, usw. korrekt eingestellt sind -> wählen Sie **Optionen** im Menü **Extras** -> Prüfen Sie das Kontrollkästchen **Auto Profil wechseln**.

GPRS-DatenverkehrsBericht

GPRS-Monitor bietet auch ein Hilfmittel für die Erstellung von Berichten an. Dies dient der Erstellung detaillierter Berichte zur Nutzung der Netzwerkverbindung für einen

bestimmten Zeitraum. Wählen Sie das Menü **Start > Programme > GPRS-Monitor >** das **Bericht**-Register.

GPRS-Datenverkehr/Kostentabelle

Wollen Sie die Netzwerkverbindungs-Kostentabelle sehen, berühren Sie die Taste. Sie finden außerdem ein Dateneingabefenster und Tasten, mit denen Sie zwischen Jahres-, Monats- und Tagesansicht wählen können. In der Kostentabelle sehen Sie grüne oder blaue Leisten, die Onlinekosten (für zeitbezogene Tarife) und zusätzlichen betreffenden Datenverkehr darstellen. Berühren Sie Taste neben , um die Menge des Datentransfers ihrer Netzwerkverbindung anzeigen zu lassen. Dies zeigt Ihnen an, wieviele Daten Sie über Ihre Netzwerkverbindung übertragen haben.

Den GPRS-Datenverkehrsbericht zu Microsoft Excel exportieren

Die Informationen zum **GPRS-Datenverkehr** eines Profils können als **CSV-Datei** exportiert werden und so zu einem späteren Zeitpunkt mit **Microsoft Excel** oder **Access** eingesehen werden.

1. Öffnen Sie das **Bericht**-Fenster und wählen Sie Start und Datenende.
2. Drücken Sie die Taste **Auf Datei generieren** und wählen Sie den Dateinamen
3. Kopieren Sie die gespeicherte Datei mit **Microsoft ActiveSync** auf Ihrem PC.
4. Starten Sie **Microsoft Excel**.
5. Öffnen Sie die vom **GPRS-Monitor** exportierte Datei als Textdatei.
6. Bestimmen Sie mit Hilfe des erscheinenden Assistenten, dass die Textdatei durch das vertikale Liniensymbol abgegrenzt wird.

Backup der GPRS-Monitor-Daten

Informationen zum **GPRS-Datenverkehr** werden in einer Datei unter **\Eigene Dateien\GPRS Monitor-Datenordner** gespeichert. Es existiert eine Datei für jedes Profil. Diese Dateien heissen:

- **GPRS Monitor_Main.dat**.
- **GPRS Monitor_Roaming.dat**.
- **GPRS Monitor_Custom1.dat**.
- **GPRS Monitor_Custom2.dat**.
- **GPRS Monitor_Custom3.dat**.

Sie können diese Dateien als Back-Up in Ihrem Computer oder Ihrer Speicherkarte speichern und sie dann wieder herstellen, für den Fall, dass Sie Ihr Pocket PC-Telefon neu setzen. Beachten Sie, dass Profileinstellungen (Tarif und Verbindung) in diesen Dateien nicht gespeichert sind. Sie müssen die gesamte Information bezüglich des Tarifs wieder eingeben, nachdem Sie Ihre Back-Up-Daten wieder hergestellt haben.

Kapitel 10

Kamera und Album verwenden

10.1 Über Kamera und Album
10.2 Kamera
10.3 Album

10.1 Über Kamera und Album

Mit der **Kamera**-Applikation können Sie die Kamera Ihres Pocket PC-Telefons verwenden, um Fotos zu schießen oder Videoclips zu fotografieren mit begleitendem Audio. Das Begleitprogramm, **Album**, bietet kraftvolle Eigenschaften, Bild-, Video- und Audiodateien, die Sie eingefangen haben oder aus anderen Quellen erstanden haben (empfangener E-Mail, einer Speicherkarte, Infrarot-Strahlen oder synchronsisiert vom PC, Smartphone, usw.) zu bearbeiten, organisieren und zu manipulieren.

In **Kamera** erlaubt der **Foto**erfassungs-Modus, unbewegliche Standardbilder zu erfassen. Im **Bildthema-**Modus können Sie einerfasstes Bild in einen attraktiven Rahmen (Dokumentenforlage) setzen. Oder wechseln Sie zum **Video**-Modus und erfassen Sie „lebende" Videoströme (mit Audio, wenn gewünscht), dann teilen Sie diese mit anderen oder spielen selbst mit ihnen auf Ihrer Pocket PC, Desktop-PC oder Smarphone, wann immer Sie wollen. Sie können sogar die eingefankönngenen Dateien per E-Mail oder MMS verschicken. Der **MMS-Video**-Erfassungs-Modus ist besonders zum Erfassen von Videoclips gedacht, die kompatibel sind, um sie sofort per MMS zu verschicken.

In **Album** können Sie Ihre Bild-, Video- und Audiodateien in Alben und Dia-Shows organisieren. Sie können in einer anzahl von Betrachtungs-Modi blättern/spielen und sie manipulieren (Text- oder Audio-kommentare hinzufügen, neu benennen, Eigenschaften betrachten, usw.).

Unterstützte Datei-Formate

Datei-Formate die Sie im **Album** ansehen/abspielen können:

Dateityp	Formate
Still-Bild-Formate	**BMP** **WBMP** **GIF** **JPEG**
Animation-Format	**GIF Animiert**
Video-Formate	**Motion-JPEG AVI** (.avi) **MPEG-4 Simple profile** (.mp4) **3GPP-H.263 baseline** (.3gp)
Audio-Formate	**MPEG-4 AAC** (Advanced Audio Coding in .mp4 Format) **WAV** **MIDI** (Standard MIDI typ 0, 1, und SP-MIDI)

Sie können eine Audio-Datei als Klingelton für Ihr Gerät einstellen. Für weitere Information über Klingelton-Einstellungen, siehe Kapitel 5.

Aufnahme-Format

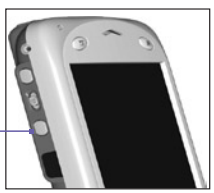
Mit dem **Kamera-Programm** können Sie folgende Dateiformate aufnehmen:

Dateityp	Formate
Still-Bild-Formate	**BMP** **JPEG**
Video-Formate	**Motion-JPEG AVI** (.avi) **MPEG-4 Simple profile** (.mp4) **3GPP-H.263 baseline** (.3gp)

10.2 Kamera

Dre der Wege, in der Sie in den **Kamera**-Modus gehen können, sind:

- Tippen Sie auf das Menü **Start > Programme > Kamera**.
- Oder, drücken Sie den Kamera-Knopf, unterste Knopf auf der linken Seite Ihres Pocket PCs (wie rechts illustriert).
- Berühren Sie das **Kamera**-Symbol im **Album**-Programm.



Drücken Sie den Kamera-Knopf, um den Kamera-Modus aufzurufen.

Wenn Sie anfangs **Kamera** aufrufen, ist **Foto**einfangen-Modus aktiv. Der Name des aktuellen Einfangmodus ist oben auf dem Bildschirm angezeigt, unter dem Titelbalken. Ein Weg, leicht auf einen anderen Einfangmodus zu wechseln, ist, das verwandte Symbol unten rechts auf dem Bildschirm zu berühren. Die Symbole, von denen jedes einen der vier Einfang-Modi repräsentiert, befinden sich unten rechts auf dem Bildschirm, mit dem Aktivsten in einem Kästchen eingeschlossen.

- **Foto:** Fängt unbewegliche Standardbilder ein.
- **Video:** Fängt Videoclips, mit und ohne Audio, ein.
- **MMS-Video:** Fängt Videoclips ein, die zum Senden mit MMS geeignet ist.
- **Bildthema:** Fängt unbewegliche Bilder ein und bringt sie in die Dokumentenvorlage (Rahmen), die Sie gewählt haben.

Kamera-Knöpfe

Wenn der **Kamera**-Modus aktiv ist, können Sie die unten auf Ihrem Pocket PC identifizierten Knöpfe als Abkürzung verwenden, um die folgenden Funktionen auszuführen:

Kamera-Knöpfe

Drücken, um den **Kamera**-Modus zu starten. Wenn in **Foto** oder **Bildthema**-Einfangmodus , drücken Sie, um ein Bild einzufangen. Wenn in **Video-** oder **MMS-Video**-Einfangsmodus, drücken Sie, um mit der Aufnahme eines Videos zu beginnen. Drücken Sie nochmals, wenn Sie di e Aufnahme stoppen wollen.

Links und Rechts Tasten

Dokumentenvorlage wählen:
Im **Bildthema**-Einfangmodus, drücken Sie, um die vorherige oder nächste Dokumentenvorlage zu wählen.

Symbole Wählen:
Wenn im Durchsichtmodus (nach Einfangen eines Bildes oder Videos)drücken Sie, um das vorherige oder nächste Symbol im Durchsicht-Bildschirm hervorzuheben.

Aktions-Taste

Einfangen und Wählen:

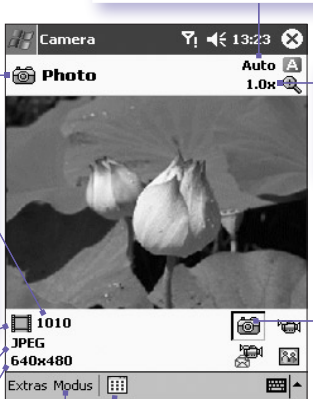
Wenn im **Foto-** oder **Bildthema**-Einfangmodus, drücken Sie den Aktionsknopf, um ein Bild zu fangen. Wenn im **Video-** oder **MMS-Cideo**-Einfangmodus, drücken Sie, um mit der Aufnahme zu beginnen und drücken nochmals, um die Aufnahme zu stoppen.
Im Durchsichtsmodus drücken Sie, um die von Ihnen gewählte Option zu bestätigen.

Oben und Unten Tasten

Jedes Mal, wenn Sie den Knopf **Oben** drücken, wird der ankommende **Videostrom gezoomt** (vergrößert) mit einer Erweiterung von 2.
Nach dem Vergrößern wird jedes Mal, wenn Sie den Knopf **Unten** drücken, wird mit einer Erweiterung von 2 verkleinert (zoomed out).

Fotomodus

Wenn im **Fotomodus,** können Sie ein eintelnes unbewegliches Bild einfangen, indem Sie den **Kamera**knopf auf Ihrem Pocket PC-Telefon oder den **Aktions**knopf auf Ihrem Navigationsfeld drücken. **Optionen** erlauben Ihnenm zwischen JPEG oder BMP als Ausgaebformat für gespeicherte Bilddateien zu wählen, spezifizieren Sie eine Resolution, deaktivieren Sie das „Klapper"-Geräusch, usw. Das eingefangene Bild wird sofort gespeichert, basierend auf der spezifischen Dateinamen-Konvention, die Sie in **Optionen** eingestellt haben.



*Die aktuelle Ambiente-Einstellung ist hier aufgezeigt. Zum Ändern wählen Sie vom Extras-Menü **Ambiente**.*

Name des aktuellen Einfangmodus und verwandtem Szmbol.

*Der **Kamera** berechnet automatisch wie viele Bilder Sie mit Ihren aktuellen Einstellungen aufnehmen können und wie viel Platz im Datenspeicher noch frei ist. In diesem Beispiel können noch 9118 Bilder mit den aktuellen Einstellungen und dem vorhandenen Speicherplatz aufgenommen werden. Dieser Zähler wird automatisch aufdatiert, nachdem Sie ein Bild aufnehmen oder wenn Sie die Resolutions-Einstellungen in **Optionen** ändern.*

EIn grünes „Filmsymbol" zueigt einen einfangbereiten Zustand an. Das ändert sich zu einem roten Keris, wenn Bildeinfangen im Entstehen ist.

Das Bild wird im JPEG-Dateiformat gespeichert.

Die vorhandenen Resolutionen:
- *S = Klein (160 x 120)*
- *M = Mittel (320 x 240)*
- *L = Groß (640 x 480)*

*Die aktuelle **Zoom** Einstellung.(**1.0x** zeigt eine normale Größe an).*

Berühren Sie das Symbol, um zum verwandten Einfangmodus zu wechseln. (Der aktuelle aktive Einfangmodus ist gerahmt.)

*Beendet den **Kamera**-Modus und kehrt zum vorigen Fenster zurück.*

***Modus** berühren und vom Menü **Organisieren...** wählen, um das Ausgabe-Dateiformat zu ändern (Encoder) oder Einfanggröße (Resolution)-Einstellungen.*

Video-Modus

Zum Starten des Videoaufnahmeprozesses drücken Sie den **Kamera**knopf auf der linken Seite Ihres Pocket PC-Telefons oder den **Aktions**knopf auf dem Navigationsfeld. Zum Beenden der Aufnahme drücken Sie wieder einen der beiden Knöpfe. Dies fängt den ankommenden Videostrom ein und speichert zur Datei, unter Verwendung Ihrer aktuell spezifizierten Dateinamen-Konvention in **Optionen.** Oder, wenn sie eine Dateigrößen-Begrenzung eingestellt haben, unter Verwendung vom **Videodateogröße-Begrenzungsfeld** im Register *Modi* von **Optionen,** wird die Aufnahme automatisch beendet, wenn die spezifizierte KB-Größe erreicht ist.

Videoeinfang-Dateiformate schließen **Motion-JPEG AVI**, **H.263**, und **MPEG4** ein, je nach dem, was Sie im Register *Modi* in **Optionen** spezifiziert haben.

***Kamera** kalkuliert, wieviel Zeit noch zum Einfangen von weiteren Videoclips vorhanden ist, entspechend Ihren aktuellen Einstellungen und wieviel Speicherplatz vorhanden ist. In diesem Beispiel sind 12 Minuten und 32 Sekunden für Ihren neuen Videoeinfang vorhanden. Dieser Zähler aktualisiert automatisch. Nachdem Sie ein Video eingefangen haben oder wenn Sie die **Resolution** oder **Encoder**-Einstellungen im Register Modi von **Optionen** ändern.*

*Zeigt an, dass die aktuelle **Ambiente**-Einstellung auf **Tageslicht** eingestellt ist und der aktuelle **Zoom**-Ratio 2.0 ist.*

Berühren Sie das Symbol, um zum verwandten Einfangmodus zu wechseln. (Der aktuelle aktive Einfangmodus ist gerahmt.)

Ein grünes „Filmsymbol“ zeigt einen einfangbereiten Status an. Dies ändert sich zu einem blinkenden roten Kreis, wenn Video-Einfangen im Gange ist.

Die vorhandenen Resolutionen:

- *S = Klein (128 x 96)*
- *M = Mittel (176 x 144)*
- *L = Groß (320 x 240)*

*Beendet den **Kamera**-Modus und kehrt zum vorigen Fenster zurück.*

***Modus** berühren und vom Menü **Organisieren...** wählen, um das Ausgabe-Dateiformat zu ändern (Encoder) oder Einfanggröße (Resolution)-Einstellungen.*

*Wenn das Symbol **Audio AN** angezeigt wird, nimmt Audio neben dem Video auf. Berühren Sie dieses Symbol, um die Audio-Aufnahmefähigkeit zu schalten. Wenn abgeschaltet, nimmt das Video stumm auf.*

MMS-Video-Modus

Der **MMS-Video**-Aufnahme-Modus ist dann geeignet, wenn Sie eine Videodatei aufnehmen und danach via MMS senden möchten. Zum Starten einer MMS Videoaufnahme drücken Sie den **Kamera**knopf auf der linken Seite Ihres Pocket PC-Telefones oder den **Aktions**knopf auf dem Navigationsfeld. Zum Beenden der Aufnahme drücken Sie einen dieser Knöpfe again.

Um mit der MMS-Composer-Software kompatibel zu sein, müssen Videodateien typischerweise im **H.263 (3GPP)** Dateiformat sein und die Dateiengröße ist normalerweise auf 95 KB beschränkt. Aus diesem Grunde ist für den **MMS Video**-Einfangsmodus immer eine Begrenzung von **95 KB** gesetzt. Wenn das aktuell aufgenomme Video eine Dateigröße von 95 KB erreicht, stoppt der Aufnahmeprozess automatisch. Obwohl es empfohlen ist, für Videos, die mit MMS gesendet werden **H.263** aus Ausgangs-dateiformat zu nehmen, können Sie das ändern zu **Motion-JPEG AVI** oder **MPEG4**-Format.

*Für jedes Video, das unter Verwendung von **MMS Video**-Einfangmodus eingefangen wurde, ist die Dateigröße automatisch auf **95 KB** begrenzt . **Kamera** kalkuliert automatisch die Zeit, in der aufgenommen werden kann, entsprechend dem gewählten Encodertyp und Resolution. In diesem Beispiel kann maximal 10 Sekunden aufgenommen werden.*

Wenn Video-Einfangen im Gage ist, fungiert dieser Anzeiger als Zähler, der die Anzahl der Minuten/Sekunden anzeigt, die während der aktuellen Aufnahme vergangen sind.

*In diesem Beispiel ist der **Encoder**typ (Dateiformat) auf **H.263** eingestellt. HINWEIS: Wenn **H.263** gewählt wird, ist die unten aufgeführt große Größe (320 x 240) nicht erhältlich.:*

- *S = Klein (128 x 96)*
- *M = Mittel (176 x 144)*
- *L = Groß (320 x 240)*

__Ambiente__ ist auf __Leuchten__ (Extras-Menü) eingestellt und der aktuelle __Zoom__-Ratio wurde in diesem Beispiel auf __3.0__ eingestellt.

__Audio__-Aufnahme ist deaktiviert. Berühren, um __An__- oder __Aus__-zuschalten.

Wenn Durchsicht nach Einfangen im Register Allgemein von **Optionen** gewählt wird, erscheint der Durchsicht-Bildschirm, In ihm wird der erste Rahmen der neu eingefangenen Videodatei aufgezeigt und Sie können weitere gewünschte Aktionen unternehmen. Sie können das Symbol Mit MMS Senden im Durchsicht-Bildschirm berühren, um sofort den Prozess **„Mit MMS senden“** einzuleiten, was den MMS-Composer-Bildschirm öffnet.

Kompositions-Aufnahme-Modus

Der **Bildthema**-Einfangmodus erlaubt Ihnen, eine Dokumentenvorlage zu wählen, in der eingefangenen Bilder gegelgt werden. Sie können sich eine Dokumentenvorlage so vorstellen, dass sie eine Art Rahmen ist, in den sie eine Fotografie tun. Im Programm Ihrer **Kamera** sind bereits einige Dokumentenvorlagen eingeschlossen, in einem Unter-Ordner, der **Eigene Dateien\Dokumentenvorlagen** genannt ist. Es gibt drei Arten, auf die Sie in verschiedenen Dokumentenvorlagen blättern und auswählen können:

1. Drücken Sie den **Rechten** oder **Linken** Navigationsknopf auf Ihrem Pocket PC.
2. Berühren Sie die ◀ ▶-Knöpfe, um die vorherige oder nächste Dokumentenvorlage aufzeigen können.
3. Berühren Sie das Symbol *Dokumentenvorlage* unten am Bildschirm (in der Illustration unten gezeigt), um ein Dialogmenü eller erhältliche Dokuemtenvorlagen anzuzeigen.

Diese besondere Dokuemtenvorlage erfordered zwei eingefangene Bilder. In diesem Beispiel ist „2/2" angezeigt, da dieses Bild zwei eingefangene Bilder erfordert und eines wurde bereits eingefangen. (Das nächste eingefangene Bild ist das zweite.)

*Berühren Sie das Symbol **Dokumentenvorlagen** im Dialogmenü, das alle Dokumentenvorlagen auflistet.*

Sie können auch durch Dokumentenvorlagen blättern, indem die Knöpfe Vorige oder Nächste berühren.

Überprüfungs-Modus

Wenn das Kästchen **Durchsicht nach Einfangen** im Register **Optionen > Allgemein** angekreuzt ist, zeigt der Bildschirm vier Symbole an, nachdem Sie das Bild eingefangen haben:

1. **Zurück zur Vorschau:** Behalten Sie die neue Bilddatei und gehen direkt zum Bildschirm Einfangen zurück.
2. **Senden:** Senden Sie das eingefangene Bild/Video mit **E-Mail** oder **MMS.**
3. **Löschen:** Löschen Sie das Bild.
4. **Album betrachten:** Wechseln Sie zum Album-Modus, um die Datei auf verscheidene Weisen zu betrachten/zu manipulieren/zu bearbeiten.

Vergrößern/Verkleinern

Im **Video-** oder **Foto**modus können Sie den Knopf **Oben** auf Ihrem Pocket PC-Telefon drücken, um den ankommenden Videostrom zu vergrößern. Jedes Mal, wenn Sie den „Oben"-Knopf drücken, vergrößert sich das Bild um .2 (1.0, 1.2, 1.4, usw.). Nachdem Sie vergrößert haben, können Sie den „Unten"-Knopf drücken, um wieder zu verkleinern.

Für Zoom sind verschiedene maximale Grenzen erhältlich, je nach dem aktuellen Einfangmodus und der Resolution. Die untere Tabelle fasst die Zoomfunktions-Möglichkeiten zusammen.

Modus	Größeneinstellung der Aufnahme	Verfügbarer Zoom	Bemerkungen
Video und **MMS Video**	Groß (320 x 240)	**1.0x bis 2.0x**	**1x** = Normale Größe (kein Zoom) **2x** = Doppelte Vergrößerung **3x** = Dreifache Vergrößerung **4x** = Vierfache Vergrößerung
	Mittel (176 x 144)	**1.0x bis 3.0x**	
	Klein (128 x 96)	**1.0x bis 4.0x**	
Bild	Groß (640 x 480)	**1.0x (no Zoom available)**	
	Mittel (320 x 240)	**1.0x bis 2.0x**	
	Klein (160 x 480)	**1.0x bis 4.0x**	
Kompositions	Durch aktuell geladene Dokumentenvorlage bestimmt. (Kann durch **Optionen** nicht geändert werden.)	Hängt von der Größe der gegenwärtig geladenen Schablone ab.	

Menü Extras

Das Menü **Extras** gibt Ihnen viele Einstellungsmöglichkeiten, um die **Kamera**-Funktionen anzupassen.

Umgebung

Ambiente erlaubt Ihnen, den eingefangenen Bildschirm leicht anzupassen, so dass der ankommende Videostrom in verschiedenen Umgebungen optimal angezeigt wird. Die **Auto**-Einstellung ist standardmäßig eingestellt, aber **Tageslicht, Leuchten, Glühen** und **Nacht** sind auch erhältlich.

Als Alternative können Sie auch einen der anderen Effekte wählen, der auch das Erscheinungsbild des einkommenden Videostroms verändert.

Sepia (rötlicher Farbton).

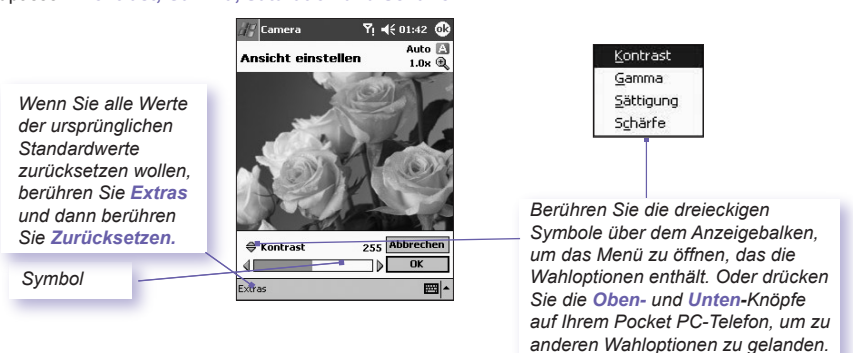
Grauskala (Schwarztöne, weiß und grau, anstatt Farbe).

Kalt (bläulicher Farbton).

Negativ (Dunkelheit und Helligkeit sind umgekehrt, wie beim Negativ einer Fotografie).

Einstellen…

Betrachten Anpassen erlaubt Ihnen, die Anzeige-Eigenschaften anzupassen: **Kontrast, Gamma, Saturation und Schärfe.**



Um den Wert der aktuell gewählten Betrachten-Eigenschaft anzupassen, drücken Sie die **Linken** und **Rechten** Navigationsknöpfe Ihres Pocket PC-Telefons. Das Vorschaufenster im Bildschirm zeigt die Effekte der Veränderungen, die Sie im ankommenden Videostrom durchgeführt haben, interaktiv. Wenn Sie bereit sind, alle Änderungen zu speichern und zurück zum Einfang-Bildschirm zu gehen, berühren Sie **OK.**

Optionen…

Das **Options**-Fenster enthält vier Seiten: **Allgemeines**, **Bild,** **Video** und **Modi**.

Das Register Allgmeines

Die Optionen im Register **Allgemeines** sprechen für sich selbst. Diese Optionen erklären sich meistens von selbst. Beachten Sie aber, dass die **Flimmer-Anpassung** sich auf die in Ihrem Land angewandte Stromspannung bezieht.

Das Register Bild

Diese Option beeinflusst nur die Bilder, die Sie einfangen, wenn Sie sich in **Foto-** und im **Fotothemen**-Modus befinden.

Optionen	Funktion
Präfix-Typ und Präfix-Reihe	Standardmäßig wird dem Dateinamen einer jeden neu eingefangnenen Bilddatei eine sequentielle Nummer zugeordnet. Zum Beispiel, das erste Foto wird unter „image_00001.jpg.“ abgelegt. Wenn Sie dieses Präfix in eine andere arbiträre Textanreihunh ändern wollen, wählen Sie **Anreihung** im **Präfixtyp**-Feld und Typ des gewönschten Charakters im **Präfix-Anreihungs**-Feld. Zum Beispiel, Eingeben von „Partei“ im **Präfix-Anreihungs**-Feld ergibt den Dateinamen **party_00001.jpg**. Als Alternative können Sie **Datum** oder **Datum und Uhrzeit** als den **Präfixtypen** wählen.
Zähler Index	Als Standard werden sequenzielle Nummern immer in jedem Datei-Namen der neuen Bilder integriert, wie z.B. 00000, 00001, 00002, usw. Um die Nummerierung auf „00000“ für Ihre Bild Aufnahmen zu resetten, drücken Sie den Zähl. **Zurück.-Knopf**.
Speicher-Ordner	Als Standard werden die aufgenommenen Bilddateien in Ihrem Ordner **/My Documents/My Pictures** gespeichert. Der gewählte **Speicherungs**-Ordner ist auf der **Bild**-Seite zu sehen. Falls Sie den **Speicherungs-** Ordner ändern möchten, dann drücken Sie die **Ändern…** Taste. Wählen Sie den gewählten Ordner und drücken Sie dann **OK**.
Dokumentenvorlagen-Ordner	Standardmäßig werden eingefangene Bilddatei-Dokumentenvorlagen in Ihrem **/Eigene Dateien/Persönlich**-Ordner gespeichert. Wenn Sie den Ordner ändern wollen, berühren Sie den **Verändern...** Knopf. Wählen Sie die gewünschte Mappe und berühren Sie auf dem Statusbalken **OK.**

Das Register Video

Diese Optionen haben nur auf eingefangene Videos Einfluss: dem **Video-** und **MMS-Video**-Modus.

Optionen	Funktion
Präfix-Typ und Präfix-Reihe	Als Standard wird an den Datei-Namen jeder neu aufgenommenen Videodatei eine sequentiellen Nummer, wie zum Beispiel: „video_00001.avi“ angefügt. Wenn Sie dieses Präfix in ein anderes willkürliches Textpräfix ändern möchten, dann wählen Sie **Reihe**unter **Präfix-Typ** und schreiben Sie den gewüschten Namen in das **Präfix-Reihe**-Feld. Zum Beispiel wird das Schreiben von „vacation“ in dem **Präfix-Reihe**-Feld **zur Folge haben**, dass eine Datei mit dem Namen **vacation_00001.avi** errichtet wird. Sie können auch **Datum** oder **Datum und Zeitpunkt** als **Präfix**-Typ wählen.
Zähler Index	Als Standard werden sequenzielle Nummern immer in jedem Datei-Namen der neuen Video Aufnahmen integriert, wie z.B. 00000, 00001, 00002 usw. Die Nummer folgen dem **Präfix** (siehe oben). Um die Nummerierung auf „00000“ für Ihre Bild Aufnahmen zurpckzusetzen, drücken Sie **Zähl. zurück**.
Speicher-Ordner	Als Standard werden die aufgenommenen videodateien in Ihrem Ordner **\My Documents** gespeichert. Der gewählte **„Speicherungs“** Ordner ist auf der **Video-**Seite zu sehen. Falls Sie den **„Speicherungs“** Ordner ändern möchten, dann drücken Sie die **Ändern…** Taste. Eine „Baumansicht“ Ihrer existierenden Ordner wird gezeigt. Wählen Sie den gewählten Ordner und drücken Sie dann im Statusbalken **OK**.

Das Register Modi

Das Register **Modi** bietet die Flexibilität, bestimmte Einstellungen für jeden **Einfangen-**Modus zu ändern. Sie können ihn auf zwei verschiedenen Wegen erreichen: Wählen Sie vom Menü **Extras Optionen** oder wählen Sie vom Menü **Modus Organisieren...** Optionen im Register **Modi** können variieren, je nach dem gewählten **Einfangen**-Modus.

Menümodus

Im **Modus**menü sind die Namen der vier **Einfangen**-Modi gelistet. Wählen Sie den **Einfangen**modus, den Sie betätigen wollen: **Foto, Video, MMS Video oder Bildtha.**

Organisieren

Wählen Sie **Organisieren** vom **Modus**menü und das Register **Modi** von **Optionen** wird direkt geöffnet. Das Register **Modi** erlaubt Ihnen, die **Encoder-** und **Resolutions**-Einstellungen der verschiedenen **Einfangen**-Modi zu ändern, wenn gewünscht. Als Alternative haben Sie auch Zugang zum Register **Modi** durch Wählen von **Optionen...** vom **Extras**menü.

10.3 Album

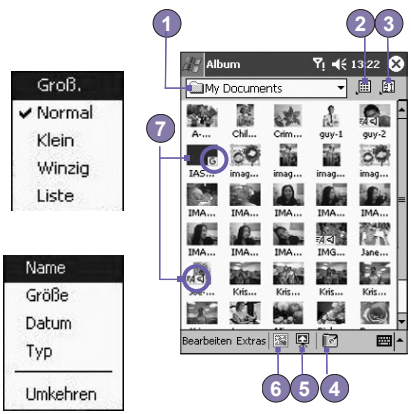
Album ermöglicht Ihnen, Bild- und Videodateien zu betrachten und Audiodateien zu spielen. Vier Betrachtungsmodi sind erhältlich: **Thumbnail, Detailliert, Dia-Show** und **Voller Bildschirm.**

Album starten:

- Tippen Sie auf das Menü **Start > Programme > Album**.
- Oder drücken Sie das **Album**-Symbol im **Kamera**-Bildschirm.

Miniaturbild-Ansicht

Wenn Sie das erste Mal **Album** eingeben, wird **Thumbnail**-Betrachtungsmodus aufgerufen. Standardmäßig wird anfangs Ihr **\Eigene Dateien\Meine Bilder**-Ordner durchsucht. Sie können die Thumbnail-Position einfach ändern, indem Sie Ihren Stylus darauf drücken und ziehen ihn auf den gewünschten Standort. Zum Wählen von mehreren Thumbnails drücken Sie Ihren Stylus auf den leeren Teil des Bildschirms, dann ziehen Sie Ihren Stylus über alle Thumbnails, die Sie in Ihre Auswahl einschließen wollen.



1. Der aktuelle Ordner wird hier gezeigt. Drücken Sie dieses Feld, wenn Sie nach einem anderen Ordner suchen möchten.
2. Drücken Sie, um eine andere Miniaturbildgröße zu wählen.
3. Berühren,um die Anordnung der Thumbnails zu ändern.
4. Drücken, um in den **Kamera**-Modus zu wechseln.
5. Drücken Sie, um zur **Bildschrimpräsentation** zu wechseln.
6. Drücken Sie, um zur **Detaillierten** Ansicht zu wechseln (oder drücken Sie direkt auf ein Miniaturbild, um diese Datei in **Detaillierte** Ansicht zu zeigen). Audio- oder Video-Datei fängt an zu spielen.
7. EIn Symbol in der unteren rechten Ecke eines Thumbnail zeigt Folgendes:

A - zeigt an, dass eine Text-Bemerkung mit dieser Datei assoziiert ist.

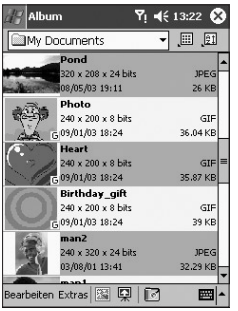
G - zeigt eine animierte **GIF**-Datei an.

V - zeigt eine Videodatei an.

- dieses Lautsprechersymbol zeigt an, dass die Audio-Kommentare mit dieser Datei verbunden wurden.

Zum Öffnen eines Dialomenüs, das häufig verwendete Befehle enthält, berühren Sie und halten den Stylus auf dem Thumbnail, mit dem Sie arbeiten wollen. Um ein vergrößeretes Bild zu betrachten oder eine Video- oder Audiodatei laufen zu lassen, berühren Sie den gewünschten Thumbnail.

Listen-Ansicht:



Ihrer Datei eine Bemerkung hinzufügen:

Der **Kommentar...**-Befehl erlaubt Ihnen, Text oder Audiokommentare für eine Datei hinzuzufpgen und zu entfernen. Die spezifische Text- und Audioaufnahme kann dann eingestellt werden, um während einer Dia-Show anzuzeigen. Im **Thumbnail-Betrachtungs**-Modus-Bildschirm berühren Sie **Bearbeiten** und dann wählen Sie **Kommentar...** oder wählen vom Dialogmenü.

Einen Textkommentar herstellen:

Wenn Sie Text mit einer Datei verbinden wollen, geben Sie ihn in das Textkästchen ein. Nachdem der Textkommentar hinzugefügt wurde, ist im Thumbnail auf der Datei zu sehen. Für diesen Text wird eine separate Datei erstellt.

Einen Audikommentar herstellen:

Um eine Audioaufnahme als Kommentar herzustellen (entweder Stimme oder Musik), unter Verwendung Ihres eingebauten Pocket PC-Mikrofons, berühren Sie [●], um mit der Aufnahme zu beginnen, berühren [■], um die Aufnahme zu beenden. Nachdem der Audiokommentar hinzugefügt wurde, ist im Thumbnail zu sehen. Eine separate .WAV-Audiodatei wird ersetllt.

Sie erhalten keine Warnung, wenn Sie eine bereits vorhandene Datei überspielen. Ihre vorherige Aufnahme wird von der neuen Aufnahme überschrieben. Wenn Sie versehentlich **Stimme entfernen** berührt haben, berühren Sie **Annulieren.**

HINWEIS: Sie können für eine Videodatei, die Ton hat, keinen Audiokommentar aufnehmen. Diese Funktion wird automatisch deaktiviert, wenn Sie mit einer Videodatei mit Ton arbeiten.

Eine Datei mit E-Mail oder MMS senden

1. Wählen Sie die gewünschte Datei, berühren **Extras** und dann wählen Sie vom Menü **Mit MMS Senden** oder **Mit E-Mail senden.**
2. Folgen Sie den relevanten Schritten, um diese Art Nachricht zu senden.

Audiodateien als Klingeltöne einstellen:

Wählen Sie die gewünschte Datei und wählen Sie dann **Als Klingelton einstellen** im Menü **Extras** (oder ein Menü kommt von selbst hervor, wenn Sie auf ein Miniaturbild drücken und dies halten). Der vorherige Klingelton wird sofort ersetzt. Eine Meldung wird den Datei-Namen zeigen und bestätigen, dass die Änderung erfolgreich war.

Zuordnung zu Kontakten

Mit diesem Befehl können Sie ein Bild als **Anrufer-ID** zu einer **Kontakt**person in Ihren **Pocket PC-Telefon Kontaktverzeichnis** zuordnen.

1. Wählen Sie das Bild, das Sie als **Anrufer-ID** benutzen wollen.
2. Wählen Sie **Zuordnung zu Kontakten**. Das **Photo-Kontakte**-Programm wird gestartet. Die Kontakt-Einträge in Ihren Pocket-Kontakten werden angezeigt.
3. Wählen Sie den **Kontakt**-Eintrag, den Sie einem **Anrufer-ID** zuordnen möchten und ordenen Sie die gewünschten Attribute, wie Sie es normalerweise in **Photo-Kontakte** tun würden zu (nur Bild oder Bild mit Schablone usw.).
4. Das Bildschirm **Vorschau der Photo-Kontakte** wird in einer Vorschau zeigen, wie die **Anrufer-ID**-Einstellungen aussehen. Nachdem Sie sie gespeichert haben, wird **Photo-Kontakte** beendet und Sie kehren automatisch wieder zum **Album**-Programm zurück.

Optionen

Zur Änderung der **Album**-Einstellungenberühren Sie **Optionen** auf dem **Extras**-Menü. Drei Positionen sind erhältlich: **Allgemein, Verbindung** und **Dia-Show.**

Das Register Allgmeines

Funktion	Erweiterungs
Standard Zoom	Die Einstellung in der **Standard-Zoom**-Box bestimmt die Größe der Dateien wenn diese anfangs in der **Detaillierten Ansicht** gezeigt werden. Falls die Einstellung **Smart** gewählt wurde, wird **Album** die beste Größe, die zur Ansicht der Datei auf dem Bildschirm möglich ist, automatisch berechnen. Falls Sie es jedoch wünschen, dass anfangs die Dateien in deren Originalgröße gezeigt werden, so wählen Sie **Originalgröße** in der DropDown-Liste. Falls Sie wünschen, dass die **Kamera** automatisch die gewählten Dateien dem Bildschirm anpasst, so wählen Sie **Fenster Anpassen**.
Auto Rotation des Vollschirmansicht	Falls ***Keine*** gewählt ist, dann wird keine automatische Rotation erfolgen, wenn eine Datei in **Detaillierte Ansicht** gezeigt wird (Sie können aber noch die Ansicht manuell rotieren, indem Sie die **Rotiere im Uhrzeigersinn** und **Rotiere im Gegenuhrzeigersinn** in der Werkzeugleiste in **Detaillierte Ansicht** benutzen) Wählen Sie **Links** um automatisch das Bild um 90 Grad links in **Detaillierte Ansicht** zu rotieren, oder **Rechts**, wenn Sie um 90 Grad rechts rotieren möchten.
Animationsgeschwindigkeit	Die Einstellung in der **Animationsgeschwindigkeits**-Box kontrolliert die Geschwindigkeit, mit der die **Animierten GIF**-Dateien gezeigt werden. Die Standard Einstellung ist **Normal**. Sie können **Schneller**, **Langsamer** oder **Keine Verzögerung** in der DropDown-Liste wählen.
Hintergrundbeleuchtung während der Video Abspielung eingeschaltet lassen	Falls Sie Ihre **Hintergrundbeleuchtung** dazu eingestellt haben, nach einer gewissen Anzahl Sekunden abzublenden, dann können Sie diese Einstellung aufheben, indem Sie dieses Kontrollkästchen markieren. Dadurch wird die **Hintergrundbeleuchtung** nicht während Ihren Video Abspielungen abgeblendet.
Das System während der Video- und Audio-Wiedergabe eingeschaltet lassen	Überschreibt die Einstellungen der Stromversorgung Ihres Systems, um sicherzustellen, dass das System Ihres Gerätes während der Wiedergabe eines Videos oder Audios nicht automatisch ausschaltet wird.
Gamma Justieren	Die **Gamma Justieren** Einstellung kontrolliert Bild Helligkeit/Dunkelheit. Mit der Minimum Einstellung 0,01 werden Bilder sehr dunkel aussehen. Mit der Maximum Einstellung 3,00 werden Bilder sehr Hell aussehen („abgeblichen"). Falls Sie diese Einstellung ändern, können Sie sie leicht auf 1,00 resetten indem Sie die **Zurücksetzen**-Taste drücken. Mit dieser Funktion können Sie besser unter verschiedenen Licht-Bedingungen Bilder ansehen.

Das Register Verbindung

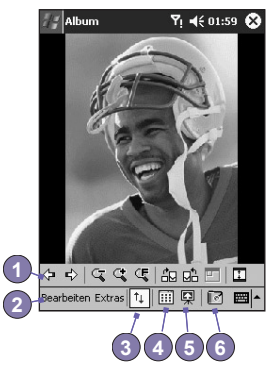
Sie können einige oder alle unterstützten Dateitypen mit **Album** verbinden. Wenn Sie eine Datei des verbundenen Typs im **File Explorer** wählen, wird sie automatisch unter Verwendung von **Album** geöffnet.

Bildschirmpräsentation-Registerkarte

Diese Einstellungen kontrollieren nur die Dia **Bildschirmpräsentation** Ansicht. Diese Optionen sind meistens selbst erklärend, wählen Sie einfach das was Sie bedürfen und folgen Sie den relevanten Prozeduren damit die Dia **Bildschirmpräsentation** so funktioniert wie Sie es wollen.

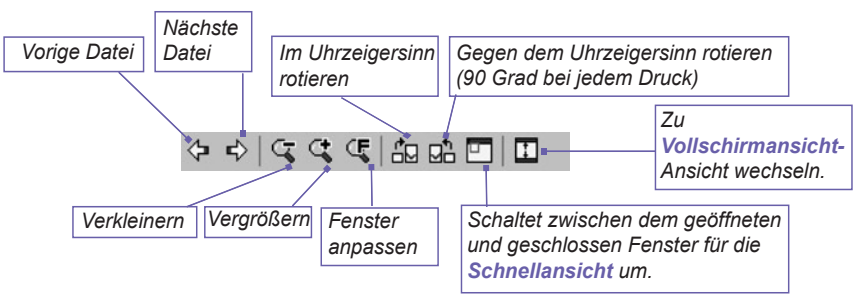
Detaillierte Ansicht Modus

Detaillierte Ansicht Modus zeigt die gewählte Datei in einer vergrößerte Ansicht und Sie können die Ansicht in verschiedener Weise weiter manipulieren (Zoom, Rotieren, Pan Scrolling usw.).



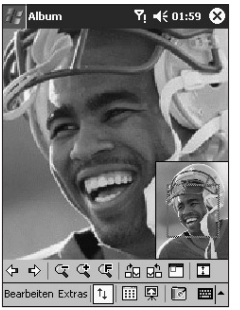
1. **Werkzeugleiste.**
2. **Befehlsleiste.**
3. **Werkzeugleiste** zeigen oder verstecken.
4. Zu **Miniaturbild**-Ansicht wechseln.
5. Zu **Bildschirmpräsentation**-Ansicht wechseln.
6. Zu **Kamera** Modus wechseln.

Symbole in der Werkzeugleiste



HINWEIS: **Volle Bildschirm-Betrachtung** versteckt die Tielleiste, Symbolleiste und den Kommandoanzeiger, so dass der volle Bildschirm für Bild-/Video-Anzeige benutzt werden kann.

Bilder zu groß für den Bildschirm



1. Wann immer das Bild zu groß für den Bildschirm ist, um im Ganzen gezeigt zu werden, dann können Sie einfach mit Ihrem Stylus irgendwo auf das Display drücken und ziehen, um interaktiv das Bild in jeder gewünschten Position zu **scrollen**.
2. Oder Sie können das **Quick Ansicht** Fenster öffnen, indem Sie das **Quick Ansicht** Symbol in der Werkzeugleiste drücken. Die Punktlinie im **Quick Ansicht** Fenster zeigt den aktuell gezeigten Anteil des Bildes. Ziehen Sie den Umkreis im **Quick Ansicht** Fenster zur gewünschten Position, oder drücken Sie im **Quick Ansicht** Fenster um den Umkreis in einer anderen Position zu verlegen. Wenn Sie die gewünschte Position gefunden haben, dann drücken Sie nochmals das **Quick Ansicht** Symbol um das **Quick Ansicht** Fenster zu schließen.

Als Hintergrundbild im „Heute" Fenster Einstellen:

Mit dieser Funktion können Sie das Hintergrundbild im Heute Fenster auf Ihrem Pocket PC-Telefon mit jedem Bild, das Sie mögen, auswechseln.

1. In **Album**, drücken Sie Extras um eine Video oder Bild Datei, das Sie als Hintergrundbild haben möchten, zu öffnen.
2. Wenn gewünscht, können Sie es in jeder von Ihnen gewünschten Weise manipulieren: **Vergrößern** oder **Verkleinern, Rotieren, Schwenken,** usw. Der exakte Zustand Ihres Bildes, wie auf Ihrem Bildschirm dargestellt, wird als das Bild für den **Heute**-Bildschirm benutzt. Gleichfalls, wenn Sie eine Videodatei gewählt haben und den ersten Rahmen des Videos nicht als Wallpaper verwenden wollen, können Sie beginnen, das Video abzuspielen und das **Extras-Menü** am Rahmen öffnen, den Sie benutzen wollen. (Das Video paust, wenn das Menü offen ist.)
3. Wählen Sie **Als Heute Hintergrundbild einsetzen**. Der Bescheid **„Das Heute Fenster Hintergrundbild wurde erfolgreich geändert**" wird erscheinen.

Heute Fenster Hintergrundbild zum Standard resetten:

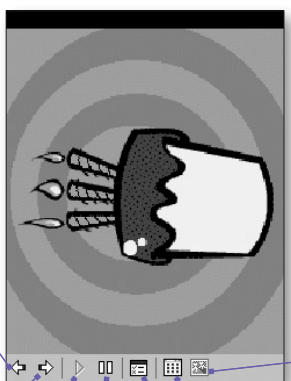
Falls Sie später entscheiden, dass Sie wieder das Standard Hintergrundbild auf Ihrem **Heute** Fenster haben möchten:

Dann drücken Sie auf das Menü **Start > Einstellungen > Heute** Symbol auf der **Persönlich Seite >** wählen Sie **Windows Default** (Standard) in der Liste **>** kontrollieren Sie dann ob die Check-Box **Dieses Bild als Hintergrundbild anwenden** markiert ist, dann drücken Sie **OK**.

Bildschirmpräsentation-Ansicht

Bei der **Miniaturbild**-Ansicht oder **detaillierten** Ansicht tippen Sie auf das -Symbol in der **Befehlsleiste**, um den **Bildschirmpräsentation**-Modus zu aktivieren.

Im **Bildschirmpräsentation**-Modus werden sämtliche Bilder, Video- und Audio-Dateien automatisch gezeigt/abgespielt und zwar hintereinander. Falls Video- und Audio-Dateien während einer **Bildschirmpräsentation** auftauchen, werden diese einmal abgespielt und dann wird die nächste Datei in der **Bildschirmpräsentation** gezeigt/abgespielt. Sie können jedoch manuell wählen, dass sie immer wieder abgespielt wird, indem Sie wieder den Knopf Abspielen auf der Symbolleiste verwenden. Eine Berührung an einem beliebigen Punkt auf dem Bildschirm wird die Symbolleiste auf dem Bildschirm anzeigen, wie unten erklärt.



*Drücken Sie, um die vorige Datei anzuzeigen. Drücken Sie mehrmals um schnell zu der gewünschten Datei **Zurückzuspulen**. (Die drei Symbole links werden zugänglich, nachdem **Stopp** gedrückt worden ist.)*

*Drücken Sie ein mal (oder wiederholt) um schnell **Vorwärts** zu den nächsten Dateien zu gelangen.*

*Drücken Sie, um mit der unterbrochenen **Bildschirmpräsentation** fortzusetzen.*

*Berühren, um das Playback auf dem aktuellen Dia zu stoppen, aber verlässt die **Bildschirmpräsentation** nicht.*

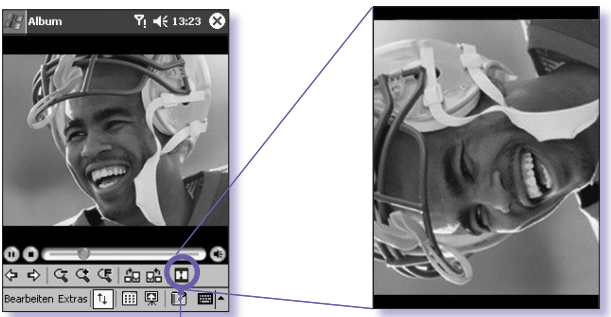
*Verlässt die**Bildschirmpräsentation** und geht zu **Detaill-Betrachtung.***

*Beendet den **Bildschirmpräsentation** Modus und führt in den **Miniaturbild-Ansichts**-Modus.*

***Bildschirmpräsentation**-Eigenschaften. Hier können Sie folgendes sehen: **Übergangs-Effekte**, **Rotation**, **Text**-Anzeige, **Audio, Zeit der Verzögerung** zwischen Einzelbildern (für Bild-Dateien), **Zufällige** Reihenfolge oder sequenzielle Anzeige usw. im **Bildschirmpräsentation-Optionen**-Fenster.*

Modus für die Vollschirmansicht

Sie können nur von der **detaillierten Ansicht** zur **Vollschirmansicht** gelangen. Im Modus für die **detaillierte Ansicht** tippen Sie einfach auf das **Vollschirm**-Symbol auf der **Werkzeugleiste**, um die Ansicht auf dem **Vollschirm** betrachten zu können.



Tippen Sie, um den Modus für die Vollschirmansicht zu aktivieren.

Hinsichtlich der **detaillierten Ansicht** können Sie die Ansicht auf die Stelle „schwenken“, die Sie betrachten möchten, indem Sie Ihren Stylus sanft auf den Schirm drücken und ziehen, falls das Bild oder Video, welches gegenwärtig angezeigt wird, zu groß ist, um auf dem Bildschirm angezeigt werden zu können.

Wenn Sie bereit sind, die **Vollschirmansicht** zu beenden, tippen Sie auf eine beliebige Stelle auf dem Bildschirm, um die **Werkzeugleiste** wieder einzublenden. Zum Beenden tippen Sie auf das Symbol, das sich ganz links außen befindet werden keine Vorgänge mehr ausgeführt, wird die **Werkzeugleiste** nach ein paar Sekunden automatisch ausgeblendet.

Anhang A

Pflege Ihres Pocket PCs

- Programme hinzufügen und entfernen
- Speicherverwaltung
- Dateien sichern
- Das Pocket PC-Telefon zurücksetzen

Programme hinzufügen und entfernen

Standardmäßig sind alle Programme, die werkseitig vorinstalliert wurden, im **ROM**-Speicher (Read Only Memory) gespeichert. Diese Programme können Sie nicht entfernen und Sie können auch nicht aus Versehen den Inhalt aus dem ROM-Speicher löschen. Sie können jedoch beliebige für den Pocket PC entwickelte Programme installieren, solange das Gerät noch über ausreichend Speicherplatz verfügt. Die meistbesuchte Webseite, an dem Sie Software für das Gerät finden ist die Pocket PC-Telefon Webseite ***http://www.microsoft.com/mobile/pocketpc***.

Programme mit ActiveSync installieren:

Sie müssen die entsprechende Software auf die Festplatte Ihres PCs speichern, bevor Sie sie auf Ihrem Gerät installieren.

1. Laden Sie das Programm auf Ihren PC herunter (oder legen Sie die CD oder Diskette ein, die das Programm enthält). Vergewissern Sie sich, dass das Programm mit Ihrem Pocket PC kompatibel ist, bevor Sie es installieren.
2. Lesen Sie sich die Installationsanleitung und mitgelieferte Dokumentationen durch. Für viele Programme werden eigene Installationsanleitungen zur Verfügung gestellt.
3. Verbinden Sie Ihr Gerät mit Ihrem PC.
4. Doppelklicken Sie auf die .exe-Datei auf dem Programm.

- Wenn es sich bei der Datei um einen Installer handelt, wird der Installations-Assistent gestartet. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm. Sobald die Software auf dem PC installiert wurde, überträgt der Installer die Software automatisch auf das Gerät.
- Wenn es sich nicht um einen Installer handelt, wird eine Fehlermeldung angezeigt, dass das Programm gültig ist, aber für einen anderen PC-Typ vorgesehen ist. Diese Datei muss auf Ihr Gerät verschoben werden. Wenn Sie in der Readme-Datei oder Dokumentation keine Installationsanleitung finden, verwenden Sie den **Explore**-Befehl in **ActiveSync**, um die Programm-Dateien in den Ordner **Programmdateien** auf Ihrem Gerät zu kopieren.

Nachdem die Installation vollendet ist, berühren Sie das Menü **Start > Programme >** Programmsymbol.

Ein Programm direkt aus dem Internet hinzufügen:

1. Bestimmen Sie, ob Ihr Geräte- und Prozessortyp den Anforderungen der Software entspricht, die Sie installieren wollen.
2. Laden Sie mit dem **Pocket Internet Explorer** das Programm direkt vom Internet auf das Gerät herunter. Sie sehen entweder eine einzelne ***.xip**-, ***.exe**- oder ***.zip**-Datei, eine **Setup.exe**-Datei oder verschiedene Versionen von Dateien für unterschiedliche Geräte- und Prozessortypen. Wählen Sie das Programm für das Pocket PC-Telefon.
3. Lesen Sie die Installationsanleitungen, Readme-Dateien oder Dokumentation, die mit diesem Programm kommt.
4. Berühren Sie die Datei (z.B. ***.xip** oder ***.exe**). Der Installations-Assistent beginnt mit der Installation. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.

Ein Programm entfernen:

Berühren Sie das Menü **Start > Einstellungen > System > Tastensperre**.

Sie können nur Programme entfernen, die im Speichermemorz installiert wurden. Programme, die mit Ihrem Gerät kamen, können nicht entfernt werden. Sie können Ihr Gerät schnell zur Standardkonfiguration zurücksetzen, wenn Sie das gesamte Memory löschen. Alle Daten, außer der installierten ROM-Applikation, gehen verloren.

Speicherverwaltung

Memory auf Ihrem Pocket PC/Telefon wird zwischen dem Speichermemory und dem Programm-Memory geteilt. Speichermemory wird benutzt, um die von Ihnen erstellte Information und die von Ihnen erstellten Programme zu speichern. Programm-Memory wird benutzt, um Programme auf Ihrem Pocket PC-Telefon laufen zu lassen. Das Pocket PC-Telefon organisiert die Zuweisung zwischen dem Speichermemory und dem Programm-Memory automatisch.

Um die Verteilung und Verfügbarkeit des Speichers einzusehen:

Sie das Menü **Start > Einstellungen >** das Register **Szstem > Memorz.**

Speicherplatz im Datenspeicher finden

In manchen Situationen, z.B. wenn nur geringe Speicherkapazität vorhanden ist, kann das Pocket PC-Telefon nicht mehr automatisch Speicherplatz zuweisen. Wenn Sie eine Meldung erhalten, dass kein Daten- oder Programmspeicher verfügbar ist, versuchen Sie folgendes:

Übertragen Sie Daten auf eine SD-Speicherkarte

1. Tippen Sie auf das Menü **Start > Programme > File Explorer**.
2. Berühren und halten Sie die Datei, die Sie übertragen möchten, und berühren Sie dann **Ausschneiden**. Gehen Sie zum Ordner **Eigene Dateien** im Ordner Speicherkarte. Berühren Sie dann **Bearbeiten** und dann **Einfügen**.

Dateien, die in anderen Ordnern als **Eigene Dateien** gespeichert sind (oder in Ordnern in den Unterordnern von **Eigene Dateien)**, werden in der Listenansicht mancher Programme nicht angezeigt. Wenn Sie **Notizen**, **Pocket Word** oder **Pocket Excel** verwenden, können Sie auch Dateien verschieben, indem Sie das Element öffnen und **Extras** oder **Bearbeiten** und dann **Umbenennen/Verschieben** berühren.

E-Mail-Anhänge verschieben

1. Berühren Sie **Datentransfer > Extras > Optionen.**
2. Auf dem Register **Speicher** wählen Sie **Speicherbeifügungen auf Speicherkarte** und dann berühren Sie **OK.** Alle vorhandenen und zukünftigen Beifügungen werden automatisch auf der Speicherkarte gespeichert.

Speichern Sie neue Elemente auf der Speicherkarte

Stellen Sie Programme wie **Notizen**, **Pocket Word** und **Pocket Excel** so ein, dass sie automatisch neue Daten auf der Speicherkarte speichern.

1. In **Hinweise, Pocket Word oder Pocket Excel > Extras > Optionen.**
2. Im **Speichern unter**: Feld wählen Sie **Speicherkarte wählen**.

Unnötige Dateien löschen

1. Tippen Sie auf das Menü **Start > Programme > File Explorer**.
2. Berühren und halten Sie die Datei und berühren Sie dann **Löschen** im Pop-upmenü.

Um die größten Dateien zu finden, berühren Sie das Menü **Start** und dann **Suchen**. Geben Sie in der Liste **Typ Größer als 64 KB** an und berühren dann **Start**.

Löschen Sie im Internet Explorer alle Dateien und den Verlauf:

Von **Internet Explorer > Extras > Optionen >** das Register **Memory > Dateien löschen > Historie annulieren.**

Dateien sichern

Da neue Programme und Daten in RAM gespeichert werden und deshalb verlorengehen, wenn Ihr Gerät aus irgendeinem Grund nicht genügend Strom hat, ist es wichtig, dass Sie die Dateien Ihres PCs oder einer **Memorykarte** absichern. Sie können Dateien mit Synchronisieren absichern, während Sie auf einem PC arbeiten. Wenn Sie jedoch keinen Zugriff auf Ihren PC haben, müssen Sie Dateien mit einer SC- oder MMC-Karte absichern. Ihr Gerät ermöglicht Ihnen, individuelle Dateien in **Word** oder **Excel** abzusichern. Alle Dateien können als SD gespeichert werden. Weiterhin können Sie auch **Kontakte, Kalender, Internet und Datentransfer**-Einstellungen absichern und wieder herstellen.

SD- und MMC-Speicherkarten

Ihr Gerät verfügt über einen Erweiterungssteckplatz, der für eine Reihe von SD- und MCC-Speicherkarten geeignet ist, die primär für die Sicherung oder den Transfer von Dateien und Daten verwendet werden.

Eine Memorykarte einlegen:

Schieben Sie die Speicherkarte in den Steckplatz bis sie einrastet. Die Karte wurde richtig eingesetzt, wenn sie nicht mehr aus dem Gerät herausschaut.

Eine Memorykarte entfernen

Um die Karte, herauszunehmen drücken Sie sie zunächst ein und lassen sie dann wieder los, damit die Karte herausspringt.

Ihr System unter Verwendung von xBackup absichern und wieder herstellen:

1. Berühren Sie das Menü **Start > Programme > xBackup >** dann das Register **Backup** oder **Wieder Herstellen.**
2. Wenn die SD-Karte richtig eingesetzt wurde und Sie **Öffnen** berührt haben, erscheint sie bei **Zielort**. Wählen Sie dann auf der Aufgabenleiste **Speicherkarte**.
3. Vergewissern Sie sich, dass keine Applikation läuft, **Start** berühren.

Ihr System mit ActiveSync absichern und wieder herstellen

1. Doppelklicken auf in der Aufgabenleiste Ihres PCs.
2. Wählen Sie die Option **Sichern/Wiederherstellen** im Dialogmenü von **Extras** in **ActiveSync**.
3. Wählen Sie das Register **Backup**, um Ihr System abzusichern. Wenn nötig, wählen Sie das Register **Wieder Herstellen**, um Ihr System wieder herzustellen.

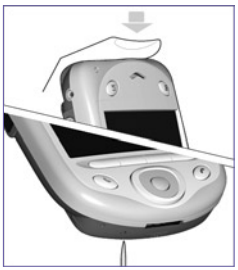
Das Pocket PC-Telefon zurücksetzen

Sie können ein **sanftes Zurücksetzen** oder ein **vollständiges Zurücksetzen** durchführen. Während dem **sanftes Zurücksetzen**, wird das Gerät neu gestartet und nur einige Daten in den geöffneten Programmen können verloren gehen. Bei einem **vollständigen Zurücksetzen** wird die Batterie ausgeschaltet und das Gerät kehrt wieder auf die werkseitigen Einstellungen zurück und alle Daten, Dateien, Kontakte und andere Informationen, die Sie auf dem Gerät gespeichert haben, werden gelöscht. Deshalb ist es von äußerster Wichtigkeit, die Daten auf einer SD-Karte oder auf Ihrem Computer zu speichern, so dass Ihnen bei einem **vollständiges Zurücksetzen** die Daten nicht verloren gehen.

Ein sanftes Zurücksetzen durchführen

Wenn Ihr Pocket PC-Telefon langsam reagiert, nicht reagiert oder blockiert ist, können Sie es **weich zurücksetzen.** Ein **weiches Zurücksetzen** führt dazu, dass das Pocket PC-Telefon neu gestartet wird und eine neue Anpassung der Memoryzuweisung. Nicht gespeicherte Daten innerhalb einer offenen Applikation können verlorengehen. Verwenden Sie Stylus, um zu drücken und den **Zurücksetzungs**-Knopf zu halten, wie unten gezeigt.

Ein vollständiges Zurücksetzen durchführen



Ein volles Zurücksetzen des Gerätes annuliert das Memory, löscht alle Daten und stellt die Standardeinstellungen des Pocket PC-Telefons wieder her. Programme, die in der Fabrik installiert wurden, bleiben erhalten. Alle von Ihnen erstellten Daten und von Ihnen installierte Programme werden gelöscht, Drücken Sie und halten den **Stromknopf** und dann benutzen Sie den Stylus zum gleichzeitigen Drücken des **weichen Zurücksetzungs-Knopfes.** Vergewissern Sie sich, dass Sie alle Ihre Daten auf einer SD-Karte oder Ihrem PC abgesichert haben, bevor Sie eine volle Zurücksetzung durchführen.

Anhang B

Hinweise zu gesetzlichen Vorschriften

- Ordnende Agentur-Ids
- Hinweis für dieEuropäische Union
- Aussage zur FCC-Übereinstimmung
- Wichtige Gesundheits- und Sicherheitsinformationen
- Fehlerbehebung

Ordnende Agentur-Ids

Zu Zwecken der gesetzlichen Identifikation wird dem Produkt eine **PH20Bx**-Modellnummer zugewiesen.

Die folgenden Zubeörteile wurden für die Verwendung mit Ihrem Gerät anerkannt. Die unten aufgelisteten Modellnummern können diese anerkannten Zubehörteile identifizieren. Um kontinuierliche, verläßliche und sichere Operation Ihres Pocket PC.Telefons zu gewährleisten, verwenden Sie nur diese unten aufgelisteten Zubehörteile mit Ihrem **PH20Bx**.

Zubehör	Modell-Nummer
Dockingstation	PH25x

Das oben genannte x kann jedes alfanumerische Zeichen annehmen oder leer sein, um kosmetische Änderungen anzudeuten.

Dieses Produkt wurde für die Verwendung mit einer Stromversorgungseinheit der Klasse 2 mit einer Spannung von 5 V Gleichstrom und Maximaldauer 2A entwickelt.

Hinweis für dieEuropäische Union

Mit CE markierte Produkte entsprechen der R&TTE Direktive (99/5/EC), der EMC Direktive (89/336/EEC) und der Niederspannungsdirektive (73/23/EEC), herausgegeben von der EU-Kommission.

Die Einhaltung dieser Direktiven erfordert die Übereinstimmung mit den folgenden europäischen Normen (in Klammern die entsprechenden internationalen Standards):

- **EN 60950 (IEC 60950)**
  Sicherheit der InformationTechnology-Ausrüstung.
- **ETSI EN 301 511**
  Global system for mobile communications (GSM); harmonisierte europäische Norm für mobile Geräte, die die Bänder GSM 900 und GSM 1800 benutzen, wobei die wesentlichen Anforderungen des Artikels 3.2 der R&TTE-Vorschriften abdeckt werden (1995/5/EC).
- **ETSI EN 301 489-1**
  Elektromagnetische Verträglichkeit und Funksprektrumangelegenheiten (ERM), Elektromagnetische Verträglichkeit (EMC) für Funkeinrichtungen und -dienste, Teil 1: Allgemeine technische Anforderungen.
- **ETSI EN 301 489-7**
  Elektromagnetische Verträglichkeit und Funksprektrumangelegenheiten (ERM), Elektromagnetische Verträglichkeit (EMC) für Funkeinrichtungen und -dienste, Teil 7: Spezifische Bedingungen für mobile und transportable Funk- und Zusatz-/Hilfeinrichtungen digitaler zellularer Funk-Telekommunikationssysteme (GSM und DCS).
- **ETSI EN 301 489-17**
  Elektromagnetische Verträglichkeit und Funksprektrumangelegenheiten (ERM), Elektromagnetische Verträglichkeit (EMC) für Funkeinrichtungen und -dienste, Teil 17: Spezifische Bestimmungen für 2,4 GHz Breitband-Datenübertragunssysteme und für Einrichtungen in lokalen 5 GHz Hochleistungsfunktnetzen.
- **ETSI EN 300 328**
  Elektromagnetische Verträglichkeit und Funksprektrumangelegenheiten (ERM); Breitbandübertragunssysteme; Datenübertragungsgeräte für den Einsatz im 2,4 GHz ISM-Band mit Spreizsprektrummodulation.
- **GSM11.10**
- **ANSI/IEEE C.95.1-1992**
  Spezifische Absorptionsrate für die Gesundheit des Menschen bei Emissionsbedingungen von Funktelefonen
- **EN50360, EN50361 for SAR**

CE 0984 !

Aussage zur FCC-Übereinstimmung

- **FCC Teil 15, 22 und Teil 24**

Dieses Gerät ist konform mit Abschnitt 15 der FCC-Vorschriften. Der Betrieb unterliegt den folgenden zwei Bedingungen: (1) Dieses Gerät darf keine schädigende Interferenzen verursachen, und (2) dieses Gerät muss jegliche empfangene Interferenz tolerieren, einschließlich Interferenzen, die möglicherweise eine Fehlfunktion verursachen.

- **FCC ID: NM8BLUEANGEL**

- **Aussage gemäß FCC Abschnitt 15.105**

Das Gerät ist geprüft worden und entspricht den Beschränkungen für digitale Geräte der Kategorie B, gemäß Abschnitt 15 der FCC Richtlinien. Diese Beschränkungen sind erlassen worden, um einen angemessenen Schutz gegen schädliche Interferenzen in einer Wohninstallation zu gewährleisten. Dieses Gerät kann Hochfrequenzenergie erzeugen, benutzen und ausstrahlen, falls es nicht in Übereinstimmung mit den Anweisungen installiert und benutzt wird. Durch Benutzen des Geräts können schädliche Interferenzen in Bezug auf Funkverbindungen entstehen. Jedoch gibt es keine Garantie, dass Störungen nicht in einer bestimmten Installation auftreten. Falls das Gerät schädliche Interferenzen in Bezug auf Funk oder den Fernsehempfang verursacht, was durch Ein- und Ausschalten festgestellt werden kann, wird der Nutzer aufgefordert die Interferenz durch eine der folgenden Maßnahmen zu beheben:

- **Verändern Sie die Ausrichtung oder den Standort der Empfangsantenne.**
- **Erhöhen Sie den Abstand zwischen dem Gerät und dem Empfänger.**
- **Falls Sie Hilfe benötigen, fragen Sie Ihren Händler oder erfahrenen Rundfunktechniker.**
- **Schließen Sie das Gerät an einen anderen Stromkreis an als den Empfänger.**
- **RF AUFDECKUNGEN**

SAR-Prüfungen wurden unter der Benutzung von Standard-Benutzungspositionen, die durch die FCC erlassen wurden, durchgeführt und zwar während das Telefon mit der höchsten zugelassenen Leistung in allen Testfrequenzen sendete. Obwohl der SAR-Wert auf Grund der höchsten, zugelassenen Leistung festgesetzt wird, kann der aktuelle SAR-Pegel während des Betriebs weit unter dem Maximalwert liegen. Dies resultiert daher, dass das Telefon entwickelt wurde, um mit mehreren Leistungsstufen zu arbeiten und nur die Leistung einzusetzt, die benötigt wird, um das Netz zu erreichen. Im Allgemeinen gilt, je dichter Sie sich bei der Antenne der Basisstation befinden, desto geringer ist die abgestrahlte Leistung.

Bevor ein Telefon im Verkauf erhältlich ist, muss es von der FCC getestet und zertifiziert werden, dass es nicht die Grenzwerte, die von der Regierung für eine sichere Exposition erlassen wurden, übersteigt. Die Tests werden an denjenigen Orten durchgeführt, die die FCC für jedes Modell vorschreibt (z.B. am Ohr oder beim Tragen am Körper). (Messungen am Körper können von Modell zu Modell je nach erhältlichem Zubehör und FCC-Vorschriften variieren.) Zwar können je nach Modell und Messposition unterschiedliche SAR-Werte vorliegen. Es werden jedoch stets die von der Regierung festgelegten Werte für eine sichere Exposition eingehalten.

Benutzen Sie nur von der High Tech Computer, Corp. zugelassenes Zubehör, um beim Tragen am Körper die Richtlinien der FCC zur Exposition zu Funkwellen einzuhalten. Wenn Sie das Telefon in eingeschaltetem Zustand tragen, dann verwenden Sie den von High Tech Computer Corp. gelieferten bzw. zugelassenen Behälter, das Trageetui oder ähnliches Zubehör für den Gebrauch am Körper.

Zubehör, das nicht von High Tech Computer Corp. zugelassen wurde, verletzt ggf. die Bestimmungen der FCC zur Exposition zu Funkwellen und sollte daher vermieden werden.

WichtigeGesundheits-und Sicherheitsinformationen

Befolgen Sie alle Sicherheits- und Betriebsanweisungen. Beachten Sie alle in der Bedienungsanleitung enthaltenen Warnungen.
Beachten Sie die folgenden Sicherheitsvorkehrungen, um Verletzungen, einen Stromschlag, Feuer und einen Geräteschaden, zu vermeiden.

Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen

- **Reparaturen**
  Abgesehen von in der Anleitung erwähnten Fällen nehmen Sie bitte keine eigenen Reparaturmaßnahmen am Gerät vor. Reparaturen sollten ausschließlich durch autorisiertes Fachpersonal ausgeführt werden.
- **Reparaturbedürftige Schäden**
  Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz und lassen Sie es bei Auftreten der folgenden Umstände von Fachpersonal reparieren:
  - Flüssigkeit wurde über das Gerät gegossen oder ist eingedrungen.
  - Das Gerät war Regen oder Wasser ausgesetzt.
  - Das Gerät ist heruntergefallen oder wurde beschädigt.
  - Es gibt sichtbare Zeichen einer Überhitzung.
  - Das Produkt arbeitet nicht normal, auch wenn Sie genau die Anleitung befolgen.
- **Vermeiden Sie Hitze**
  Das Gerät darf nicht Wärmequellen wie Radiatoren, Heizkörper, Herde u.a. ausgesetzt werden.
- **Vermeiden Sie Feuchtigkeit**
  Verwenden Sie das Gerät nicht in einer feuchten Umgebung.
- **Schieben Sie keine Fremdkörper in das Gerät**
  Schieben Sie niemals Fremdkörper in die Öffnungen des Geräts. Die Schlitze und Öffnungen dienen der Belüftung des Geräts. Diese Öffnungen dürfen nicht verdeckt werden.
- **Zubehör installieren**
  Verwenden Sie das Gerät nicht auf einem wackligen Tisch, Ständer, Stativ o.ä. Achten Sie bei der Installation auf die Hinweise des Herstellers. Sie sollten nur vom Hersteller empfohlenes Zubehör verwenden.
- **Achten Sie auf eine stabile Installation**
  Legen Sie das Gerät auf eine stabile Unterlage.
- **Verwenden Sie zugelassenes Zubehör**
  Dieses Gerät sollte nur mit PCs und anderen Geräten, die für dieses Gerät anerkannt wurden, verwendet werden.
- **Lautstärke einstellen**
  Drehen Sie die Lautstärke herunter, bevor Sie Kopfhörer oder andere Audio-Geräte verwenden.
- **Reinigen**
  Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz. Verwenden Sie keine flüssigen Reinigungsmittel oder Reinigungssprays. Nehmen Sie zum Reinigen ein feuchtes Tuch, aber verwenden Sie NIEMALS Wasser, um den LCD-Bildschirm zu reinigen.

Sicherheitshinweise für die Stromversorgungseinheit

- **Verwenden Sie die richtige externe Stromversorgungseinheit**
  Das Gerät darf nur mit der angegebenen Stromart betrieben werden. Informationen können Sie auch von einem autorisierten Fachhändler oder Ihrem Stromversorgungs unternehmen erhalten. Wird das Gerät mit Akkustrom betrieben, achten Sie auf die Hinweise in der mitgelieferten Anleitung.

- **Gehen Sie mit den Akku-Packs vorsichtig um**

  Dieses Produkt enthält einen Lithium-Polymer-Akku. Bei unsachgemäßer Behandlung kann es zu Bränden und Verbrennungen kommen. Versuchen Sie nicht, das Akku-Pack zu öffnen oder reparieren.

  Sie dürfen das Produkt nicht auseinandernehmen, zerdrücken, anbohren oder die Kontakte kurzschließen. Es darf nicht verbrannt oder über das Wasser entsorgt werden. Es darf nicht höheren Temperaturen als 60°C (140°F) ausgesetzt werden.

Warnung: ES BESTEHT EXPLOSIONSGEFAHR, WENN DER AKKU FALSCH ERSETZT WIRD. UM BRANDGEFAHR ZU VERMEIDEN, DARF DER AKKU NICHT AUSEINANDERGENOMMEN, ZERDRÜCKT, ANGEBOHRT, KURZGESCHLOSSEN, EINER HITZE ÜBER 60°C (140°F) ODER FEUER UND WASSER AUSGESETZT WERDEN. TAUSCHEN SIE DEN AKKU NUR GEGEN ANDERE FÜR DIESES PRODUKT ENTWICKELTEN AKKUS AUS. ENTSORGEN SIE DIE AKKUS GEMÄß DEN LOKALEN VORSCHRIFTEN ODER DEN MITGELIEFERTEN SCHRIFTLICHEN BESTIMMUNGEN.

Exposition zu Funkwellen (RF)

Ihr GSM-Funktelefon ist ein Funksender und -empfänger. Es ist so ausgelegt und gefertigt, dass es die Emissionsgrenzwerte zur Exposition zu Funkwellen (RF) nicht überschreitet, die durch die Federal Communications Commission der US-Regierung festgelegt wurden. Diese Grenzwerte sind ein Teil umfassender Richtlinien und legen für die Allgemeinbevölkerung erlaubte Hochfrequenzenergiewerte (RF) fest. Die Richtlinien basieren auf den Sicherheitsstandards, die zuvor von US- und internationalen Standardisi erungsorganisationen festgelegt wurden:

- American National Standards Institute (ANSI) IEEE. C95.1-1992.
- National Council on Radiation Protection and Measurement (NCRP). Report 86.1986.
- International Commission on Non-Ionizing Radiation Protection (ICNIRP) 1996.
- Ministry of Health (Canada), Safety Code 6. Die Standards enthalten einen erheblichen Sicherheitsspielraum, um die Sicherheit aller Personen zu gewährleisten, und zwar unabhängig von Alter und Gesundheitszustand.

Die Norm für Mobiltelefone für die Exposition verwendet die als spezifische Absorptionsrate oder SAR bekannte Maßeinheit. Der durch die FCC festgelegte SAR-Grenzwert beträgt 1,6 W/kg*.

* In den USA und in Kanada beträgt der SAR-Grenzwert für von der Allgemeinbevölkerung benutzte Funktelefone 1,6 Watt/kg (W/kg); als Durchschnittswert auf ein Gramm Gewebe. Der Standard enthält einen erheblichen Sicherheitsspielraum, um der Allgemeinbevölkerung einen erweiterten Schutz zu bieten und um auch Verwendungsabweichungen abzudecken.

SAR-Informationen

- **SAR:** **0,201** W/kg @10g (Europa);
  0,201 W/kg @10g (Australia);
  0,273 W/kg @1g (Taiwan);
  0,548 W/kg @1g (USA).

DIESES GERÄTEMODELL ENTSPRICHT DEN RICHTLINIEN ZUR EXPOSITION ZU FUNKWELLEN, DIE VON DER REGIERUNG FESTGELEGT WURDEN.

Ihr GSM-Funktelefon ist ein Funksender und -empfänger. Es ist so ausgelegt und gefertigt, dass es die Emissionsgrenzwerte zur Exposition zu Funkwellen (RF) nicht überschreitet, die durch die Federal Communications Commission der US-Regierung festgelegt wurden. Diese Grenzwerte sind ein Teil umfassender Richtlinien und legen für die Allgemeinbevölkerung erlaubte Hochfrequenzenergiewerte (RF) fest. Die Richtlinien basieren auf den Sicherheitsstandards, die zuvor von US- und internationalen Standardisi erungsorganisationen festgelegt wurden:

- American National Standards Institute (ANSI) IEEE. C95.1-1992.
- National Council on Radiation Protection and Measurement (NCRP). Report 86.1986.

- International Commission on Non-Ionizing Radiation Protection (ICNIRP) 1996

- Ministry of Health (Canada), Safety Code 6. Die Standards enthalten einen erheblichen Sicherheitsspielraum, um die Sicherheit aller Personen zu gewährleisten, und zwar unabhängig von Alter und Gesundheitszustand.

Die Norm für GSM-Mobiltelefone für die Exposition verwendet die als spezifische Absorptionsrate oder SAR bekannte Maßeinheit. Der durch die FCC festgelegte SAR-Grenzwert beträgt 1,6 W/kg*.

Für den Betrieb am Körper wurde dieses Gerät getestet, wonach es den FCC-Richtlinien zur Exposition zu Funkwellen entspricht, wenn es in einem Gehäuse benutzt wird, welches kein Metall enthält und welches die Antenne des GSM-Telefons mindestens 1,5 cm vom Körper entfernt hält. Die SAR-Werte dieses GSM-Telefons betragen **0,548** W/g (Körper) und **0,129** W/g (Kopf). Durch Verwendung fremder Zubhörteile werden die FCC-Richtlinien zur Exposition zu Funkwellen möglicherweise nicht eingehalten.

Die FCC hat eine Geräteautorisierung für dieses Gerätemodell gewährt, wobei alle gemessenen SAR-Werte als konform mit den FCC-Richtlinien zur Exposition zu Funkwellen befunden wurden. SAR-Informationen über dieses Gerät ist bei der FCC registriert und kann im Bereich „Display Grant“ unter ***http://www.fcc.gov/oet/fccid*** nach der Suche nach FCC-ID: NM8BLUEANGEL eingesehen werden. Weitere Informationen zu Spezifischen Absorptionsraten (SAR) finden Sie auf der Website der Cellular Telecommunications & Internet Association (CTIA): ***http://www.devicefacts.net***.

* In den USA und in Kanada beträgt der SAR-Grenzwert für von der Allgemeinbevölkerung benutzte Funktelefone 1,6 Watt/kg (W/kg); als Durchschnittswert auf ein Gramm Gewebe. Der Standard enthält einen erheblichen Sicherheitsspielraum, um der Allgemeinbevölkerung einen erweiterten Schutz zu bieten und um auch Werteabweichungen abzudecken.

Fehlerbehebung

Wenn Sie nach Betrachten des Fehlersuche-Handbuches immer noch Probleme haben, setzen Sie sich mit Ihrem mobilen Vertreiber oder autorisierten Technischen **Unterstützungs-Zentrum** in Ihrer Umgebung in Verbindung.

Betriebsprobleme

Problem	Lösung
■ Mein Pocket PC-Telefon schaltet sich aus.	Ihr Pocket PC-Telefon ist standardmäßig kontruiert, sich auszuschalten, wenn es für 3 Minuten nicht benutzt wird. Diese Periode kann maximal auf 5 Minuten verängert werden. Beziehen Sie sich auf **Streom**-Einstellung in Kapitel 5 bezüglich weiterer Information.
■ Mein Pocket PC-Telefon klingelt nicht.	1 Berühren Sie auf der rechten Seite der Titelleiste, um den Lautstärkestatus zu überprüfen. 2 Überprüfen Sie die Einstellungen unter **Sounds und Benachrichtigungen** auf der Registerkarte **Privat**, indem Sie auf das Menü **Start > Einstellungen** berühren.
■ Mein Pocket Pc-Telefon vibriert bei eingehenden Anrufen oder bei Alarm nicht.	1 Berühren Sie auf der rechten Seite der Titelleiste, um zu überprüfen, ob der Vibrationsalarm aktiviert ist. 2 Überprüfen Sie die Einstellungen unter **Sounds und Benachrichtigungen** auf der Registerkarte **Privat**, indem Sie auf das Menü **Start > Einstellungen** berühren. 3 Überprüfen Sie den Ereigniseintrag in Ihrem **Kalender**, um zu sehen, ob der entsprechende **Termin** aktiviert wurde.
■ Der Bildschirm blockiert oder das Gerät reagiert nicht.	Ihr Gerät zurücksetzen. Siehe das Kapitel ***Ihr Pocket PC-Telefon Zurücksetzen*** in Anhang A.
■ Der Bildschirm bleibt leer.	Wenn Ihr Pocket PC nicht reagiert, obwohl Sie die Einschalttaste betätigen, dann drücken und halten Sie die Taste eine ganze Sekunde lang. Wenn auch dies nichts ändert: 1 Stecken Sie den Netzadapter in das Gerät, um den Akku aufzuladen. 2 Gerät zurücksetzen. ***Ihr Pocket PC-Telefon zurücksetzen.***

Problem	Lösung
■ Der Bildschirm ist dunkel.	1 Prüfen Sie die Helligkeitseinstellung durch Berühren des Menüs **Start > Einstellungen >** das Register **System >** die **Hintergrundbeleuchtung >** Register **Helligkeit**. 2 Auch wenn Sie Ihr Pocket PC-Telefon über längere Zeit dem Sonnenlicht aussetzen, kann es vorkommen, dass sich der Bildschirm vorübergehend abdunkelt. Dies ist bei LCD-Bildschirmen normal und keine dauerhafte Veränderung.
■ Eine Warnmeldung erscheint und gibt an, dass der **Speicherplatz knapp** wird.	Der Speicherplatz auf Ihrem Pocket Pc-Telefon wird aufgeteilt zwischen **Datenspeicher** und **Programmspeicher**: 1 Löschen Sie unnötige eingegebene Informationen, um mehr **Datenspeicher** frei zu machen. 2 Löschen Sie unnötige installierte Programme, um mehr **Programmspeicher** frei zu machen. Siehe ***Speicherverwaltung*** in Anhang A.
■ Eine Warnmeldung scheint und gibt an, dass die **Akku-Kapazität** zu niedrig sei.	Stecken Sie den Netzadapter in das Gerät, um den Akku aufzuladen.
■ Der Bildschirm ist schlecht lesbar, oder die Schrift ist zu klein für Sie.	Wenn Sie in einer **Notiz** den Text zu klein finden, dann ändern Sie die Ansichtsgröße, indem Sie im Menü **Extras** die Zoomeinstellung verändern. 1 In **Pocket Word** und **Pocket Excel** im Menü **Ansicht** berühren Sie **Zoom** und wählen dann einen Zoomprozentsatz. 2 Für **Pocket Internet Explorer** im Menü **Ansicht** berühren Sie **Textgröße** und wählen dann eine Größe. 3 Bei Daten aus **Pocket Outlook** versuchen Sie, die Schriftart zu vergrößern. Um dies in **Kalender**, **Aufgaben** oder **Kontakte** zu tun, berühren Sie **Extras**, dann **Optionen**, und wählen dann **Große Schriftart verwenden**.

Tipp- und Schreibprobleme

Problem	Lösung
■ Gerätetasten reagieren nicht, oder rufen falsche Programme auf.	Überprüfen Sie die Einstellungen unter **Tasten**, um zu überprüfen, ob jeder Taste das von Ihnen gewünschte Programm zugeordnet ist. Berühren Sie das Menü **Start > Einstellungen >** Registerkarte **Privat > Tasten**. Es gibt 4 Funktionstasten auf Ihrem Gerät, die geändert werden können, siehe **Tasteneinstellungen** in Kapitel 5.
■ Ungenaue Reaktion auf Stylus-kontakte.	Stellen Sie den kontaktsensitiven Bildschirm so ein, dass er optimal auf den Stylus reagiert. Berühren Sie as Menü **Start > Einstellungen >** das Register **System > Touchscreen > Touchscreen ausrichten**.
■ Pocket PC erkennt meine Handschrift nicht.	Damit Ihr Pocket PC Ihre Handschrift erkennt, müssen Sie den **Transcriber** benutzen. Wie man mit dem **Transcriber** schreibt, erfahren Sie im Kapitel 2.

Probleme mit ActiveSync

Problem	Lösung
■ ActiveSync funktioniert nicht oder stellt keine Verbindung her.	1 Stellen Sie sicher, dass der ActiveSync-Adapter bzw. das Kabel richtig angeschlossen ist. 2 Stellen Sie sicher, dass Sie die **ActiveSync-Software** von der Pocket PC-Telefon 2003 Begleit-CD installiert haben. 3 Vergewissern Sie sich, dass Sie die passenden **USB**oder loalen **Serien** von den **Dateimenü-Verbindungseinstellungen** im **ActiveSync-Manager**-Fenster auf Ihrem Destop-Computer gewählt haben. 4 Wenn Sie mit dem optionalen seriellen Adapter/Kabel arbeiten, dann stellen Sie sicher, dass der von Ihnen verwendete serielle Anschluss nicht schon zuvor von einem anderen Programm benutzt wurde und aktuell benutzt wird. 5 Wenn ActiveSync immer noch nicht arbeitet, entfernen Sie die ActiveSync-Software und installieren sie neu auf Ihrem PC.

Problem	Lösung
■ ActiveSync ist verbunden, aber Daten können nicht synchronisiert werden.	Prüfen Sie auf Ihrem Desktop-Computer das **Extras-Menü > Optionen >** das Register **Sync-Optionen** im **ActiveSync-Manager**-Fenster, um zu sehen, ob der Informationstyp für das Programm, das Sie wollen, zum Synchronisieren gewählt wurde. Bezüglich weiterer Einzelheiten über Synchronisierungsinformation in ***Kapitel 4***.

Verbindungsprobleme

Problem	Lösung
■ Mit **Infrarot (IR) -Anschluss** können keine Daten übertragen werden.	1 Stellen Sie die Infrarot-Schnittstellen so auf, dass sich zwischen Ihnen kein Hindernis befindet und sie sich in einer Reichweite von 20cm befinden. 2 Stellen Sie sicher, dass sich nichts zwischen den Infrarot-Schnittstellen befindet. 3 Regeln Sie die Raumbeleuchtung. Manche Lichtquellen können mit Infrarot-Verbindungen interferieren. Versuchen Sie, die Computer an einen anderen Platz zu stellen oder schalten Sie einige Lampen aus. 4 Nur eine Datei übertragen oder nicht mehr als 25 Kontaktkarten zur gleichen Zeit.
■ Keine ***Internet*** verbindung möglich, im **Netz** kann nicht **gesurft** werden.	1 Überprüfen Sie, ob Sie alle erforderlichen Verbindungsdaten für Ihren Internet-Provider richtig eingestellt haben, und dass Sie nun mit ihm verbunden sind. 2 Überprüfen Sie, ob Ihre drahtlose Verbindung zu Ihrem Mobilfunk-Serviceprovider eingeschaltet ist und das Signal nicht gestört wird. 3 Klären Sie mit Ihrem Internetserviceprovider, ob Ihr Benutzername und Ihr Kennwort korrekt sind. Siehe Kapitel 6, ***Verbindungen***. Zusätzliche Informationen finden Sie außerdem unter der ***Verbindungenhilfe*** auf Ihrem Pocket PC-Telefon und unter ***ActiveSync*** in der ***Hilfe*** auf Ihrem PC.

Problem	Lösung
■ Probleme mit der **Kabel** und **Adapterverbindung**.	1 Vergewissern Sie sich, dass Ihr Pocket PC-Telefon angeschaltet ist, 2 Stellen Sie sicher, dass momentan keine anderen Verbindungen aktiv sind. Berühren Sie auf das Menü **Start > Heute** und dann oder am unteren Bildschirmrand und trennen Sie dann die **Verbindung**. 3 Stellen Sie sicher, dass das Kabel richtig in den COM oder USB-Anschluss auf der Rückseite Ihres PCs eingesteckt ist. Benutzen Sie das Kabel, das mit Ihrem Pocket PC-Telefon mitgeliefert wurde und zwar ohne irgendwelche angesteckte Verlängerungen oder Extrakabel. 4 Stecken Sie das andere Kabelende richtig in den entsprechenden Anschluss an Ihrem Pocket PC-Telefon ein. Wenn Sie eine Pocket PC-Telefon- Dockingstation verwenden, dann stecken Sie Ihr Pocket PC-Telefon dort richtig ein.

Technische Einzelheiten

Systeminformationen

Prozessor	Intel PXA263 CPU an 400MHz
Speicher	- ROM : 96 MB - RAM : 128 MB
Betriebssystem	Windows Mobile™ software

Bildschirmanzeige

LCD-Typ	3.5“ transflektives TFT-LCD mit Hintergrundbeleuchtung Lichtdioden, berührungs-empfindlicher Bildschirm
Auflösung	240 x 320 bei 65.536 Farben

GSM/GPRS (Quad-band)-Modul

GSM 850	824-849, 869-894 MHz
GSM 900	880 ~ 915, 925 ~960 MHz
GSM1800	1710 ~ 1785, 1805 ~ 1880 MHz
GSM1900	1850 ~ 1910, 1930 ~ 1990 MHz
Interne Antenne	Ja

Kameramodul

Typ	Farb -CMOS-Kamera-Modul mit reflektierendem Spiegel
Auflösung	VGA 480 x 640 mit JPEG Kodiererr
Camcorder	QCIF, Min 15 fps (im Live-Modus), Max. 15 Sekunden pro Clip

Physiches Abmessungen

Maße	71,6 mm (B) x 125 mm (H) x 18,7 mm (L)
Gewicht	210g (mit Batterie)

Erweiterungssteckplätze

Unterstützung von SDIO/MMC	Ja

Steuerungn und Lämpchen

Navigationsfeld	5-wege Navigations-Pad - 8 Programmkn;pfe> Kalender, KOntakte, Kamera, VoiceDial, Inbox, Internet Explorer, OK. - 2 Funktionstasten: Aufruf, Ende - Lautstärkeeinstellungstaste (oben/ unten) - Stromversorgung ein/aus - Zurücksetzen-Taste
LED-Lichter 1 (auf der rechten Seite)	- Statusmitteilung - Ladestatus - GSM/GPRS-Signale
LED-Lichter 2 (auf der linken Seite)	- Bluetooth-System-Anmeldung - WiFi-System-Anmeldung

Audio

Audiosteuerung	AGC
Mikrofon/ Lautsprecher	Built-in
Kopfhörer	WAV/WMA/AMR/MAR-WB/AAC/ AAC+/MP3 stereo

Verbindung

Infrarot	SIR
I/O-Anschluss	22-poliger individualler Anschluss für Signale (USB, Seriell und Stromversorgung)
Audio	Kopfhörerbuchse (2.5Ø)
Bluetooth	1.1 konform, Leistungsklasse 2
WiFi	IEEE 802.11b konform

Energieversorgung

Batterie	1490mAh (typisch) Lithium Polymer herausnehmbare, wiederaufladbare Batterie
AC-Adapter	AC Eingang/Frequenz: 100-140 VAC, 50-60 Hz, Nennleistung: 5 VDC, 2A

Index

A

AC-Netzadapter-Konverter 11
Active Sync mit Kabel/Adapter 48
ActiveSync durch Bluetooth 81
ActiveSync installieren 48
ActiveSync mit Infrarot 49
ActiveSync-Fehler 52
Aktive Verbindungen 83
Album 188
Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen 149
Anklopf-Option 61
Anruf sperren 61
Anruf weiterleiten 61
Anrufen im Notfall 43
Anrufer-ID 19, 43
APN 84
Arbeitsbuch-Konvertierung 107
Aufforderung zum Treffen 89
Aufgaben 92
Aufgaben synchronisieren 50
Aufnehmen einer Sprachnotiz 26
Austausch 36

B

Backup 136
Batterie 10
Befehlsleiste 17
Begleit-CD 18
Benachrichtigungen 16
Benachrichtigungs-Leuchtdioden 9
Benutzerinformationen 57
Beste Batterie 69
Beste Durchführung 69
Bild-Aufnahme-Modus 116
Bilder 108
Bildschirm 8
Bildschirmpräsentation 136
Bildschirmpräsentation-Ansicht 136
Bluetooth 73
Bluetooth-Einstellungen 73
Bluetooth-Manager 78
Bluetooth-Service 77
Bluetooth-Verbindungsassistenten 79
Buchstabenerkenner 22

C

CHAP-Authentifizierung 66
CSD-Leitungstyp 65

D

Dateien auf einem Fern-Gerät durchblättern 80
Datei-Formate 113
Daten eingeben 19
Datenbeibehaltung 10
Dauerhaft Speichern 59
Den Ton eines Anrufs ausschalten 37
Detaillierte Ansicht Modus 136
Dialogmenü 17
DNS 71
Dokumentenkonvertierung 106
Drahtloser Manager 67
Drahtloses Netzwerk 70

E

Ein Bluetooth-Gerät erforschen 80
Einem Persönlichen Netzwerk beitreten 80
Einen Kontakt suchen 91
Eingabe 56
Eingabefeld 20
E-Mail-Anhänge verschieben 142
E-Mail-Konto 96
E-Mail-Nachrichten 96
Email-Service 96
Erinnerung 92
Exchange Instant Message 100

F

Favoriten 67
FCC-Übereinstimmung 148
Fehlerbehebung 152
Ferngespräch 43
Firmennetzwerk 64
Fludmodus ausschalten 32
Flugmodus 32
Flugmodus anschalten 32
Funkmodem 84

G

Gepaarte Geräte 79
Geräteeinstellungen 54
Geräteinformationen 55
Gespräch an der telefonsichen Warteschleife 36
GPRS-Einstellungen 66

H

Handfrei/Kopfhörer-Verbindung 81
Handfreie/Kopfhörer-Installation 81

Heute-Bildschirm 15
Heute-Hintergrund 137
Hintergrund 58, 110
Hintergrundbeleuchtung 8, 58
Hinweise zu gesetzlichen Vorschriften 146
Hotmail 100

I

Ihr Telefon individuell gestalten 53
IMAP4 97, 98
Informationsfindung 28
Infrarot 51
Infrarot-Anschluss 8
Inhalt
Internetserviceprovider 66
Interpunktionen im Umschreibeprogramm 22
IP-Adresse 71
IrDA 84

K

Kalender 88
Kalender synchronisieren 50
Kalibrierung 14
Kamera 114
Kennwort 57
Klingelart 60
Klingelton hinzufügen 60
Klingeltöne 60
Konferenzaufruf 36
Kontakte 90
Kontakte synchronisieren 50
Kontakte-Informationen 37
Kurzwahl 35

L

Leuchtdioden 9

M

Media-Player 108
Meine Abkürzungen 83
Menüs 56
Microsoft-Passport 100
Mikrofon-AGC 55
Miniaturbild-Ansichts-Modus 149
Mit einem Netzwerk verbinden 80
MMS-Nachrichten 100
MMS-Video-Modus 118
MSN Messenger 99

N

Nachrichtenvermittlung 95
Navigationspad 31
Netz 61
Netzadapter 71
Netzkarten 70
Netzwerkschlüssel 70
Notizen 93
Notizen synchronisieren 51

O

Optionen ankommender Anrufe 36
Ordner 99
Outlook-E-mail synchronisieren 50

P

PAP-Authentifizierung 66
Persönliches Gebiets-Netzwerk 82, 83
Photo-Kontakte 40
PIN 31
Pocket Excel 107
Pocket IE 8, 18
Pocket Internet Explorer 66
Pocket Word 106
POP3 96
Post-Protokoll 96
Privates Netzwerk 65
Probleme mit ActiveSync 154
Profil 23
Programme 18
Programme entfernen 55, 142

R

Rechner 19
Regionale Einstellungen 55

S

Sanftes-Zurücksetzen 9, 144
SAR-Informationen 150
Schreiben auf dem Bildschirm 23
Schreiben umwandeln 24
SD- und MMC-Speicherkarten 143
Serienanschluss 80

Service-Sicherheits-Einstellungen 77
Sicherheitsmaßnahmen 149
SIM Manager 38
SIM-Karte sperren 45
SIM-Toolkit (STK) 44
Soft-Tastatur 21
Speicher 142
Speicherkarte 143
Spiele 19
Spielliste 108
Stereo-Sprechgarnitur 12
Strichzugerkenner 22
Stromversorgung 8, 59
Symbole 16
Sync-Anschlußstelle 9

T

Tastatur 60
Tastaturton 86
Tasten 56
Tastenfeldsperrung 65
Tastensperre 44, 55
Technische Einzelheiten 157
Telefoneinstellungen 85
Telefonieren 33
Telefon-Lautstärkeeinstellungen 32
Telefonsperre 44
Telefonwähler-Bildschirm 30
Terminaldiensteclient 72
Textmitteilungen 103
Töne und Benachrichtigungen 57

U

Über Verbindungen 64
Überprüfungs-Modus 120
Übersichtsbildschirm 89
Übertragen 90, 91, 92, 93
Uhr & Alarme 58
Umgebung 121
Umschreibeprogramm 22
USB-Anschluss 85
USB-Dockingstation 12
USB-Sync-Kabel 12

V

Verbindung mit dem Internet 64
Vergrößern/Verkleinern 120
Verlauf der Anrufe 38
Vibrationsmodus 32
Visitenkarten austauschen 80
Visitenkarten-Austausch 79
Vollständiges Zurücksetzen 145
Vorgespeicherter Text 103

W

Wahlhilfe-Bildschirm 30
Wichtige Gesundheits- und Sicherheitshinweise 149
Wieder ehrstellen 59
Windows Media Player 108
WINS 71
WLAN-Manger 68

X

xBackup 19, 136

Z

Zeichnen auf dem Bildschirm 25
Zertifikate 55
Zubehör 12
Zugangspunkt-Name 84